

# CR, CRI, CRN

Montage- und Betriebsanleitung



Übersetzung des Originaldokuments (englischsprachig).

**INHALTSVERZEICHNIS**

	Seite
<b>1. Verwendete Symbole</b>	<b>2</b>
<b>2. Transport</b>	<b>2</b>
<b>3. Typenbezeichnung</b>	<b>3</b>
3.1 Typenschlüssel für CR, CRI, CRN 1s, 1, 3, 5, 10, 15 und 20	3
3.2 Typenschlüssel für CR, CRN 32, 45, 64, 90, 120 und 150	3
<b>4. Verwendungszweck</b>	<b>3</b>
<b>5. Technische Daten</b>	<b>3</b>
5.1 Umgebungstemperatur und Aufstellungshöhe	3
5.2 Medientemperatur	4
5.3 Maximal zulässiger Betriebsdruck und Medientemperatur für die Wellendichtung	4
5.4 Mindestzulaufdruck	4
5.5 Mindestzulaufdruck	5
5.6 Mindestförderstrom	5
5.7 Elektrische Daten	5
5.8 Schalldämpfung	5
5.9 Maße und Gewichte	5
5.10 Schalldruckpegel	5
<b>6. Installation</b>	<b>5</b>
6.1 Fundamentaufstellung	6
6.2 Schwingungsdämpfung	7
6.3 Aufstellung im Freien	7
6.4 Heiße Oberflächen	7
6.5 Momente	7
6.6 Flanschkräfte und -momente	8
<b>7. Elektrischer Anschluss</b>	<b>9</b>
7.1 Kabeleinführung/PG-Verschraubungen	9
7.2 Dreiphasiger Anschluss	9
7.3 Einphasiger Netzanschluss	10
7.4 Klemmenkastenstellungen	10
7.5 Frequenzrichterbetrieb	10
<b>8. Inbetriebnahme</b>	<b>11</b>
8.1 Einlaufzeit der Gleitringdichtung	11
<b>9. Wartung</b>	<b>11</b>
<b>10. Schutz vor Frosteinwirkungen</b>	<b>12</b>
<b>11. Instandhaltung</b>	<b>12</b>
11.1 Ersatzteilsätze und Serviceanleitungen	12
<b>12. Störungsübersicht</b>	<b>13</b>
<b>13. Entsorgung</b>	<b>13</b>



**Warnung**  
*Vor der Installation ist die Montage- und Betriebsanleitung sorgfältig zu lesen. Die Montage und der Betrieb müssen nach den örtlichen Vorschriften und den Regeln der Technik erfolgen.*

**1. Verwendete Symbole**



**Warnung**  
*Ein Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann zu Personenschäden führen.*



**Warnung**  
*Ein Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu einem elektrischen Schlag führen, der schwere Personenschäden oder den Tod zur Folge haben kann.*



**Achtung**  
*Ein Nichtbeachten dieser Sicherheitshinweise kann Fehlfunktionen oder Beschädigungen an der Anlage zur Folge haben.*

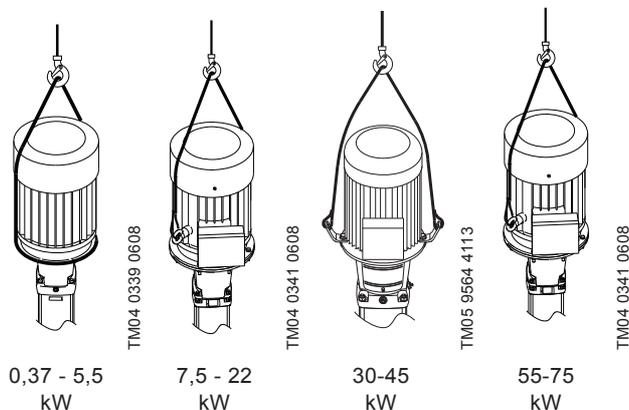


**Hinweis**  
*Hinweise oder Anweisungen, die die Arbeit erleichtern und einen sicheren Betrieb gewährleisten.*

**2. Transport**

Beim Anheben des kompletten Pumpenaggregats mit Motor ist wie folgt vorzugehen:

- Pumpen mit Motorleistungen von 0,37 bis 5,5 kW:  
 Die Pumpe ist mit Gurten oder gleichwertigen Hebezeugen am Motorflansch anzuheben.
- Pumpen mit Motorleistungen von 7,5 bis 22 kW:  
 Die Pumpe ist mit Hilfe der am Motor montierten Ringschrauben anzuheben.
- Pumpen mit Motorleistungen von 30 kW bis 45 kW:  
 Die Pumpe ist an den am Motorflansch montierten Hebebügeln anzuheben.
- Pumpen mit Motorleistungen von 55 kW bis 75 kW:  
 Die Pumpe ist mit Hilfe der am Motorflansch montierten Ringschrauben anzuheben.



**Abb. 1** Korrektes Anheben der CR-Pumpe

Es wird empfohlen, CR-, CRI- und CRN-Pumpen, die mit anderen als MG- oder Siemens-Motoren ausgestattet sind, mit Hilfe von Gurten anzuheben, die am Motorflansch angreifen.



**Warnung**  
*Es ist sicherzustellen, dass die Pumpe beim Entpacken und während der Montage mit Hilfe der Gurte, die zum Anheben der Pumpe verwendet werden, in einer stabilen Position gehalten wird. Es ist zu beachten, dass sich der Schwerpunkt der Pumpe in der Regel nahe am Motor befindet.*

### 3. Typenbezeichnung

#### 3.1 Typenschlüssel für CR, CRI, CRN 1s, 1, 3, 5, 10, 15 und 20

Beispiel	CR	3-	10	X-	X-	X-	X-	XXXX
Baureihe: CR, CRI, CRN								
Nennförderstrom in m <sup>3</sup> /h								
Anzahl der Laufräder								
Code für die Pumpenausführung								
Code für den Rohrleitungsanschluss								
Code für die Werkstoffe								
Code für die in der Pumpe verwendeten Elastomerteile								
Code für die Wellendichtung								

#### 3.2 Typenschlüssel für CR, CRN 32, 45, 64, 90, 120 und 150

Beispiel	CR	32-	2	1-	X-	X-	X-	X-	XXXX
Pumpenbaureihe: CR, CRN									
Nennförderstrom in m <sup>3</sup> /h									
Stufenzahl									
Anzahl der Laufräder mit reduziertem Durchmesser									
Code für die Pumpenausführung									
Code für den Rohrleitungsanschluss									
Code für die Werkstoffe									
Code für die in der Pumpe verwendeten Elastomerteile									
Code für die Wellendichtung									

### 4. Verwendungszweck

Mehrstufige Inline-Kreiselpumpen von Grundfos der Baureihen CR, CRI und CRN sind für den Einsatz in vielen Anwendungsreichen geeignet.

#### CR, CRI, CRN

CR-, CRI- und CRN-Pumpen sind zur Förderung, Umwälzung und Druckerhöhung von klaren kalten oder warmen Medien geeignet.

#### CRN

In Anlagen, in denen alle medienberührten Komponenten aus Edelstahl gefertigt sein müssen, sind Pumpen der Baureihe CRN einzusetzen.

#### Fördermedien

Dünneflüssige, reine, nicht entzündbare, nicht-brennbare oder nicht-explosive Medien ohne feste oder langfaserige Bestandteile. Das Fördermedium darf die Pumpenwerkstoffe nicht chemisch angreifen.

Zur Förderung von Medien mit einer von Wasser abweichenden Dichte und/oder Zähigkeit sind ggf. Motoren mit einer entsprechend höheren Leistung einzusetzen.

### 5. Technische Daten

#### 5.1 Umgebungstemperatur und Aufstellungshöhe

Motorleistung [kW]	Motorfabrikat	Effizienzklasse des Motors	Maximal zulässige Umgebungstemperatur [°C]	Maximal zulässige Aufstellungshöhe über NN [m]
0,37 - 0,55	Grundfos MG	-	+40	1000
0,75 - 22	Grundfos MG	IE3	+60	3500
30 - 75	Siemens	IE3	+55	2750

Falls die Umgebungstemperatur die oben aufgeführten Werte übersteigt oder die Pumpe oberhalb der in der Tabelle aufgeführten Höhe über dem Meeresspiegel aufgestellt wird, darf der Motor wegen der Gefahr einer Überhitzung nicht mit voller Leistung betrieben werden. Hohe Umgebungstemperaturen oder eine geringe Dichte und damit eine unzureichende Kühlwirkung der Luft können ein Grund für eine Überhitzung eines Motors sein.

In diesen Fällen kann es erforderlich sein, einen Motor mit einer höheren Nennleistung einzusetzen.

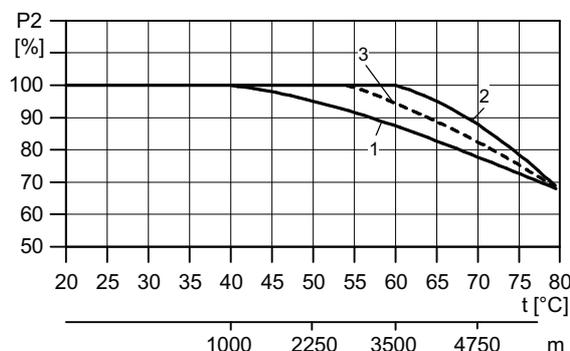


Abb. 2 Motorleistung in Abhängigkeit der Umgebungstemperatur/Aufstellungshöhe

Pos.	Motorleistung [kW]	Motorfabrikat
1	0,37 - 0,55	MG
	0,37 - 22	MGE
2	0,75 - 22	MG
3	30-75	Siemens

#### Beispiel

Abbildung 2 zeigt, dass die Belastung eines IE3-Motors bei einer Umgebungstemperatur von 70 °C auf 89 % der Nennleistung reduziert werden muss. Wird die Pumpe 4.750 m über NN aufgestellt, darf der Motor ebenfalls nur mit 89 % seiner Nennleistung betrieben werden.

Übersteigen sowohl die Umgebungstemperatur als auch die Aufstellungshöhe die in der Tabelle angeführten Werte, sind die beiden Abschwächungsfaktoren miteinander zu multiplizieren (0,89 x 0,89 = 0,79).

#### Hinweis

Zur Wartung der Motorlager bei Umgebungstemperaturen über 40 °C siehe Abschnitt 9. Wartung.

### 5.2 Medientemperatur

Die Tabelle auf Seite 16 zeigt die Abhängigkeit zwischen der Medientemperatur und dem maximal zulässigen Betriebsdruck.

**Hinweis** Die Angaben zum maximal zulässigen Betriebsdruck und der Medientemperatur beziehen sich nur auf die Pumpe.

### 5.3 Maximal zulässiger Betriebsdruck und Medientemperatur für die Wellendichtung

**Hinweis** Das folgende Diagramm gilt für reines Wasser und für Frostschutzmittel enthaltendes Wasser.

CR, CRI, CRN 1s bis 20 und CR, CRN 32 bis 150

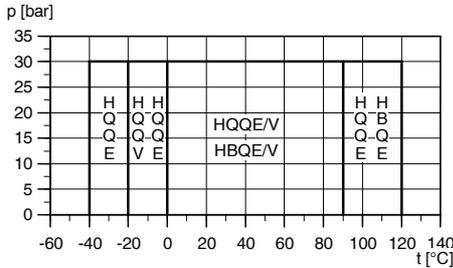


Abb. 3 Maximal zulässiger Betriebsdruck und Medientemperatur

Standard-Wellendichtung	Motor [kW]	Max. Temperaturbereich [°C]
HQQE	0,37 - 45	-40 °C bis +120 °C
HBQE	55 - 75	0 °C bis +120 °C
HQQV	0,37 - 45	-20 °C bis +90 °C
HBQV	55-75	0 °C bis +90 °C

CRI- und CRN-Pumpen mit einer Wellendichtung vom Typ HxxE mit Elastomerteilen aus EPDM dürfen im Rahmen einer CIP-Reinigung für maximal 15 Minuten einer Medientemperatur von 150 °C ausgesetzt werden.

**Hinweis** Die Förderung von Flüssigkeiten mit einer Medientemperatur von +120 °C kann zeitweise zu Geräuschen in der Pumpe führen und die Lebensdauer der Pumpe herabsetzen.

Pumpen der Baureihen CR, CRI und CRN sind nicht für eine länger andauernde Förderung von Flüssigkeiten mit einer Medientemperatur über 120 °C ausgelegt.

### 5.4 Mindestzulaufdruck

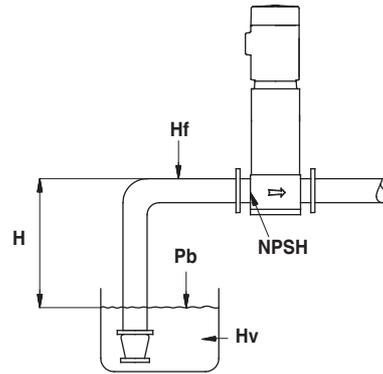


Abb. 4 Schematische Ansicht eines offenen Systems mit einer CR-Pumpe

Die maximale Saughöhe "H" in m lässt sich wie folgt berechnen:

$$H = p_b \times 10,2 - \text{NPSH} - H_f - H_v - H_s$$

$p_b$  = Luftdruck in bar.

(Der Luftdruck kann auf 1 bar gesetzt werden.)

In geschlossenen Systemen ist  $p_b$  gleich dem Anlagen- druck in bar.

NPSH = Wert der Haltedruckhöhe (Net Positive Suction Head) in m (abzulesen aus den NPSH-Kurven auf Seite 14 für den größten von der Pumpe gelieferten Förderstrom).

$H_f$  = Reibungsverlust in der Saugleitung in m für den größten von den einzelnen Pumpen gelieferten Förderstrom.

$H_v$  = Dampfdruck in m, siehe Abb. E auf Seite 19.  
 $t_m$  = Medientemperatur.

$H_s$  = Sicherheitszuschlag = mind. 0,5 m.

Wird für "H" ein positiver Wert ermittelt, kann die Pumpe bei einer Saughöhe von höchstens "H" m betrieben werden.

Ist die berechnete Zulaufhöhe "H" negativ, ist eine Zulaufhöhe von mindestens "H" m erforderlich. Während des Betriebs muss ein positiver Zulaufdruck vorhanden sein, der mindestens dem berechneten "H" entspricht.

#### Beispiel

$p_b = 1$  bar.

Pumpentyp: CR 15, 50 Hz.

Förderstrom: 15 m<sup>3</sup>/h.

NPSH (abgelesen auf Seite 14): 1,1 m.

$H_f = 3,0$  m.

Medientemperatur: +60 °C.

$H_v$  (abgelesen aus Abb. E auf Seite 19): 2,1 m.

$$H = p_b \times 10,2 - \text{NPSH} - H_f - H_v - H_s \text{ [m]}$$

$$H = 1 \times 10,2 - 1,1 - 3,0 - 2,1 - 0,5 = \mathbf{3,5 \text{ m}}$$

Das bedeutet, dass die Pumpe bei einer Saughöhe von max. 3,5 m betrieben werden kann.

Umrechnung des Zulaufdrucks in bar: 3,5 x 0,0981 = 0,343 bar.

Umrechnung des Zulaufdrucks in kPa: 3,5 x 9,81 = 34,3 kPa.

TM02 0118 3600

TM03 8853 4907

### 5.5 Mindestzulaufdruck

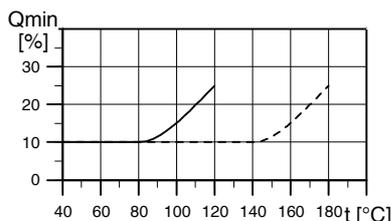
In der Tabelle auf Seite 17 ist der maximal zulässige Zulaufdruck angegeben. Die Summe aus tatsächlichem Zulaufdruck und maximalem Pumpendruck muss jedoch immer niedriger als die in Abb. A auf Seite 16 aufgeführten Werte sein.

Die Druckprüfung der Pumpen erfolgt bei einem Druck, der 1,5-mal höher als der in Abb. B auf Seite 17 angegebene Druck ist.

### 5.6 Mindestförderstrom

Um eine Überhitzung der Pumpe zu vermeiden, sollte die Pumpe **nicht** unterhalb des Mindestförderstroms betrieben werden. Das nachfolgende Diagramm zeigt den Mindestförderstrom in Prozent vom Nennförderstrom in Abhängigkeit von der Medientemperatur.

----- = luftgekühltes Kopfstück.



TM01 2816 2302

Abb. 5 Mindestförderstrom

**Achtung** Die Pumpe darf niemals gegen einen geschlossenen Schieber fördern.

### 5.7 Elektrische Daten

Siehe Typenschild des Motors.

### 5.8 Schalthäufigkeit

Motorleistung [kW]	Maximal zulässige Anzahl an Einschaltungen pro Stunde
≤ 2,2	250
3-4	100
5,5 - 11	50
18,5 - 22	40
30	90
37	50
45	80
55	50
75	50

### 5.9 Maße und Gewichte

Abmessungen: Siehe Abb. C auf Seite 18.

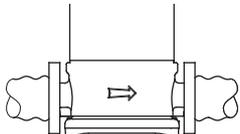
Gewichte: Siehe den Aufkleber auf der Verpackung.

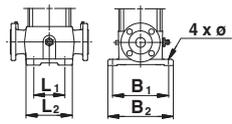
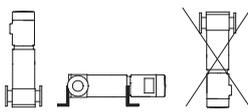
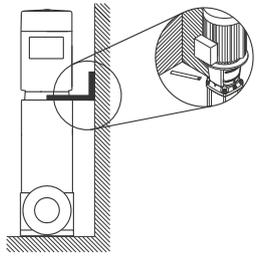
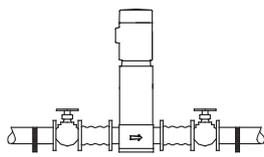
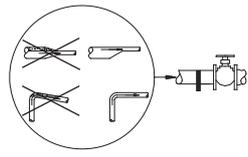
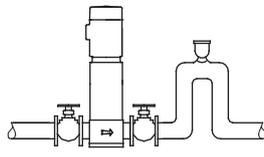
### 5.10 Schalldruckpegel

19 Siehe Abb. D auf Seite .

## 6. Installation

Die Pumpe ist auf einem ebenen und festen Untergrund aufzustellen und mit Bolzen, die durch die Bohrungen im Fußstück geführt werden, sicher zu befestigen. Um Beschädigungen an der Pumpe zu vermeiden, ist bei der Aufstellung wie folgt vorzugehen:

Schritt	Beschreibung
1	 <p>Pfeile auf dem Fußstück der Pumpe kennzeichnen die Strömungsrichtung des Mediums durch die Pumpe.</p> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">TM02 0013 3800</p>

Schritt	Beschreibung
2	 <p>Diese Informationen befinden sich auf Seite 18:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einbaulänge</li> <li>Abmessungen des Fußstücks</li> <li>Rohrleitungsanschlüsse</li> <li>Durchmesser und Position der Fundamentbolzen.</li> </ul> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">TM00 2256 3393</p>
3	 <p>Die Pumpe kann sowohl vertikal als auch horizontal eingebaut werden (CR, CRN 120 und 150 mit 75 kW nur vertikal). Der Motor darf jedoch nicht über die Horizontale hinaus geneigt oder nach unten gerichtet sein.</p> <p>Eine ausreichende Kühlluftzufuhr zum Motorlüfter ist zu gewährleisten. Motoren über 4 kW müssen gehalten werden.</p> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">TM01 1241 4097</p>
3a	 <p>(Zusätzliche Halterung für die Verwendung auf Schiffen)</p> <p>Es können zusätzliche Halterungen angebracht werden, um die Schwingungen der Pumpe zu minimieren. Der Motor kann mit der Halterung an der Schiffswand befestigt werden. Montieren Sie die Halterung horizontal. Montieren Sie die Halterung in einem Winkel von 30 bis 40 ° an die Wand, um Schwingungen auf ein Minimum zu reduzieren.</p> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">TM05 7705 1013</p>
4	 <p>Um mögliche Schwingungsgeräusche auf ein Minimum zu reduzieren, wird empfohlen, auf beiden Seiten der Pumpe Kompensatoren einzubauen. Die Fundamenterrichtung/Aufstellung ist entsprechend Abschnitt 6.1 vorzunehmen. Es wird empfohlen, an beiden Seiten der Pumpe ein Absperrventil zu montieren, damit bei Reinigung oder Reparatur der Pumpe nicht das gesamte System entleert werden muss. Die Pumpe ist gegen Rückfluss des Mediums durch Einbau eines Rückschlagventils (Fußventils) zu schützen.</p> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">TM02 0116 3800</p>
5	 <p>Die Rohrleitungen sind so zu montieren, dass sich besonders in der Saugleitung keine Luft ansammeln kann.</p> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">TM02 0114 3800</p>
6	 <p>Dicht an der Pumpe ist ein Rohrbelüfter einzubauen, wenn die Anlage folgende Merkmale aufweist:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Druckleitung verläuft zum Teil fallend.</li> <li>Es besteht die Gefahr einer Heberwirkung.</li> <li>Es ist ein Schutz gegen ein Zurückfließen von verunreinigten Medien erforderlich.</li> </ul> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">TM02 0115 3800</p>

## 6.1 Fundamentaufstellung

**Hinweis**

**Das Fundament sowie die Aufstellung müssen unbedingt in Übereinstimmung mit den nachfolgenden Richtlinien ausgeführt werden. Ein Nichtbeachten kann zu Funktionsfehlern und Beschädigung der Pumpenkomponenten führen.**

Grundfos empfiehlt, die Pumpe auf einem Betonfundament zu montieren, das so dimensioniert ist, dass eine sichere Befestigung der Pumpe dauerhaft gewährleistet ist. Zudem muss das Fundament Schwingungen und die im ordnungsgemäßen Betrieb auftretenden Kräfte und Stöße aufnehmen können. Die Oberfläche des Betonfundaments muss absolut waagrecht und eben sein.

Die Pumpe ist auf dem Fundament zu platzieren und zu befestigen. Der Pumpenfuß muss über die gesamte Fläche auf dem Fundament aufliegen.

Die folgende Anleitung gilt für eine vertikale und eine horizontale Aufstellung der Pumpe.

Die Pumpe ist auf dem Fundament zu platzieren und zu befestigen. Siehe Abb. 6.

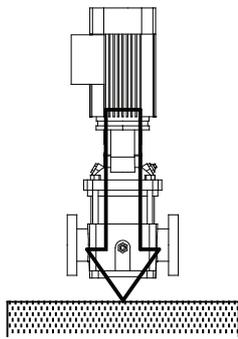


Abb. 6 Richtige Aufstellung

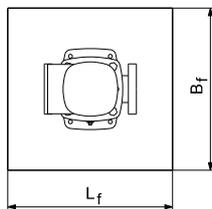
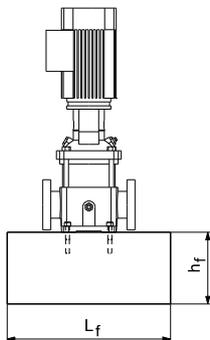


Abb. 7 Fundament, vertikale Montage

Die empfohlene Länge und Breite sind in Abb. 7 angegeben. Es ist zu beachten, dass die Länge und Breite des Fundaments bei Pumpen mit einer Motorleistung  $\leq 30$  kW mindestens 200 mm größer als der Pumpenfuß sein müssen.

Bei Pumpen mit einer Motorleistung  $> 37$  kW muss die Länge und Breite immer  $1,5 \times 1,5 (L_f \times B_f)$  betragen.

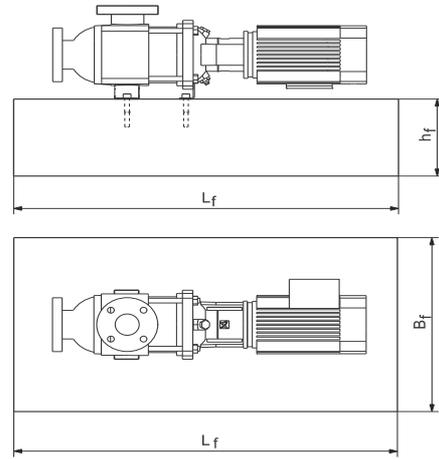


Abb. 8 Fundament, horizontale Montage

Das Fundament muss in Länge und Breite mindestens 200 mm größer als die Abmessungen der Pumpe sein. Siehe Abb. 8.

Das Gewicht des Fundaments muss mindestens das 1,5-Fache des Gesamtgewichts der Pumpe betragen. Die Mindesthöhe des Fundaments ( $h_f$ ) kann dann wie folgt berechnet werden:

$$H_f = \frac{m_{\text{Pumpe}} \times 1,5}{L_f \times B_f \times \delta_{\text{Beton}}}$$

Für die Dichte ( $\delta$ ) des Betons wird in der Regel ein Wert von  $2.200 \text{ kg/m}^3$  angesetzt.

Bei Installationen, bei denen es besonders auf einen geräuscharmen Betrieb ankommt, sollte die Masse des Fundaments das 5-Fache des Pumpengewichts betragen.

Das Fundament ist mit Bolzen zum Befestigen des Pumpenfußes auszurüsten. Siehe Abb. 9.

### 6.2 Schwingungsdämpfung

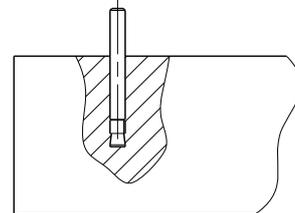


Abb. 9 Fundamentbolzen

Sind die Fundamentbolzen ordnungsgemäß eingesetzt, kann die Pumpe auf dem Fundament aufgestellt werden. Der Pumpenfuß ist ggf. mit Hilfe von Unterlegblechen so auszurichten, dass die Pumpe genau senkrecht steht. Siehe Abb. 10.

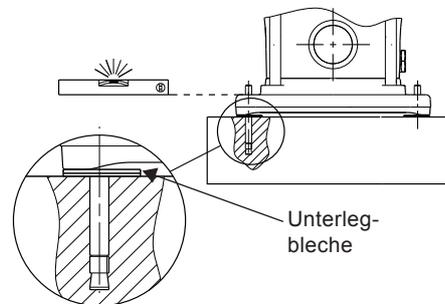


Abb. 10 Ausrichten mit Unterlegblechen

## 6.2 Schwingungsdämpfung

Werden Schwingungsdämpfer verwendet, sind diese unterhalb des Fundaments zu installieren. Bei Pumpen mit einer Motorgröße  $\leq 30$  kW können Schwingungsdämpfer wie in Abb. 11 dargestellt eingebaut werden.

Bei Pumpen mit einer Motorgröße  $\geq 37$  kW ist eine Sylomer®-Unterlage wie in Abb. 12 gezeigt zu verwenden.

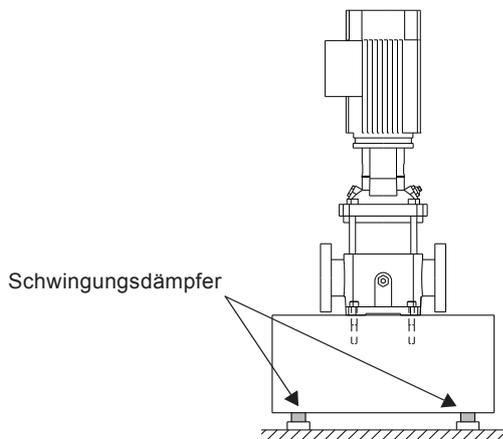


Abb. 11 Pumpe auf Schwingungsdämpfern

TM04 1691 1008

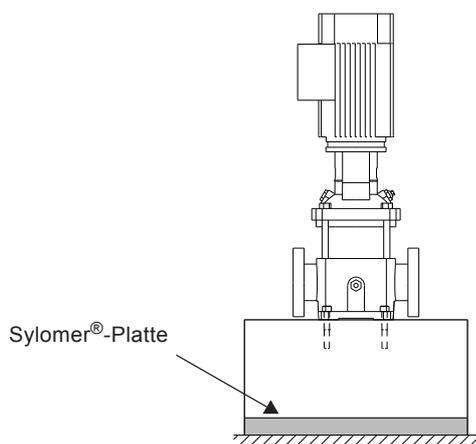


Abb. 12 Pumpe auf Sylomer®-Unterlage

TM04 1692 1008

## 6.3 Aufstellung im Freien

Bei einer Aufstellung im Freien wird eine Regenabdeckung für den Motor empfohlen. Es wird außerdem empfohlen, eine der Ablassöffnungen am Motorflansch zu öffnen.

## 6.4 Heiße Oberflächen



### Warnung

**Bei der Förderung von heißen Medien ist sicherzustellen, dass Personen nicht versehentlich mit heißen Oberflächen in Berührung kommen können.**

Abb. 13 zeigt die Pumpenbauteile, die die Temperatur des heißen Mediums annehmen können.

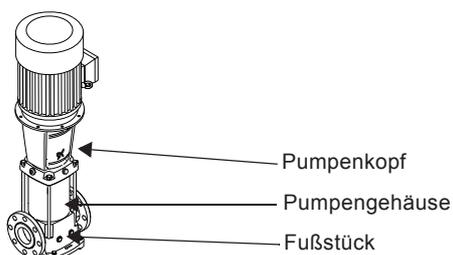


Abb. 13 Heiße Oberflächen an einer CR-, CRI-, CRN-Pumpe

TM04 0361 0608

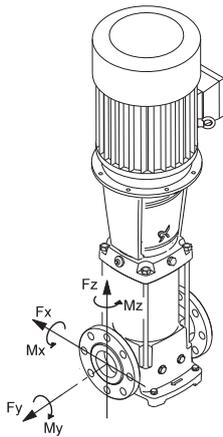
## 6.5 Momente

Die empfohlenen Momente für die Fußstückbolzen und Flansche sind der Tabelle zu entnehmen.

CR, CRI, CRN	Fußstück [Nm]	Flansch [Nm]
1s-5	40	50-60
10-20	50	60-70
32-150	70	70-80

## 6.6 Flanschkräfte und -momente

Erreichen nicht alle Lastzustände den in den nachfolgenden Tabellen aufgeführten Maximalwert, darf einer der Werte den regulären Grenzwert überschreiten. Für weitergehende Informationen wenden Sie sich bitte an Grundfos.



TMD4 0346 2013

**Abb. 14** Flanschkräfte und -momente

Y-Richtung: Zulauf/Abgang

Z-Richtung: Richtung Laufradsatz

X-Richtung: 90 ° vom Zulauf/Abgang

### Kräfte

Flansch, DN [mm]	CR, CRI, CRN	Kraft, Y-Richtung [N]	Kraft, Z-Richtung [N]	Kraft, X-Richtung [N]
25/32	1s bis 5	900	1050	850
40	10	1100	1250	1000
50	15 und 20	1500	1550	1350
65	32	1850	2100	1700
80	45	2500	2050	2250
100	64 und 90	3350	2700	3000
125/150	120 und 150	3350	2700	3000

### Momente

Flansch, DN [mm]	CR, CRI, CRN	Moment, Y-Richtung [Nm]	Moment, Z-Richtung [Nm]	Moment, X-Richtung [Nm]
25/32	1s bis 5	1100	850	750
40	10	1300	1050	900
50	15 und 20	1400	1150	1000
65	32	1500	1200	1100
80	45	1150	1300	1600
100	64 und 90	1250	1450	1750
125/150	120 und 150	1250	1450	1750

## 7. Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss ist von einer Elektro-Fachkraft in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften des Energieversorgungsunternehmens bzw. VDE vorzunehmen.

### Warnung

Die CR-Pumpe ist an einen externen Hauptschalter, der sich in der Nähe der Pumpe befinden muss, und an einen Motorschutzschalter oder einen CUE-Frequenzumrichter anzuschließen. Der Hauptschalter muss in Stellung OFF verriegelbar sein. Der Typ des Hauptschalters und seine Funktion müssen der EN 60204-1, Punkt 5.3.2, entsprechen.



### Warnung

Vor dem Öffnen des Klemmenkastens und vor dem Ausbauen/Zerlegen der Pumpe ist sicherzustellen, dass die Spannungsversorgung ausgeschaltet ist und nicht versehentlich wieder eingeschaltet werden kann.



### Achtung

Es liegt in der Verantwortung des Betreibers/Anlagenbauers, zu entscheiden, ob ein NOT-AUS-Schalter installiert werden muss.

Die Betriebsspannung und Frequenz sind auf dem Typenschild des Motors angegeben. Es ist darauf zu achten, dass die auf dem Typenschild angegebenen elektrischen Daten mit der vorhandenen Spannungsversorgung übereinstimmen. Ein Schaltplan befindet sich im Klemmenkasten.

## 7.1 Kabeleinführung/PG-Verschraubungen

Alle Motoren werden ohne Kabelverschraubung geliefert. In der nachfolgenden Tabelle sind die Anzahl und Größe der Kabeleinführungen im Klemmenkasten (gemäß EN 50262) aufgeführt.

Motor [kW]	Anzahl und Größe der Kabeleinführungen	Beschreibung
0,25 - 0,55	2 x M20 x 1,5	Bohrungen haben vorgefertigte Gewinde und sind mit ausbrechbaren Kabeleinführungen verschlossen.
0,75 - 3,0	2 x M20	Bohrungen sind mit ausbrechbaren Kabeleinführungen verschlossen.
4,0 - 7,5	4 x M25	Bohrungen sind mit ausbrechbaren Kabeleinführungen verschlossen.
11-22	2 x M20 4 x M40	Bohrungen sind mit ausbrechbaren Kabeleinführungen verschlossen.
30-45	2 x M50 x 1,5	Blindstopfen
55-75	2 x M63 x 1,5	Blindstopfen

## 7.2 Dreiphasiger Anschluss

	Netzversorgung [V]	
	Dreieckschaltung	Sternschaltung
50 Hz	220-240	/ 380-415
	380-415	/ 660-690
60 Hz	220-277	/ 380-480 <sup>1)</sup>
	380-480	/ 660-690

1) 60 Hz Motoren, 0,37 – 1,1 kW: 220–277/380–440 V.

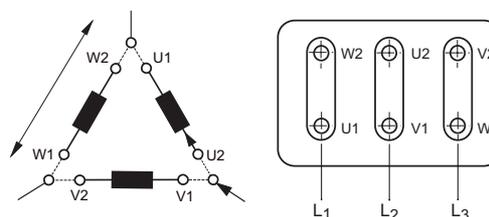


Abb. 15 Dreieckschaltung

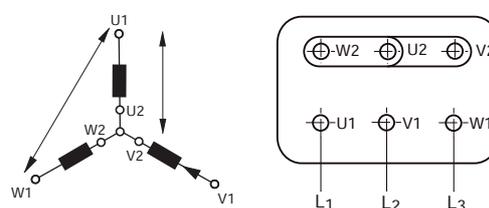


Abb. 16 Sternschaltung

Falls der Motor mit PTC-Sensoren oder PTO-Kontakten ausgestattet ist, ist der elektrische Anschluss entsprechend dem im Klemmenkasten befindlichen Schaltplan vorzunehmen.

Drehstrommotoren sind an einen Motorschutzschalter anzuschließen.

TM02 6656 1305

TM02 6655 1305

### 7.3 Einphasiger Netzanschluss

	Netzversorgung [V]	
	"Niedrige Spannung"	"Hohe Spannung"
50 Hz	220-230	/ 240

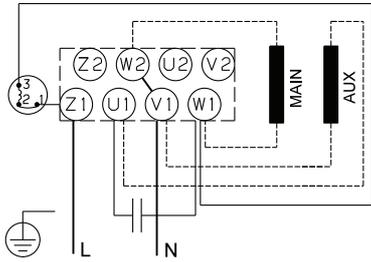


Abb. 17 Anschluss "Niedrige Spannung", 0,37 - 0,75 kW

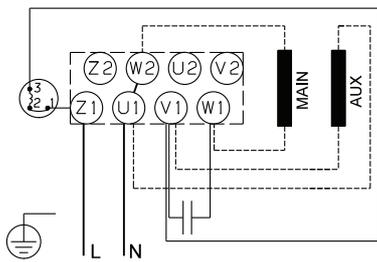


Abb. 18 Anschluss "Hohe Spannung", 0,37 - 0,75 kW

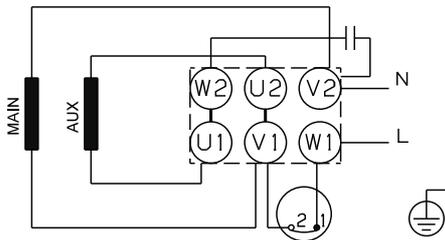


Abb. 19 Anschluss "Niedrige Spannung", 1,1 - 2,2 kW

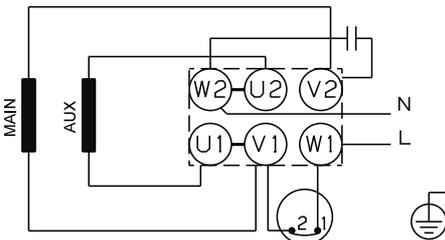


Abb. 20 Anschluss "Hohe Spannung", 1,1 - 2,2 kW

Die einphasigen Grundfos Motoren haben einen eingebauten Thermoschalter und benötigen keinen weiteren Motorschutz.

### 7.4 Klemmenkastenstellungen

Der Klemmenkasten kann um jeweils 90 ° gedreht werden. Vorgehensweise:

1. Gegebenenfalls den Kupplungsschutz entfernen. Jedoch nicht die Kupplung abbauen.
2. Die Bolzen, die die Pumpe und den Motor miteinander verbinden, herausdrehen.
3. Den Motor in die gewünschte Position drehen.
4. Die Bolzen wieder einsetzen und fest anziehen.
5. Den Kupplungsschutz wieder montieren.

Der elektrische Anschluss ist gemäß dem im Klemmenkastendeckel befindlichen Schaltplan vorzunehmen.

### 7.5 Frequenzumrichterbetrieb

#### 7.5.1 Von Grundfos gelieferte Motoren

Alle MG-Drehstrommotoren mit Phasenisolierung können an einen Frequenzumrichter angeschlossen werden.

#### 7.5.2 Phasenisolierung MG 71 und 80

Standardmäßig haben die MG-Motoren der Baugröße 71 und 80 keine Phasenisolierung. Deshalb sind diese Motoren nicht für den Frequenzumrichterbetrieb geeignet, weil sie nicht vor Spannungsspitzen geschützt sind, die vom Frequenzumrichter verursacht werden. Nur die Motoren mit einer Bemessungsspannung ab 460 V haben eine Phasenisolierung.

**Achtung** Bei MG-Motoren ohne Phasenisolierung führt der Frequenzumrichterbetrieb zu Schäden am Motor.

Es wird empfohlen, alle anderen Motoren gegen Spannungsspitzen über 1.200 V mit 2.000 V/μsek zu schützen.

Die oben genannten Beeinträchtigungen, d. h. sowohl Geräusche als auch schädliche Spannungsspitzen, können durch Installieren eines LC-Filters zwischen dem Frequenzumrichter und dem Motor vermieden werden.

Weitere Informationen erhalten Sie vom Hersteller des Frequenzumrichters oder vom Hersteller des Motors.

#### 7.5.3 Andere Motorfabrikate als die von Grundfos

Wenden Sie sich bitte an Grundfos oder den Motorenhersteller.

TM04 1693 1008

TM04 1694 1008

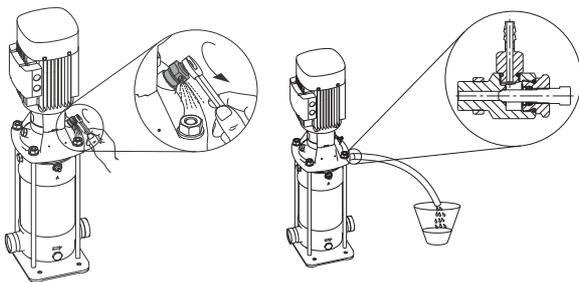
TM04 0345 0608

TM04 0344 0608

## 8. Inbetriebnahme

**Vor dem Einschalten ist die Pumpe unbedingt mit Flüssigkeit zu füllen und zu entlüften. Bei Trockenlauf können die Pumpenlager und die Wellendichtung beschädigt werden.**

**Achtung**



TM05 1160 0611 - TM05 8098 1913

**Abb. 21** Belüftungsventil, Standardlösung und optionale Lösung mit Schlauchanschluss.

### Warnung

**Es ist darauf zu achten, an welcher Stelle sich die Entlüftungsöffnung befindet, um sicherzugehen, dass durch austretende Flüssigkeit keine Personen verletzt oder der Motor oder andere Komponenten beschädigt werden.**



**Besonders bei Anlagen zur Förderung von heißen Medien ist sicherzustellen, dass keine Verbrühungsgefahr für Personen besteht.**

Befolgen Sie die Anweisungen auf Seite 34.

### CR, CRI, CRN 1s bis 5

Bei diesen Pumpen wird empfohlen, während der Inbetriebnahme das Bypassventil zu öffnen. Zur Position des Bypassventils siehe Abb. 22. Das Bypassventil verbindet die Druck- und Saugseite der Pumpe und erleichtert dadurch das Befüllen und Entlüften der Pumpe. Sobald die Pumpe ordnungsgemäß fördert, ist das Bypassventil zu schließen.

Bei Förderung von lufthaltigen Medien wird empfohlen, das Bypassventil zu öffnen, falls der Betriebsdruck niedriger als 6 bar ist.

Liegt der Betriebsdruck ständig über 6 bar, muss das Bypassventil geschlossen sein. Andernfalls kommt es aufgrund der hohen Strömungsgeschwindigkeit zu einem Verschleiß des an der Öffnung befindlichen Werkstoffs.

## 8.1 Einlaufzeit der Gleitringdichtung

Die Dichtflächen der Wellendichtung werden durch das Fördermedium geschmiert, sodass immer mit einem bestimmten Leckagestrom zu rechnen ist, der aus der Wellendichtung austritt. Nach der Erstinbetriebnahme der Pumpe oder wenn eine neue Wellendichtung installiert worden ist, ist eine bestimmte Einlaufzeit erforderlich, bevor die Leckrate auf ein vertretbares Niveau sinkt. Die erforderliche Einlaufzeit ist von den Betriebsbedingungen abhängig, d. h. jedes Mal, wenn sich die Betriebsbedingungen ändern, beginnt auch eine neue Einlaufphase.

Unter normalen Betriebsbedingungen verdampft die Leckageflüssigkeit. Deshalb ist die Leckage nicht sichtbar.

Einige Flüssigkeiten, wie z. B. Kerosin, verdampfen jedoch nicht. In diesem Fall ist die Leckage sichtbar und könnte fälschlicherweise als Defekt der Wellendichtung gedeutet werden.

## 9. Wartung



### Warnung

**Vor Beginn jedweder Arbeiten an der Pumpe ist die Pumpe allpolig vom Netz zu trennen und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten zu sichern.**

Die Lager und die Wellendichtung der Pumpen sind wartungsfrei.

### Motorlager

Motoren ohne Schmiernippel sind wartungsfrei.

Motoren mit Schmiernippel sind mit Hochtemperaturfett auf Lithiumbasis zu schmieren. Siehe die Schmieranweisung auf der Lüfterhaube des Motors.

Erfolgt der Betrieb nur zweitweise (wenn der Motor länger als sechs Monate pro Jahr außer Betrieb ist), wird empfohlen, die Motorlager bei der Außerbetriebnahme zu schmieren.

Je nach Umgebungstemperatur sollten die Motorlager gemäß der nachfolgenden Tabelle nachgeschmiert oder ausgetauscht werden. Die Tabelle gilt für 2-polige Motoren. Die Angaben, nach wie vielen Betriebsstunden die Lager ausgetauscht werden sollten, sind nur Richtwerte.

Motorleistung [kW]	Lagerauschintervall [Betriebsstunden]				
	40 °C	45 °C	50 °C	55 °C	60 °C
0,37 - 0,75	18000	-	-	-	-
1,1 - 7,5	20000	15500	12500	10000	7500

Motorleistung [kW]	Schmierintervall [Betriebsstunden]				
	40 °C	45 °C	50 °C	55 °C	60 °C
11 - 18,5	4500	3400	2500	1700	1100
22	4000	3100	2300	1500	1000
30-55	4000	3000	2000	1500	-
75	2000	1500	1000	500	-

Die Intervalle für 4-polige Motoren sind doppelt so lang wie für 2-polige Motoren.

Ist die Umgebungstemperatur niedriger als 40 °C, sind die Lager entsprechend den unter 40 °C angegebenen Intervallen zu schmieren bzw. auszutauschen.

## 10. Schutz vor Frosteinwirkungen

Zum Entleeren der Pumpe ist die Entlüftungsschraube im Pumpenkopf zu lösen, anschließend ist der Entleerungsstopfen im Fußstück zu entfernen.

Zum Entleeren der Pumpe ist die Entlüftungsschraube im Pumpenkopf zu lösen, anschließend ist der Entleerungsstopfen im Fußstück zu entfernen.

### Warnung



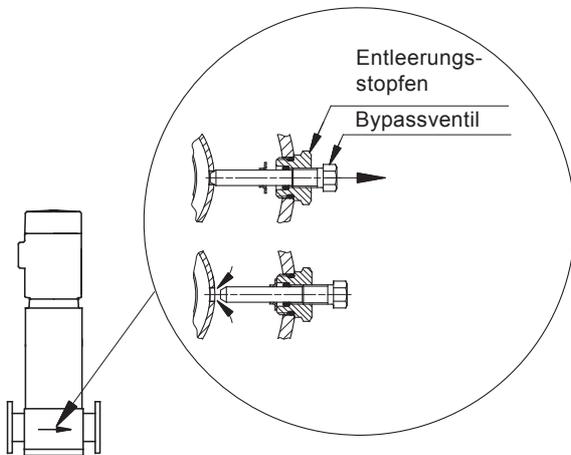
**Es ist darauf zu achten, an welcher Stelle sich die Entlüftungsöffnung befindet, um sicherzugehen, dass durch austretende Flüssigkeit keine Personen verletzt oder der Motor oder andere Komponenten beschädigt werden.**

**Besonders bei Anlagen zur Förderung von heißen Medien ist sicherzustellen, dass keine Verbrühungsgefahr für Personen besteht.**

Die Entlüftungsschraube erst wieder festziehen und die Entleerungsstopfen erst wieder einsetzen, wenn die Pumpe erneut in Betrieb genommen wird.

### CR, CRI, CRN 1s bis 5

Vor dem Einsetzen des Entleerungsstopfens in das Fußstück das Bypassventil bis zum Anschlag herausdrehen. Siehe Abb. 22.



TM01 1243 4097

**Abb. 22** Anordnung von Entleerungsstopfen und Bypassventil

Danach den Entleerungsstopfen einschrauben und mit der großen Mutter festziehen.

## 11. Instandhaltung

Es wird empfohlen, Pumpen mit 7,5-kW-Motoren oder höher vor Ort zu reparieren. Dazu muss geeignetes Hebezeug verfügbar sein.

### Hinweis

**Wurde die Pumpe zur Förderung eines giftigen oder gesundheitsgefährdenden Mediums eingesetzt, wird sie als kontaminiert eingestuft.**

Wird Grundfos mit der Instandsetzung einer solchen Pumpe beauftragt, sind Grundfos vor dem Versand alle erforderlichen Informationen zum Fördermedium mitzuteilen. Ansonsten kann Grundfos die Annahme der Pumpe zu Instandsetzungszwecken verweigern.

Eventuell anfallende Versandkosten gehen zu Lasten des Absenders.

Bei jeder Serviceanforderung (egal von wem sie durchgeführt werden soll) sind Details zum Fördermedium mitzuteilen, falls die Pumpe zur Förderung von gesundheitsgefährdenden oder giftigen Flüssigkeiten verwendet worden ist.

### 11.1 Ersatzteilsätze und Serviceanleitungen

Angaben zu Ersatzteilsätzen und Serviceanleitungen für CR-, CRI- und CRN-Pumpen finden Sie unter [www.grundfos.de](http://www.grundfos.de) (WebCAPS), in WinCAPS oder im Ersatzteilkatalog.

## 12. Störungsübersicht



### Warnung

Vor dem Öffnen des Klemmenkastens und vor dem Ausbauen/Zerlegen der Pumpe ist sicherzustellen, dass die Spannungsversorgung ausgeschaltet ist und nicht versehentlich wieder eingeschaltet werden kann.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
1. Der Motor läuft beim Einschalten nicht an.	a) Fehler in der Spannungsversorgung.	Stromversorgung einschalten.
	b) Die Sicherungen sind durchgebrannt.	Die Sicherungen auswechseln.
	c) Der Motorschutzschalter hat ausgelöst.	Den Motorschutzschalter wieder einschalten.
	d) Der Übertemperaturschutz wurde ausgelöst.	Den Übertemperaturschutz wieder aktivieren.
	e) Die Schaltkontakte oder die Spule des Motorschutzschalters sind defekt.	Die Schaltkontakte oder Magnetspule austauschen.
	f) Der Steuerkreis ist defekt.	Den Steuerkreis instandsetzen.
	g) Der Motor ist defekt.	Den Motor austauschen.
2. Der Motorschutzschalter löst beim Einschalten der Pumpe sofort aus.	a) Sicherung durchgebrannt/Sicherungsautomat hat ausgelöst.	Die Sicherung austauschen/den Sicherungsautomat wieder einschalten.
	b) Die Schaltkontakte des Motorschutzschalters sind defekt.	Die Schaltkontakte des Motorschutzschalters austauschen.
	c) Die Kabelverbindung ist lose oder beschädigt.	Die Kabelverbindung festziehen oder austauschen.
	d) Die Motorwicklung ist defekt.	Den Motor austauschen.
	e) Die Pumpe ist mechanisch blockiert.	Die mechanische Blockade in der Pumpe aufheben.
	f) Der Motorschutzschalter ist zu niedrig eingestellt.	Den Motorschutzschalter korrekt einstellen.
3. Der Motorschutzschalter löst von Zeit zu Zeit aus.	a) Der Motorschutzschalter ist zu niedrig eingestellt.	Den Motorschutzschalter korrekt einstellen.
	b) Die Netzspannung ist in Spitzenzeiten zu niedrig.	Die Spannungsversorgung überprüfen.
4. Der Motorschutzschalter hat nicht ausgelöst, aber die Pumpe läuft dennoch nicht.	a) Punkte 1 a), b), d), e) und f) prüfen.	
5. Die Förderleistung ist nicht konstant.	a) Vordruck zu gering (Kavitation).	Die Zulaufbedingungen prüfen.
	b) Die Saugleitung/Pumpe ist teilweise durch Verunreinigungen verstopft.	Die Saugleitung/Pumpe reinigen.
	c) Die Pumpe saugt Luft ein.	Die Zulaufbedingungen prüfen.
6. Die Pumpe läuft, fördert aber kein Wasser.	a) Die Saugleitung/Pumpe ist durch Verunreinigungen verstopft.	Die Saugleitung/Pumpe reinigen.
	b) Das Fuß- oder Rückschlagventil ist in geschlossener Stellung blockiert.	Das Fuß- oder Rückschlagventil reparieren.
	c) Undichtigkeiten in der Saugleitung.	Die Saugleitung reparieren.
	d) Luft in der Saugleitung oder der Pumpe.	Die Zulaufbedingungen prüfen.
	e) Motor läuft mit falscher Drehrichtung.	Die Drehrichtung des Motors ändern.
7. Die Pumpe dreht sich nach dem Ausschalten in die entgegengesetzte Richtung.	a) Undichtigkeiten in der Saugleitung.	Die Saugleitung reparieren.
	b) Das Fuß- oder Rückschlagventil ist defekt.	Das Fuß- oder Rückschlagventil reparieren.
8. Leckage an der Wellendichtung.	a) Die Gleitringdichtung ist defekt.	Die Wellendichtung austauschen.
9. Hohe Geräusentwicklung.	a) Kavitation.	Die Zulaufbedingungen prüfen.
	b) Die Pumpe ist wegen Falschrichtung der Pumpenwelle schwergängig (Reibungswiderstand).	Die Pumpenwelle ausrichten. Dabei entsprechend der Vorgehensweise in Abb. F, G oder H am Ende dieser Betriebsanleitung vorgehen.
	c) Frequenzumrichterbetrieb.	Siehe Abschnitt <a href="#">7.5 Frequenzumrichterbetrieb</a> .

## 13. Entsorgung

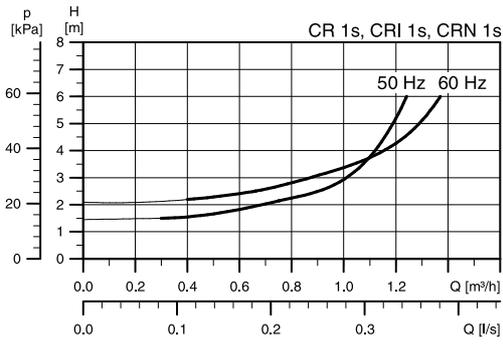
Dieses Produkt bzw. seine Bestandteile muss/müssen auf umweltgerechte Art und Weise entsorgt werden:

- Für die Entsorgung sollten zunächst geeignete öffentliche oder private Entsorgungsgesellschaften vor Ort in Anspruch genommen werden.
- Ist das nicht möglich, wenden Sie sich bitte an die nächste Grundfos-Niederlassung oder -Werkstatt.

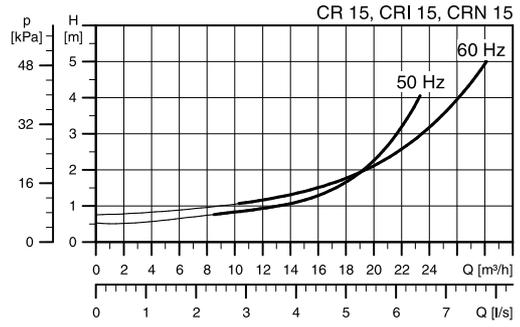
Technische Änderungen vorbehalten.

Anhang

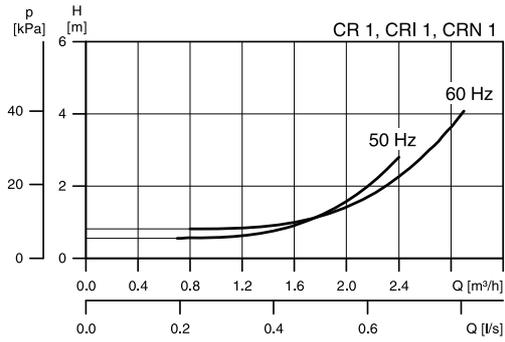
NPSH



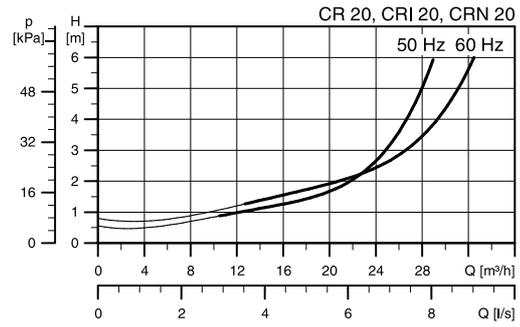
TM02 7387 3403



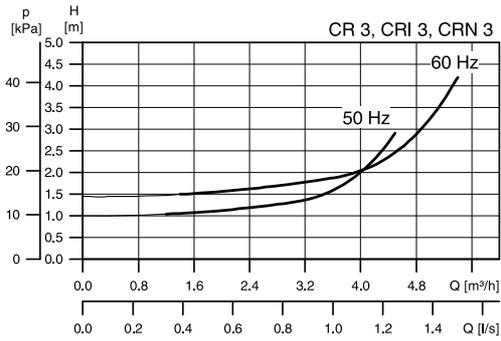
TM02 7126 2703



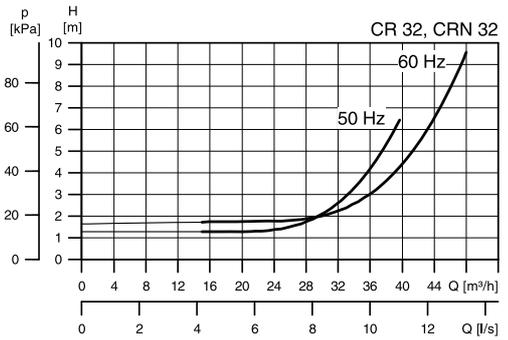
TM01 9882 3801



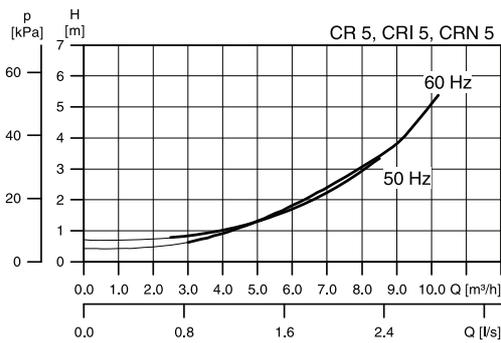
TM02 7127 2703



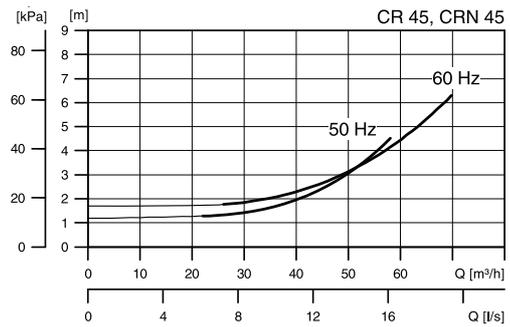
TM01 9883 3300



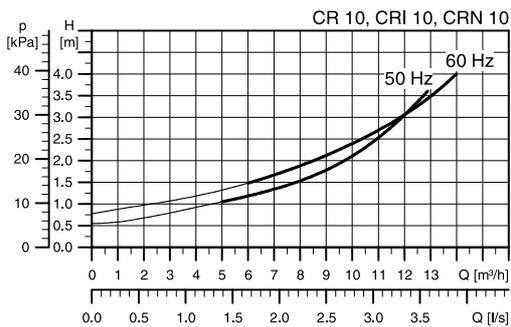
TM01 1934 0899



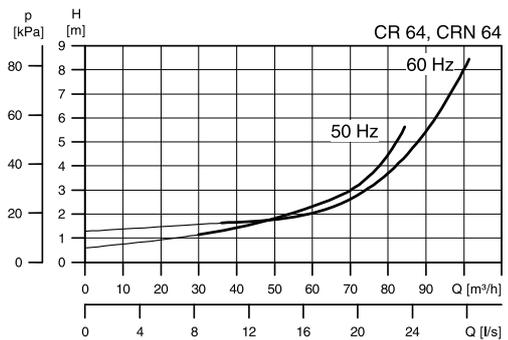
TM01 9884 3801



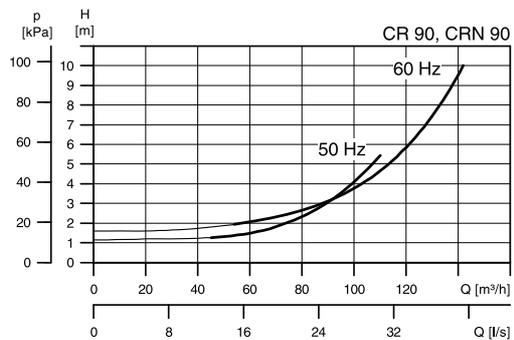
TM01 1935 0899



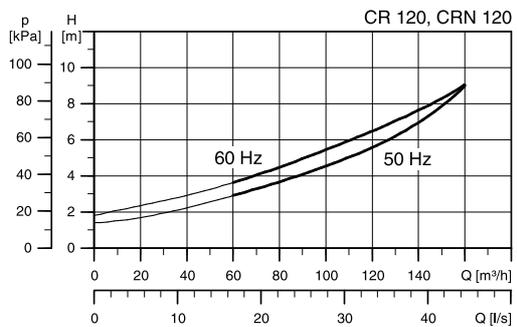
TM02 7125 2703



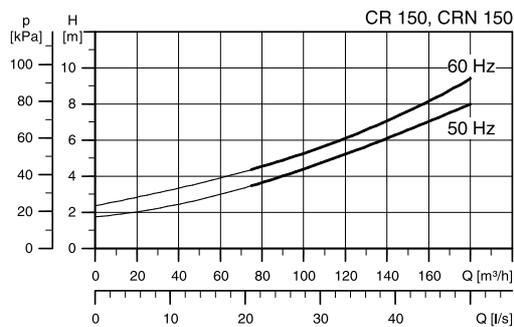
TM01 1936 0899



TM01 1937 0899



TM03 8764 2507



TM03 8765 2507

Fig. A

## Maximum permissible operating pressure / liquid temperature range

		Oval		PJE - CLAMP - CA - UNION DIN - FGJ		
		Operating pressure	Liquid temperature range	Operating pressure	Liquid temperature range	
50 Hz	CR, CRI, CRN 1s	16 bar	-20 °C to +120 °C	25 bar	-20 °C to +120 °C	
	CR, CRI, CRN 1	16 bar	-20 °C to +120 °C	25 bar	-20 °C to +120 °C	
	CR, CRI, CRN 3	16 bar	-20 °C to +120 °C	25 bar	-20 °C to +120 °C	
	CR, CRI, CRN 5	16 bar	-20 °C to +120 °C	25 bar	-20 °C to +120 °C	
	CR, CRI 10-1	→ 10-16	16 bar	-20 °C to +120 °C	16 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRI 10-17	→ 10-22	-	-	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CRN 10		-	-	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRI 15-1	→ 15-7	10 bar	-20 °C to +120 °C	-	-
	CR, CRI 15-1	→ 15-10	-	-	16 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRI 15-12	→ 15-17	-	-	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CRN 15		-	-	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRI 20-1	→ 20-7	10 bar	-20 °C to +120 °C	-	-
	CR, CRI 20-1	→ 20-10	-	-	16 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRI 20-12	→ 20-17	-	-	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CRN 20		-	-	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRN 32-1-1	→ 32-7	-	-	16 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 32-8-2	→ 32-14	-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 45-1-1	→ 45-5	-	-	16 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 45-6-2	→ 45-11	-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 45-12-2	→ 45-13-2	-	-	33 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 64-1-1	→ 64-5	-	-	16 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 64-6-2	→ 64-8-1	-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 90-1-1	→ 90-4	-	-	16 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 90-5-2	→ 90-6	-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 120		-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 150		-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C
60 Hz	CR, CRI, CRN 1s	16 bar	-20 °C to +120 °C	25 bar	-20 °C to +120 °C	
	CR, CRI, CRN 1	16 bar	-20 °C to +120 °C	25 bar	-20 °C to +120 °C	
	CR, CRI, CRN 3	16 bar	-20 °C to +120 °C	25 bar	-20 °C to +120 °C	
	CR, CRI, CRN 5	16 bar	-20 °C to +120 °C	25 bar	-20 °C to +120 °C	
	CR, CRI 10-1	→ 10-10	16 bar	-20 °C to +120 °C	16 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRI 10-12	→ 10-17	-	-	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CRN 10		16 bar	-20 °C to +120 °C	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRI 15-1	→ 15-5	10 bar	-20 °C to +120 °C	-	-
	CR, CRI 15-1	→ 15-8	-	-	16 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRI 15-9	→ 15-12	-	-	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CRN 15		10 bar	-20 °C to +120 °C	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRI 20-1	→ 20-5	10 bar	-20 °C to +120 °C	-	-
	CR, CRI 20-1	→ 20-7	-	-	16 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRI 20-8	→ 20-10	-	-	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CRN 20		10 bar	-20 °C to +120 °C	25 bar	-20 °C to +120 °C
	CR, CRN 32-1-1	→ 32-5	-	-	16 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 32-6-2	→ 32-10-2	-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 45-1-1	→ 45-4	-	-	16 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 45-5-2	→ 45-7	-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 64-1-1	→ 64-3	-	-	16 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 64-4-2	→ 64-5-2	-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 90-1-1	→ 90-3	-	-	16 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 90-4-2		-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 120		-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C
	CR, CRN 150		-	-	30 bar	-30 °C to +120 °C

Fig. B

## Maximum inlet pressure for CR, CRI and CRN

50 Hz		60 Hz	
<b>CR, CRI, CRN 1s</b>			
CR, CRI, CRN 1s-2 → CR, CRI, CRN 1s-36	10 bar	CR, CRI, CRN 1s-2 → CR, CRI, CRN 1s-27	10 bar
<b>CR, CRI, CRN 1</b>			
CR, CRI, CRN 1-2 → CR, CRI, CRN 1-36	10 bar	CR, CRI, CRN 1-2 → CR, CRI, CRN 1-25 CR, CRI, CRN 1-27	10 bar 15 bar
<b>CR, CRI, CRN 3</b>			
CR, CRI, CRN 3-2 → CR, CRI, CRN 3-29 CR, CRI, CRN 3-31 → CR, CRI, CRN 3-36	10 bar 15 bar	CR, CRI, CRN 3-2 → CR, CRI, CRN 3-15 CR, CRI, CRN 3-17 → CR, CRI, CRN 3-25	10 bar 15 bar
<b>CR, CRI, CRN 5</b>			
CR, CRI, CRN 5-2 → CR, CRI, CRN 5-16 CR, CRI, CRN 5-18 → CR, CRI, CRN 5-36	10 bar 15 bar	CR, CRI, CRN 5-2 → CR, CRI, CRN 5-9 CR, CRI, CRN 5-10 → CR, CRI, CRN 5-24	10 bar 15 bar
<b>CR, CRI, CRN 10</b>			
CR, CRI, CRN 10-1 → CR, CRI, CRN 10-6 CR, CRI, CRN 10-7 → CR, CRI, CRN 10-22	8 bar 10 bar	CR, CRI, CRN 10-1 → CR, CRI, CRN 10-5 CR, CRI, CRN 10-6 → CR, CRI, CRN 10-17	8 bar 10 bar
<b>CR, CRI, CRN 15</b>			
CR, CRI, CRN 15-1 → CR, CRI, CRN 15-3 CR, CRI, CRN 15-4 → CR, CRI, CRN 15-17	8 bar 10 bar	CR, CRI, CRN 15-1 → CR, CRI, CRN 15-2 CR, CRI, CRN 15-3 → CR, CRI, CRN 15-12	8 bar 10 bar
<b>CR, CRI, CRN 20</b>			
CR, CRI, CRN 20-1 → CR, CRI, CRN 20-3 CR, CRI, CRN 20-4 → CR, CRI, CRN 20-17	8 bar 10 bar	CR, CRI, CRN 20-1 CR, CRI, CRN 20-2 → CR, CRI, CRN 20-10	8 bar 10 bar
<b>CR, CRN 32</b>			
CR, CRN 32-1-1 → CR, CRN 32-4 CR, CRN 32-5-2 → CR, CRN 32-10 CR, CRN 32-11-2 → CR, CRN 32-14	4 bar 10 bar 15 bar	CR, CRN 32-1-1 → CR, CRN 32-2 CR, CRN 32-3-2 → CR, CRN 32-6 CR, CRN 32-7-2 → CR, CRN 32-10-2	4 bar 10 bar 15 bar
<b>CR, CRN 45</b>			
CR, CRN 45-1-1 → CR, CRN 45-2 CR, CRN 45-3-2 → CR, CRN 45-5 CR, CRN 45-6-2 → CR, CRN 45-13-2	4 bar 10 bar 15 bar	CR, CRN 45-1-1 → CR, CRN 45-1 CR, CRN 45-2-2 → CR, CRN 45-3 CR, CRN 45-4-2 → CR, CRN 45-7	4 bar 10 bar 15 bar
<b>CR, CRN 64</b>			
CR, CRN 64-1-1 → CR, CRN 64-2-2 CR, CRN 64-2-1 → CR, CRN 64-4-2 CR, CRN 64-4-1 → CR, CRN 64-8-1	4 bar 10 bar 15 bar	CR, CRN 64-1-1 CR, CRN 64-1 → CR, CRN 64-2-1 CR, CRN 64-2 → CR, CRN 64-5-2	4 bar 10 bar 15 bar
<b>CR, CRN 90</b>			
CR, CRN 90-1-1 → CR, CRN 90-1 CR, CRN 90-2-2 → CR, CRN 90-3-2 CR, CRN 90-3 → CR, CRN 90-6	4 bar 10 bar 15 bar	CR, CRN 90-1-1 → CR, CRN 90-2-2 CR, CRN 90-2-1 → CR, CRN 90-4-2	10 bar 15 bar
<b>CR, CRN 120</b>			
CR, CRN 120-1 → CR, CRN 120-2-1 CR, CRN 120-2 → CR, CRN 120-5-1 CR, CRN 120-6-1 → CR, CRN 120-7	10 bar 15 bar 20 bar	CR, CRN 120-1 CR, CRN 120-2-2 → CR, CRN 120-3 CR, CRN 120-4-1 → CR, CRN 120-5-2	10 bar 15 bar 20 bar
<b>CR, CRN 150</b>			
CR, CRN 150-1-1 → CR, CRN 150-1 CR, CRN 150-2-1 → CR, CRN 150-4-1 CR, CRN 150-5-2 → CR, CRN 150-6	10 bar 15 bar 20 bar	CR, CRN 150-1-1 CR, CRN 150-1 → CR, CRN 150-2 CR, CRN 150-3-2 → CR, CRN 150-4-2	10 bar 15 bar 20 bar

Fig. C

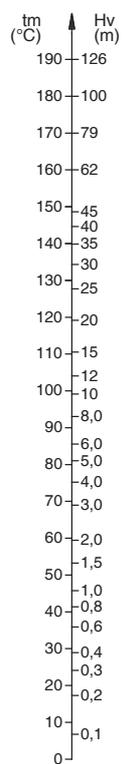
Pump Type	Oval				PJE				CLAMP - FlexiClamp				UNION				DIN - FGJ				TM00 2256 3393				
	L [mm]	H [mm]	D [Rp]	D [mm]	L [mm]	H [mm]	H [mm]	D [mm]	L [mm]	H [mm]	H [mm]	D [mm]	L [mm]	H [mm]	H [mm]	D [G]	L [mm]	H [mm]	DN	L <sub>1</sub> [mm]		L <sub>2</sub> [mm]	B <sub>1</sub> [mm]	B <sub>2</sub> [mm]	∅ [mm]
CR 1s	160	50	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	250	75	25/32	100	145	180	220	13
CR1, CRN 1s	-	-	-	210	50	42.2	30	162	50	50	50	2	228	50	2	2	2	250	75	25/32	100	150	180	220	13
CR 1	160	50	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	250	75	25/32	100	145	180	220	13
CR1, CRN 1	-	-	-	210	50	42.2	30	162	50	50	50	2	228	50	2	2	2	250	75	25/32	100	150	180	220	13
CR 3	160	50	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	250	75	25/32	100	145	180	220	13
CR1, CRN 3	-	-	-	210	50	42.2	30	162	50	50	50	2	228	50	2	2	2	250	75	25/32	100	150	180	220	13
CR 5	160	50	1 ¼	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	250	75	25/32	100	145	180	220	13
CR1, CRN 5	-	-	-	210	50	42.2	30	162	50	50	50	2	228	50	2	2	2	250	75	25/32	100	150	180	220	13
CR 10	200	80	1 ½	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	280	80	40	130	178	215	256	13.5
CR1, CRN 10	-	-	-	261	80	60.1	50	202	80	80	80	-	-	-	-	-	-	280	80	40	130	200	215	248	13
CR 15	200	80	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300	90	50	130	176	215	256	13.5
CR1, CRN 15	-	-	-	261	90	60.1	50	202	90	90	90	-	-	-	-	-	-	300	90	50	130	200	215	248	13
CR 20	200	80	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300	90	50	130	176	215	256	13.5
CR1, CRN 20	-	-	-	261	90	60.1	50	202	90	90	90	-	-	-	-	-	-	300	90	50	130	200	215	248	13
CR 32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320	105	65	170	223	240	298	14
CRN 32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320	105	65	170	226	240	298	14
CR 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	365	140	80	190	248	266	331	14
CRN 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	365	140	80	190	251	266	331	14
CR 64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	365	140	100	190	248	266	331	14
CRN 64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	365	140	100	190	251	266	331	14
CR 90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	380	140	100	199	261	280	348	14
CRN 90	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	380	140	100	199	261	280	348	14
CR 120	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	380	180	125	275	344	380	472	18
CRN 120	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	380	180	125	275	344	380	472	18
CR 150	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	380	180	125	275	344	380	472	18
CRN 150	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	380	180	125	275	344	380	472	18

Fig. D

## Airborne noise emitted by pumps with motors fitted by Grundfos

Motor [kW]	50 Hz	60 Hz
	$\bar{L}_{pA}$ [dB(A)]	$\bar{L}_{pA}$ [dB(A)]
0.37	50	55
0.55	50	53
0.75	50	54
1.1	52	57
1.5	54	59
2.2	54	59
3.0	55	60
4.0	62	66
5.5	60	65
7.5	60	65
11	60	65
15	60	65
18.5	60	65
22	66	70
30	71	75
37	71	75
45	71	75
55	71	75
75	73	77

Fig. E

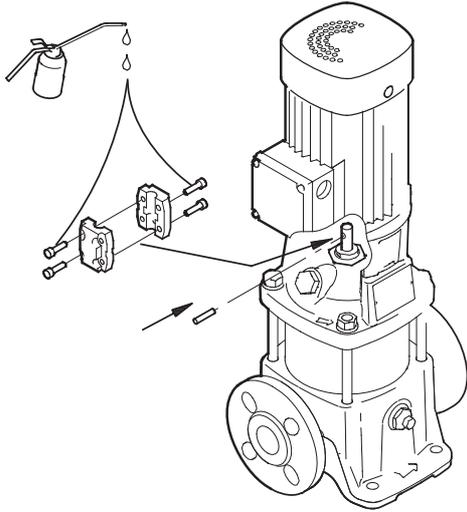


TM02 7445 3503

CR, CRI, CRN 1s, 1, 3 and 5

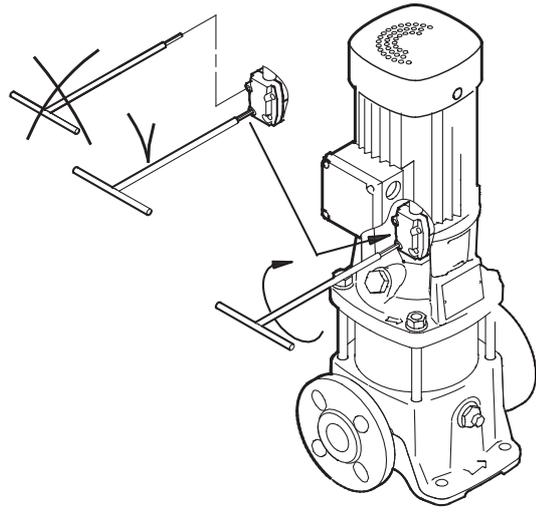
Fig. F

A



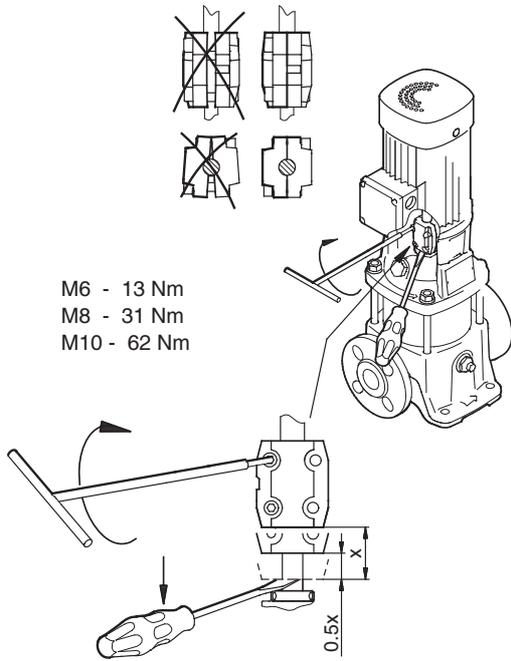
TM02 0459 4600

B



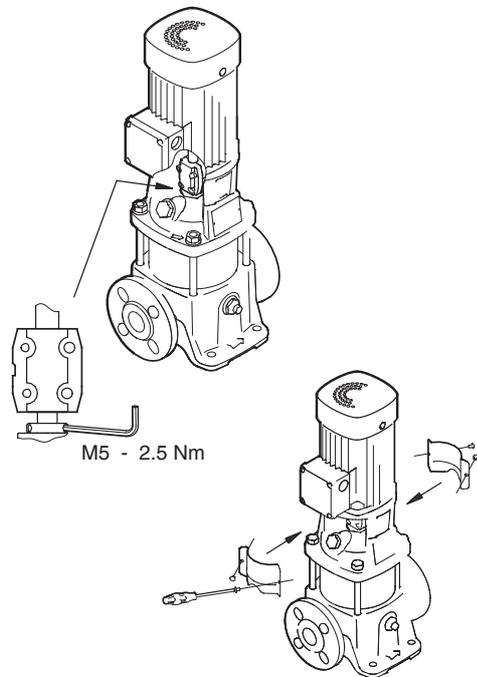
TM02 0460 4600

C



TM02 1051 0501

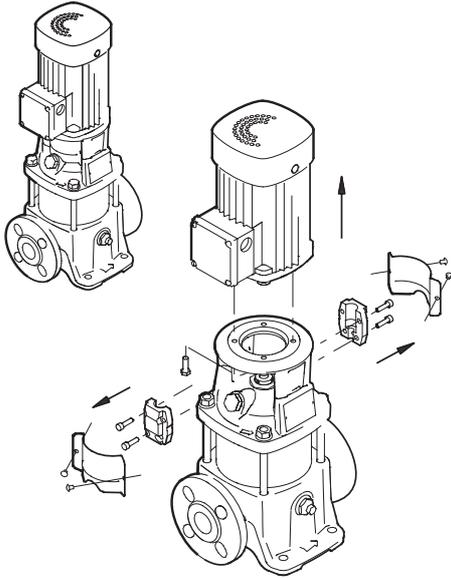
D



TM02 1052 0501

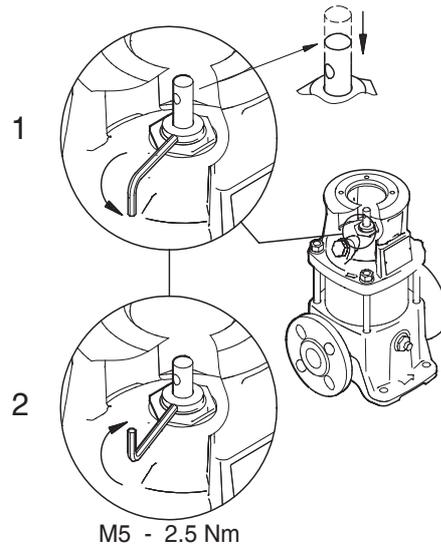
Fig. G

A



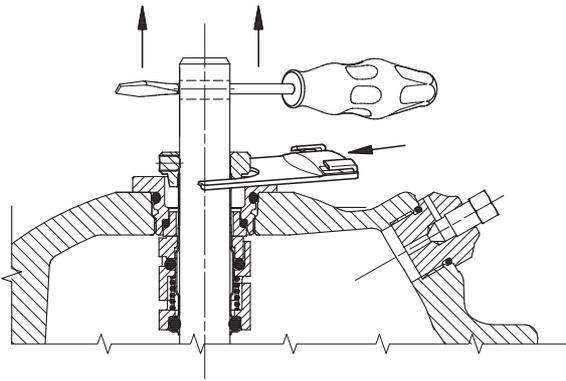
TM02 1045 0501

B



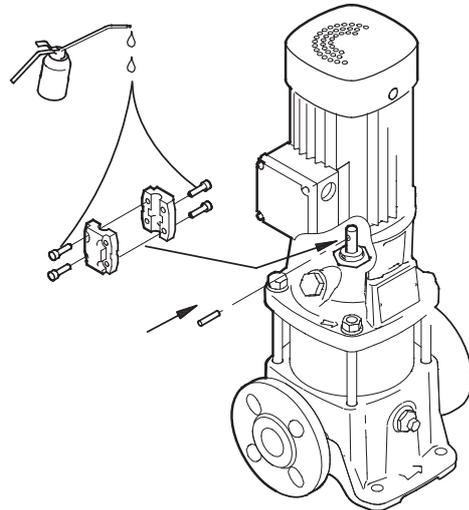
TM02 8500 0304

C



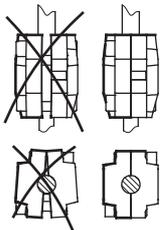
TM02 7923 4403

D

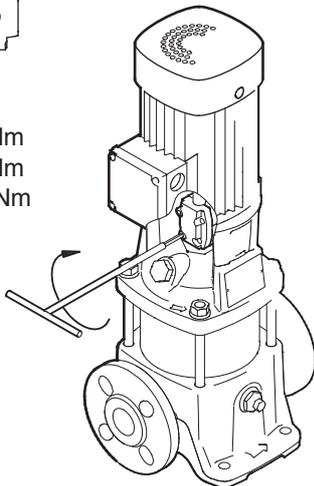


TM02 0459 4600

E

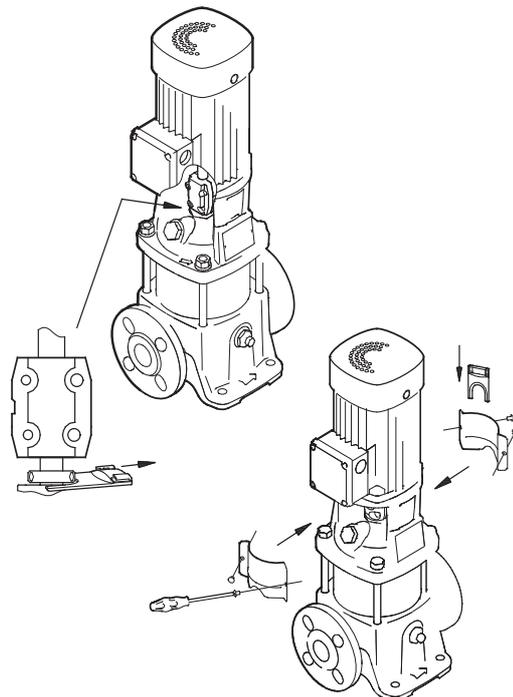


M6 - 13 Nm  
M8 - 31 Nm  
M10 - 62 Nm



TM02 8542 0404

F

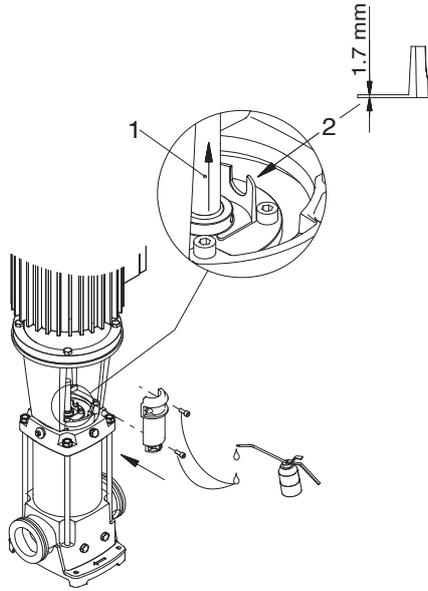


TM02 8515 0304

CR, CRN 32, 45, 64, 90

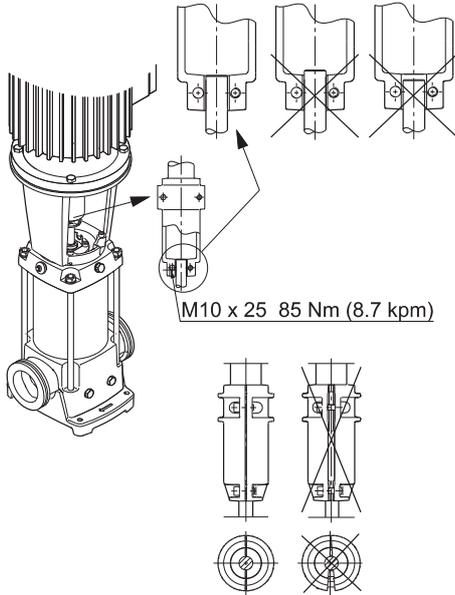
Fig. H

A



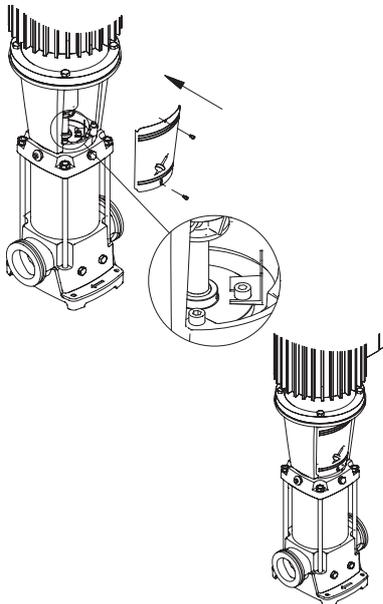
TM01 2144 3600

B

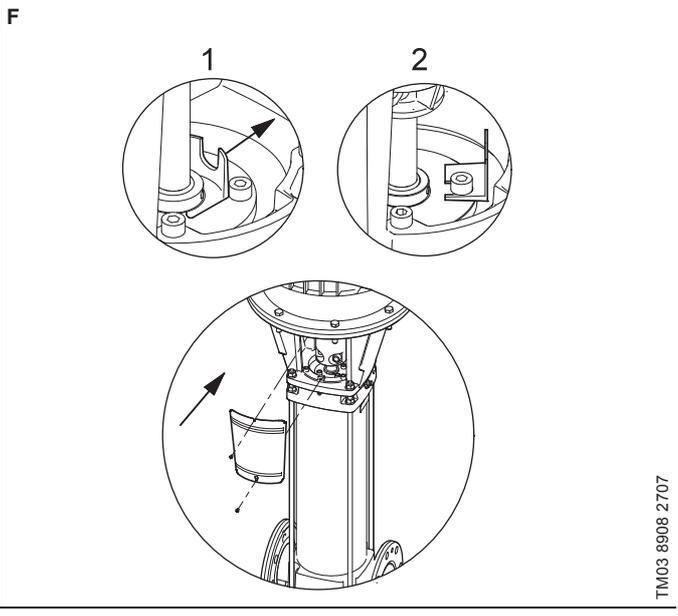
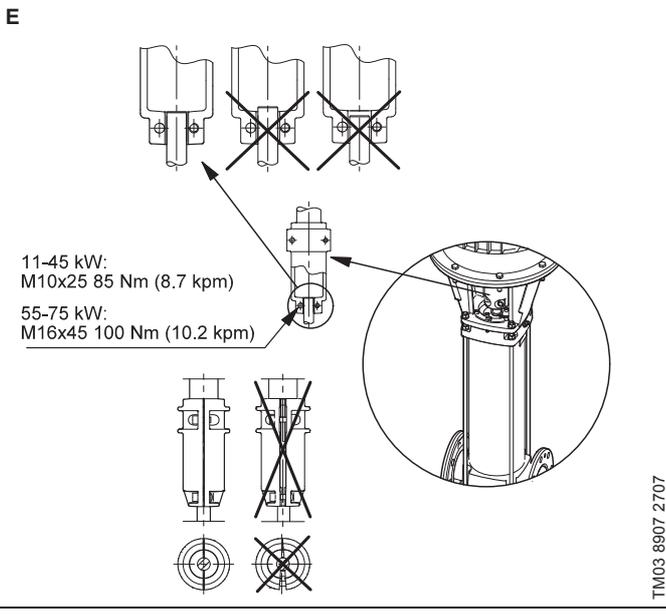
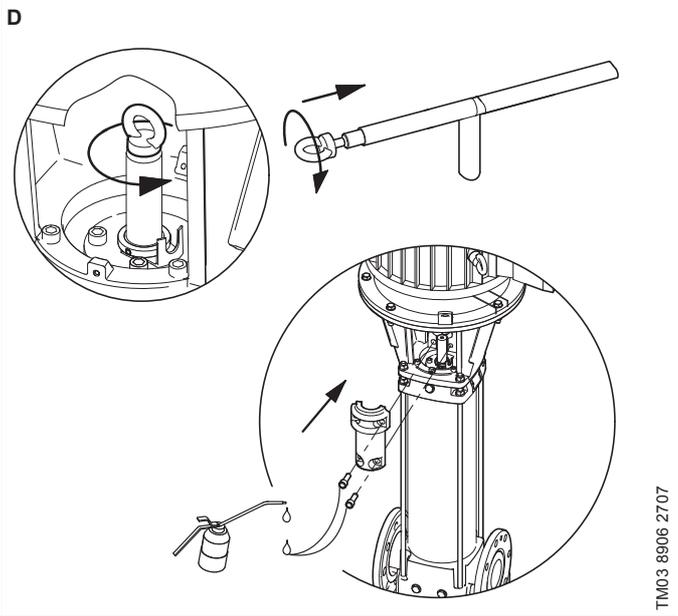
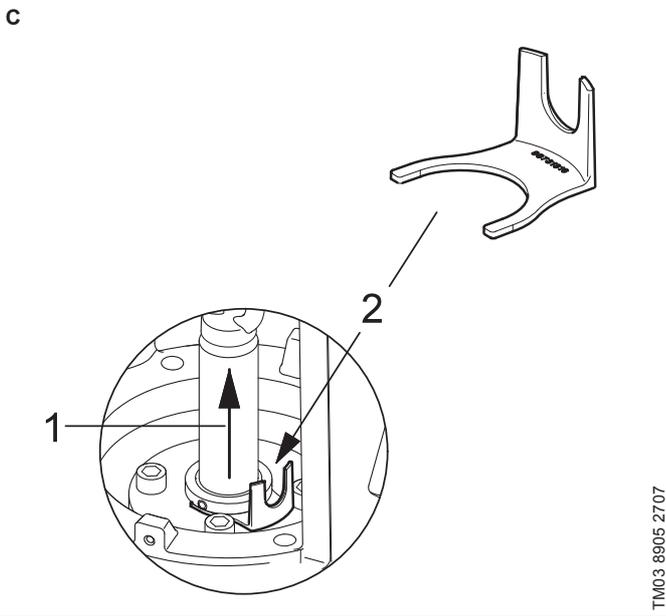
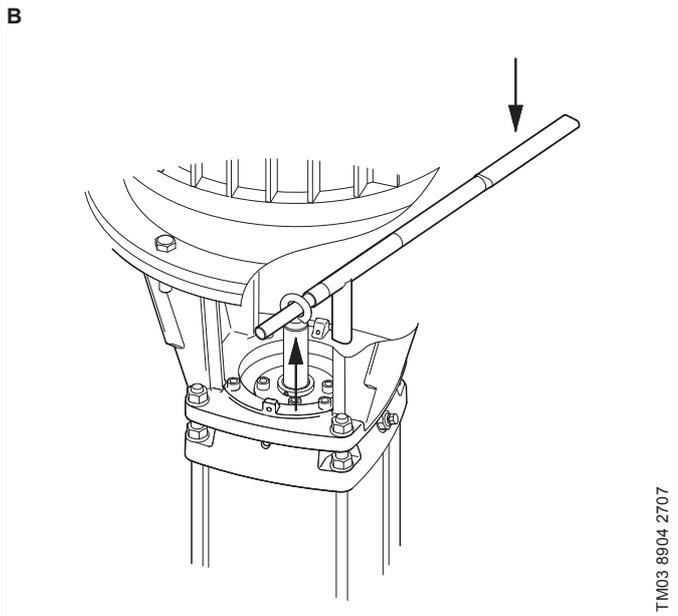
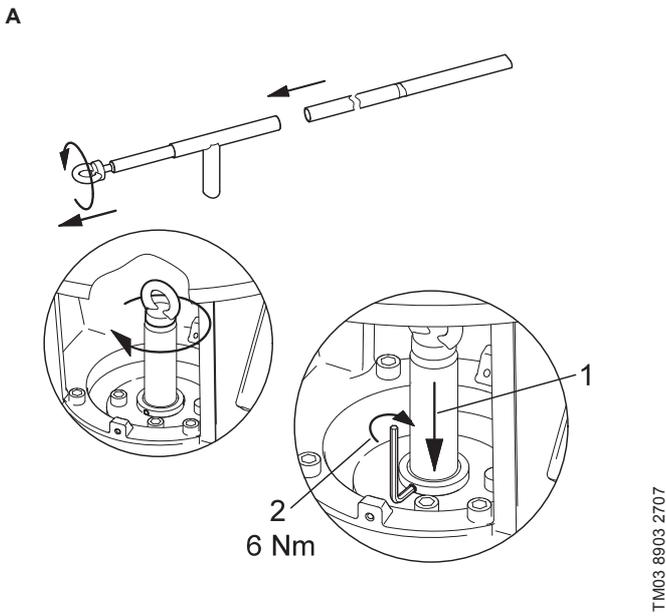


TM01 9678 4409

C



TM01 2146 3600



Pos.	Designation					
	GB	BG	CZ	DK	DE	EE
1	Adapter flange	Преходен фланец	Mezipříruba	Mellemflange	Zwischenflansch	Ülemineku äärik
1a	Motor stool	Столче на двигателя	Lucernatý motoru	Mellemstykke	Laterne	Mootoripukk
2	Pump head	Глава на помпата	Hlava čerpadla	Topstykke	Kopfstück	Pumba pea
3	Chamber, top	Горна камера	Horní článek	Kammer, øverste	Oberste Kammer	Ülemine vahepesa
3a	Chamber without neck ring	Камера без пръстен	Článek bez mezerového kroužku	Kammer uden tætningsring	Kammer ohne Spaltring	Tihendusrõngata vahepesa
4	Chamber complete	Камера - комплект	Kompletní článek	Kammer komplet	Kammer komplett	Komplektne vahepesa
4a	Chamber with bearing ring	Камера с лагерен пръстен	Článek s kroužkem ložiska	Kammer med lejering	Kammer mit Lagerring	Laagriga vahepesa
5a	Chamber complete	Камера - комплект	Kompletní článek	Kammer komplet	Kammer komplett	Komplektne vahepesa
6	Base	Основа	Patka	Fodstykke	Fußstück	Alus
6a	Stop pin	Шплент	Zarážkový kolík	Rotationslås	Sperrzapfen	Lukustustihvt
6d	Guide plate for base	Водеща плоча за основата	Vodící deska patky	Styreplade til fodstykke	Führungsplatte für Fußstück	Aluse juhtplaat
6g	Bearing ring	Ролков лагер	Kroužek ložiska	Lejering	Lagerring	Alumine laager
7	Coupling guard	Предпазен капак на съединителя	Kryt spojky	Skærm	Schutzschirm	Ühendusmuhvi kate
7a	Screw	Винт	Šroub	Skru	Schraube	Kruvi
8	Coupling complete	Съединител - комплект	Kompletní spojka	Kobling komplet	Kupplung komplett	Komplektne ühendusmuhv
9	Screw	Винт	Šroub	Skru	Schraube	Kruvi
10	Shaft pin	Шплент на вала	Válcový kolík	Stift	Zylinderstift	Võlli tihtvt
10a	Coupling half					
12	Flange (oval)					
18	Air vent screw	Винт за обезвъздушаване	Odvzdušňovací šroub	Luftskru	Entlüftungsschraube	Õhutusventiil
19	Pipe plug	Тапа на тръбата	Zátka	Rørprop	Stopfen	Ääriku kork
21	Plug	Пробка	Zátka	Prop	Stopfen	Kork
23	Plug	Пробка	Zátka	Prop	Stopfen	Kork
25	Drain plug	Пробка за дриране	Vypouštěcí zátka	Tømmeprop	Entleerungsstopfen	Tühjendusava kork
26	Staybolt	Шпилка	Rozpěrný šroub	Støttebolt	Stehbolzen	Distantspolt
26a	Strap	Лента	Stahovací pás	Spændebånd	Spannband	Klamber
26b	Screw	Винт	Šroub	Skru	Schraube	Kruvi
26c	Washer	Шайба	Podložka	Spændeskive	Unterlegscheibe	Seib
28	Screw	Винт	Šroub	Skru	Schraube	Kruvi
28a	Screw	Винт	Šroub	Skru	Schraube	Kruvi
31	Screw	Винт	Šroub	Skru	Schraube	Kruvi
32	Washer					
32a	Washer	Шайба	Podložka	Spændeskive	Unterlegscheibe	Seib
35	Screw	Винт	Šroub	Skru	Schraube	Kruvi
36	Nut	Гайка	Matice	Møtrik	Mutter	Mutter
36a	Nut	Гайка	Matice	Møtrik	Mutter	Mutter
37	O-ring/gasket	О-пръстен/уплътнение	O-kroužek/těsnicí kroužek	O-ring/pakning	O-Ring/Dichtung	O-ring/tihend
38	O-ring	О-пръстен	O-kroužek	O-ring	O-Ring	O-ring
38a	O-ring	О-пръстен	O-kroužek	O-ring	O-Ring	O-ring
39	Gasket					
44	Inlet part complete	Входяща част - комплект	Kompletní vtoková část	Indløbsdel komplet	Einlaufteil komplett	Komplektne imiosa
44a	Inlet part upper					
44b	Inlet part lower					
45	Neck ring	Пръстен	Mezerový kroužek	Tætningsring	Spaltring	Tihendusrõngas
45a	Neck ring complete	Пръстен - комплект	Kompletní mezerový kroužek	Tætningsring komplet	Spaltring komplett	Tihendusrõngas
47	Bearing ring	Търкалящ лагер	Kroužek ložiska	Lejering	Lagerring	Laager
47a	Bearing with driver	Търкалящ лагер с винт за застопоряване	Ložisko s unašečem	Leje med medbringer	Lager mit Mitnehmer	Juhikuga vahelaager
47b	Bearing ring, rotating	Търкалящ лагер - въртящ	Kroužek ložiska otočný	Lejering, roterende	Lagerring, rotierend	Laager, pöörlev
47c	Bush	Лагерна втулка	Pouzdro	Bøsning	Buchse	Puks
47d	Retaining ring	Спирателен пръстен	Přidržený kroužek	Låsering	Haltering	Lukustusrõngas
47e	Retaining ring	Спирателен пръстен	Přidržený kroužek	Låsering	Haltering	Lukustusrõngas
48	Split cone nut	Гайка на разрязания конус	Matice upínacího pouzdra	Møtrik for klembøsning	Mutter für Klemmbuchse	Lõhismutter
49	Impeller	Работно колело	Oběžné kolo	Løber	Lauftrad	Tõõratas
49a	Impeller	Работно колело	Oběžné kolo	Løber	Lauftrad	Tõõratas
49b	Split cone	Разрязан конус	Upínací pouzdro	Klembøsning	Klemmbuchse	Survepuks
49c	Wear ring	Износващ се пръстен	Těsnící kruh	Slidring	Verschleißring	Kulutusrõngas
50a	Discharge part/top guide vanes					
51	Pump shaft	Вал на помпата	Hřídél čerpadla	Pumpeaksel	Pumpenwelle	Pumba võll
55	Sleeve	Външна втулка	Vnější plášť	Svøb	Mantel	Kattesärk
56	Base plate	Основна плоча	Základová deska	Fodplade	Grundplatte	Alusplaat
56a	Base plate	Основна плоча	Základová deska	Fodplade	Grundplatte	Alusplaat
56c	Screw	Винт	Šroub	Skru	Schraube	Kruvi
56d	Washer	Шайба	Podložka	Spændeskive	Unterlegscheibe	Seib
57	O-ring	О-пръстен	O-kroužek	O-ring	O-Ring	O-ring
58	Seal carrier	Носач на уплътнението	Unašeč ucpávky	Holder for akseltætning	Halter für Wellenabdichtung	Tihendi kandur
58a	Screw	Винт	Šroub	Skru	Schraube	Kruvi
60	Spring	Пружина	Pružina	Fjeder	Feder	Vedru
61	Seal driver	Водач	Unašeč	Medbringer	Mitnehmer	Võlithendi juhik
62	Stop ring	Зегерка	Dorazový kroužek	Stopring	Stopring	Lukustusrõngas
64	Spacing pipe	Дистанционна тръба	Distanční pouzdro	Afstandsبøsning	Distanzhülse	Distantspuks
64a	Spacing pipe	Дистанционна тръба	Distanční pouzdro	Afstandsبøsning	Distanzhülse	Distantspuks
64b	Spacing pipe					
64c	Clamp, splined	Шлицова клема	Drážková spona	Spændestykke, spline	Spannstück, Vielnut	Soontega puks
64d	Spacing pipe	Дистанционна тръба	Distanční pouzdro	Afstandsبøsning	Distanzhülse	Distantspuks
65	Neck ring retainer	Държач на пръстена	Přidrčka mezerového kroužku	Holder for tætningsring	Halter für Spaltring	Tihendusrõnga klamber
66	Washer	Шайба	Podložka	Spændeskive	Unterlegscheibe	Seib
66a	Washer	Шайба	Podložka	Spændeskive	Unterlegscheibe	Seib

Pos.	Designation					
	GB	BG	CZ	DK	DE	EE
66b	Lock washer	Контра - шайба	Pojistná podložka	Låseskive	Sicherungsblech	Vedruselib
67	Nut/screw	Гайка/Винт	Maticе/Šroub	Møtrik/Skrue	Mutter/Schraube	Mutter/Kruvi
69	Spacing pipe	Дистанционна тръба	Distanční pouzdro	Afstandsøsning	Distanzhülse	Distantspuks
76	Nameplate set	Табела - комплект	Sada štítků	Skiltesæt	Schildersatz	Pumba sildik
76a	Rivet					
77	Pump head cover					
100	O-ring	O-пръстен	O-kroužek	O-ring	O-Ring	O-ring
105	Shaft seal	Уплътнение на вала	Hřidelová ucívka	Akseltætning	Wellenabdichtung	Võllitihend
201	Flange	Фланец	Příruba	Flange	Flansch	Aärík
203	Retaining ring	Спирателен пръстен	Přidržný kroužek	Låsering	Haltering	Lukustusrõngas

Pos.	Designation				
	GR	ES	FR	HR	IT
1	Φλάντζα προσαρμογής	Brida acoplamiento	Bride d'adaptation	međuprirubnica	Flangie adattatrici
1a	Στήριγμα κινητήρα	Acoplamiento	Lanterne moteur	međukomad	Lanterna del motore
2	Κεφαλή αντλίας	Cabezal bomba	Tête de pompe	glava crpke	Testa pompa
3	Θάλαμος άνω	Cámara superior	Chambre supérieure	gornja komora	Camera superiore
3a	Θάλαμος χωρίς δακτύλιο λαιμού	Cámara sin anillo de junta	Chambre sans bague d'étanchéité	komora bez rascijepljenog prstena	Camera senza collarino
4	Θάλαμος πλήρης	Cámara completa	Chambre complète	kompletna komora	Camera completa
4a	Θάλαμος με δακτύλιο εδράνου	Cámara con anillo cojinete	Chambre avec bague de palier	komora s ležajnim prstenom	Camera con cuscinetto
5a	Θάλαμος πλήρης	Cámara completa	Chambre complète	kompletna komora	Camera completa
6	Βάση	Base	Pied de pompe	nožni dio	Base
6a	Πείρος συγκράτησης	Pasador tope	Goupille d'arrêt	zatic	Molla di arresto
6d	Πλάκα οδηγός γιά τη βάση	Placa guía para base	Plaque pour pied de pompe	vodilica za nožni dio	Guida per basamento
6g	Δακτύλιος εδράνου	Anillo cojinete	Joint de palier	prsten ležaja	Cuscinetto
7	Προφυλακτήρας συνδέσμου	Protector acoplamiento	Protège-accouplement	zaštitna spojke	Giunti di protezione
7a	Κοχλίας	Tornillo	Vis	vijak	Vite
8	Σύνδεσμος πλήρης	Acoplamiento completo	Accouplement complet	spojka kompletna	Giunto completo
9	Κοχλίας	Tornillo	Vis	vijak	Vite
10	Πείρος άξονα	Pasador eje	Goupille cylindrique	zatic vratila	Molla albero
18	Τάπα εξαερισμού	Tornillo purga aire	Vis de purge	odzračni vijak	Vite della ventola
19	Τάπα σωλήνα	Tarón tubería	Bouchon	čep	Tappo
21	Τάπα	Tarón	Bouchon	čep	Tappo
23	Τάπα	Tarón	Bouchon	čep	Tappo
25	Τάπα αποστράγγισης	Tarón purga	Bouchon de vidange	čep za pražnjenje	Tappo spurgo
26	Κοχλίες συγκράτησης	Espárrago sujeción	Goujon	sprežni vijak	Tiranti
26a	Τιράντα	Tirante	Tirant d'assemblage	zatezna traka	Tirante
26b	Κοχλίας	Tornillo	Vis	vijak	Vite
26c	Ροδέλα	Arandela	Rondelle	podložna pločica	Rondella
28	Κοχλίας	Tornillo	Vis	vijak	Vite
28a	Κοχλίας	Tornillo	Vis	vijak	Vite
31	Κοχλίας	Tornillo	Vis	vijak	Vite
32a	Ροδέλα	Arandela	Rondelle	podložna pločica	Rondella
35	Κοχλίας	Tornillo	Vis	vijak	Vite
36	Περικόχλιο	Tuerca	Ecrou	matica	Dado
36a	Περικόχλιο	Tuerca	Ecrou	matica	Dado
37	Δακτύλιος-Ο/παρέμβυσμα	Junta tórica/junta	Joint/bague	O-prsten/brtva	O ring/guaranzione
38	Δακτύλιος-Ο	Junta tórica	Joint	O-prsten	O ring
38a	Δακτύλιος-Ο	Junta tórica	Joint	O-prsten	O ring
44	Πλήρες εσωτερικό μέρος	Parte aspiración completa	Partie aspiration complète	ulazni dio kompletan	Parte interna completa
45	Δακτύλιος λαιμού	Anillo tope	Bague d'étanchéité	rascijepljeni prsten	Collarino
45a	Δακτύλιος λαιμού πλήρης	Anillo tope completo	Bague d'étanchéité complète	rascijepljeni prsten kompletan	Collarino completo
47	Δακτύλιος εδράνου	Anillo cojinete	Bague de palier	prsten ležaja	Cuscinetto
47a	Εδρανο με οδηγό	Cojinete con engranaje	Bague de palier avec driver	prsten ležaja sa zahvatnikom	Cuscinetto con guida
47b	Δακτύλιος εδράνου στρεφόμενος	Anillo cojinete giratorio	Bague de palier tournante	prsten ležaja, rotirajući	Cuscinetto rotante
47c	Φωλιά	Manguito	Douille	tuljak	Boccola
47d	Δακτύλιος συγκράτησης	Anillo cierre	Bague de blocage	pridržni prsten	Anello di arresto
47e	Δακτύλιος συγκράτησης	Anillo cierre	Bague de blocage	pridržni prsten	Anello di arresto
48	Περικόχλιο διαιρούμενου κώνου	Tuerca casquillo cónico	Ecrou de cône de serrage	matica za konusni prsten	Dado bussola conica
49	Πτερωτή	Impulsor	Roue	rotor	Girante
49a	Πτερωτή	Impulsor	Roue	rotor	Girante
49b	Διαιρούμενος κώνος	Casquillo cónico	Cône de serrage	konusni prsten	Bussola conica
49c	Δακτύλιος φθοράς	Anillo desgaste	Bague d'usure	potrošni prsten	Anello di usura
51	Άξονας αντλίας	Eje bomba	Arbre de pompe	vratilo crpke	Albero pompa
55	Εξωτερικό χιτώνιο	Camisa exterior	Chemise	plašt	Camicia esterna
56	Πλάκα βάσης	Placa base	Plaque de base	osnovna ploča	Basamento
56a	Πλάκα βάσης	Placa base	Plaque de base	osnovna ploča	Basamento
56c	Κοχλίας	Tornillo	Vis	vijak	Vite
56d	Ροδέλα	Arandela	Rondelle	podložna pločica	Rondella
57	Δακτύλιος-Ο	Junta tórica	Joint	O-prsten	O ring
58	Φορέας στυπιοθλιπτή	Soporte cierre	Toc d'entraînement	držač brtve	Porta tenuta
58a	Κοχλίας	Tornillo	Vis	vijak	Vite
60	Ελατήριο	Muelle	Ressort	opruga	Molla
61	Οδηγός στεγανοποιητικού	Guía de cierre	Toc d'entraînement	zahvatnik	Guida guarnizione
62	Τερματικός δακτύλιος	anillo de tope	Bague d'arrêt	zaustavni prsten	Anello di arresto
64	Αποστάτης	Casquillo espaciador	Douille d'entretoise	odstojnik	Tubo distanziale
64a	Αποστάτης	Casquillo espaciador	Douille d'entretoise	odstojnik	Tubo distanziale
64c	Στεφάνη με εγκοπές	Casquillo ranurado	Pièce de serrage	zatezni komad, višeutorni	Giunto
64d	Αποστάτης	Casquillo espaciador	Douille entretoise	odstojnik	Tubo distanziale
65	Στήριγμα δακτύλιου λαιμού	Retén anillo junta	Support pour bague d'étanchéité	držač za rascijepljeni prsten	Fermo per collarino

Pos.	Designation				
	GR	ES	FR	HR	IT
66	Ροδέλα	Arandela	Rondelle	podložna pločica	Rondella
66a	Ροδέλα	Arandela	Rondelle	podložna pločica	Rondella
66b	Συγκράτηση ροδέλας	Arandela cierre	Rondelle de blocage	sigurnosna pločica	Blocco per rondella
67	Περικόχλιο/Κοχλίας	Tuerca/Tornillo	Ecrou/Vis	matica/vijak	Dado/Vite
69	Αποστάτης	Casquillo espaciador	Douille entretoise	odstojnik	Tube distanziale
76	Σετ πινακίδας	Juego placa identificación	Plaque d'identification	natpisne pločice	Targhetta
100	Δακτύλιος-Ο	Junta tórica	Joint	O-prsten	O ring
105	Στυπιοθλίπτης	Cierre	Garniture mécanique	brtva vratila	Tenuta meccanica
201	Φλάντζα	Brida	Bride	prirubnica	Flangia
203	Δακτύλιος συγκράτησης	Anillo cierre	Bague de blocage	pridržni prsten	Blocca flangia

Pos.	Designation				
	KZ	LT	HU	NL	UA
1	Аралық фланец	Tarpinis flanšas	csatlakozó karima	Adapterflens	Перехідник
1a	Шам	Variklio atrama	motortartó közdarab	Lantaarnstuk	Опора електродвигуна
2	Сорғының жоғарғы бөлігі	Siurblio galvutė	szivattyúfej	Pompkop	Головна частина насоса
3	Жоғарғы камера	Víršutinė kamera	felső kamra	Bovenste kamer	Камера, верх
3a	Саңылаусыз тығыздау камерасы	Kamera be kaklelio žiedo	közkamra résgyűrű nélkül	Kamer zonder spaltring	Камера без ущільнювального кільця
4	Жинақталған камера	Kamera	komplett közkamra	Kamer compleet	Набір камер
4a	Подшипник сақинасы бар камера	Kamera su guolio žiedu	csapágyas közkamra	Kamer met lager	Камера з кільцем підшипника
5a	Жинақталған камера	Kamera	komplett közkamra	Kamer compleet	Набір камер
6	Табаны	Korpusas	talp	Voetstuk	Основа
6a	Ұстағыш штифт	Fiksatorius	rögzítő túske	Anti rotatie stift	Штифт зупинки
6d	Тіреулердің/аяқтардың бағыттағыш плитасы	Korpuso centravimo plokštelė	áramlásrendező tányér	Geleideplaat voor voetstuk	Направляюча плита для основи
6g	Подшипник сақина	Atraminis guolis	csapágygyűrű	Lager	Кільце опори
7	Қорғағыш қаптама	Movos apsauga	tengelykapcsoló burkolat	Koppeling beschermer	Захисний кожух
7a	Винт	Varžtas	csavar	Schroef	Гвинт
8	Жинақталған муфта	Visa mova	komplett tengelykapcsoló	Koppeling compleet	Муфта в сборі
9	Винт	Varžtas	csavar	Schroef	Гвинт
10	Цилиндрлі штифт	Veleno kaištis	tengelyretesz	Stift	Штифт валу
18	Желдету саңылауының винті	Oro išleidimo angos varžtas	légtelenítő csavar	Ontluchtungs-schroef	Гвинт вентиляційного клапана
19	Тығын	Vamzdžio kamštelis	karima zárócsavar	Plug	Трубна заглушка
21	Тығын	Kamštelis	zárócsavar	Plug	Кабельний ввід
23	Тығын	Kamštelis	zárócsavar	Plug	Кабельний ввід
25	Ағызу саңылауының тығыны	Skysčio išleidimo kamštelis	űrítőcsavar	Aftapplug	Пробка дренажного отвору
26	Тарту бурандасы	Sąvarža	összefogó rúd	Trekstag	Шпилька
26a	Тартқыш бау	Juostinė apkaba	összefogó pánt	Spanband	Стрічка
26b	Винт	Varžtas	csavar	Schroef	Гвинт
26c	Шайба	Poveržlė	távtartó	Sluitring	Шайба
28	Винт	Varžtas	csavar	Schroef	Гвинт
28a	Винт	Varžtas	csavar	Schroef	Гвинт
31	Винт	Varžtas	csavar	Schroef	Гвинт
32a	Шайба	Poveržlė	távtartó	Sluitring	Шайба
35	Винт	Varžtas	csavar	Schroef	Гвинт
36	Гайка	Veržlė	csavaranya	Moer	Гайка
36a	Гайка	Veržlė	csavaranya	Moer	Гайка
37	Дөңгелек қималы тығыздағыш сақина/ аралық қабат	Žiedas/tarpiklis	O-gyűrű/tömítés	O-ring pakking	Ущільнювальне кільце/прокладка
38	Дөңгелек қималы тығыздағыш сақина	Žiedas	O-gyűrű	O-ring	Ущільнювальне кільце
38a	Дөңгелек қималы тығыздағыш сақина	Žiedas	O-gyűrű	O-ring	Ущільнювальне кільце
44	Жиналған сорғыш қуыстағы бөлшек	Visa įsiurbimo dalis	komplett belső rész	Inlaatdeel compleet	Всмоктуюча частина повна
45	Саңылау тығыздағыш	Kakliuko žiedas	résgyűrű	Spaltring	Ущільнювальне кільце
45a	Жинақталған саңылау тығыздағыш	Visas kakliuko žiedas	komplett résgyűrű	Spaltring compleet	Ущільнювальне кільце повне
47	Подшипник сақинасы	Guolis	csapágygyűrű	Lager	Кільце опори
47a	"Жібі бар" подшипник	Įstatoma guolis	csapágy, megvezetővel	Lager met meenemer	Опора з двигуном
47b	Подшипниктің айналғыш сақинасы	Besisukantis guolis	csapágygyűrű, forgórész	Lager roterend	Кільце опори, що обертається
47c	Втулка	Įvorė	persely	Bus	Втулка
47d	Ұстағыш сақина	Laikantysis žiedas	rögzítő gyűrű	Borgring	Стопорне кільце
47e	Ұстағыш сақина	Laikantysis žiedas	rögzítő gyűrű	Borgring	Стопорне кільце
48	Қысқыш втулка гайкасы	Skelta kūginė veržlė	szorítókúp anya	Klembusmoer	Гайка для розтискної втулки
49	Жұмыс дөңгелегі	Darbaratis	járókerék	Waaier	Робоче колесо
49a	Жұмыс дөңгелегі	Darbaratis	járókerék	Waaier	Робоче колесо
49b	Босату втулкасы	Skelta kūginė įvorė	szorítókúp	Klembus	Розтискна втулка
49c	Антифрикциалық сақина	Dėvėjimosi žiedas	kopógyűrű	Sljtring	Кільце щілинного ущільнення
51	Сорғы білігі	Siurblio velenas	szivattyú tengely	Pompas	Вал насоса
55	Қаптама	Įsornis cilindras	köpenycső	Mantel	Зовнішня втулка
56	Астыңғы плита	Korpuso pagrindas	alaplapp	Voetplaat	Плита-основа
56a	Астыңғы плита	Korpuso pagrindas	alaplapp	Voetplaat	Плита-основа
56c	Винт	Varžtas	csavar	Schroef	Гвинт
56d	Шайба	Poveržlė	távtartó	Sluitring	Шайба
57	Дөңгелек қималы тығыздағыш сақина	Žiedas	O-gyűrű	O-ring	Ущільнювальне кільце
58	Білік тығыздағышының негізгі бөлшегі	Riebošklio laikiklis	tömítés zárófedél	Houder voor asafdichting	Тримач ущільнення
58a	Винт	Varžtas	csavar	Schroef	Гвинт
60	Серпіне	Spyruoklė	rugó	Veer	Пружина
61	Бүйірлік тығыздау серіппесі	Riebošklio tarpiklis	vezető gyűrű	Meenemer	Оправлення ущільнення
62	Ұстағыш сақина	Fiksavimo žiedas	stopgyűrű	Storing	Стопорне кільце
64	Аралық втулка	Tarpinė įvorė	távtartó gyűrű	Afstandsbus	Втулка
64a	Аралық втулка	Tarpinė įvorė	távtartó gyűrű	Afstandsbus	Втулка
64c	Тісті қысқыш гильза	Apkaba, skelta	hornyos rögzítógyűrű	Spanstuk, splined	Шлицевий хомут
64d	Аралық втулка	Tarpinė įvorė	távtartó gyűrű	Afstandsbus	Втулка
65	Саңылау тығыздағышының негізгі бөлшегі	Kakliuko žiedo laikiklis	résgyűrű rögzítő	Houder voor spaltring	Фіксатор ущільнювального кільця

Pos.	Designation				
	KZ	LT	HU	NL	UA
66	Шайба	Poveržle	távtartó	Sluistring	Шайба
66a	Шайба	Poveržle	távtartó	Sluistring	Шайба
66b	Ұстағыш шайба	Fiksuojamoji poveržle	rögztő alátét	Borgring	Стопорна шайба
67	Гайка/ винт	Fiksuojamoji veržle/Varžtas	csavaranya/csavar	Moer/Schroef	Гайка/винт
69	Аралық втулка	Tarpinė įvorė	távtartó gyűrű	Afstandsbus	Втулка
76	Жинақталған техникалық параметрлері бар фирмалық тақташа	Vardinė plokštelė	adattábla készlet	Typeplaat set	Шилдик насоса
100	Дөңгелек қималы тығыздағыш сақина	Žiedas	O-gyűrű	O-ring	Ущільнювальне кільце
105	Білік тығыздағышы	Riebokšlis	tengelytömítés	Asafdichting	Торцеве ущільнення валу
201	Фланец	Flanšas	karíma	Flens	Фланець
203	Ұстағыш сақина	Laikantysis žiedas	rögztő gyűrű	Borgring	Стопорне кільце

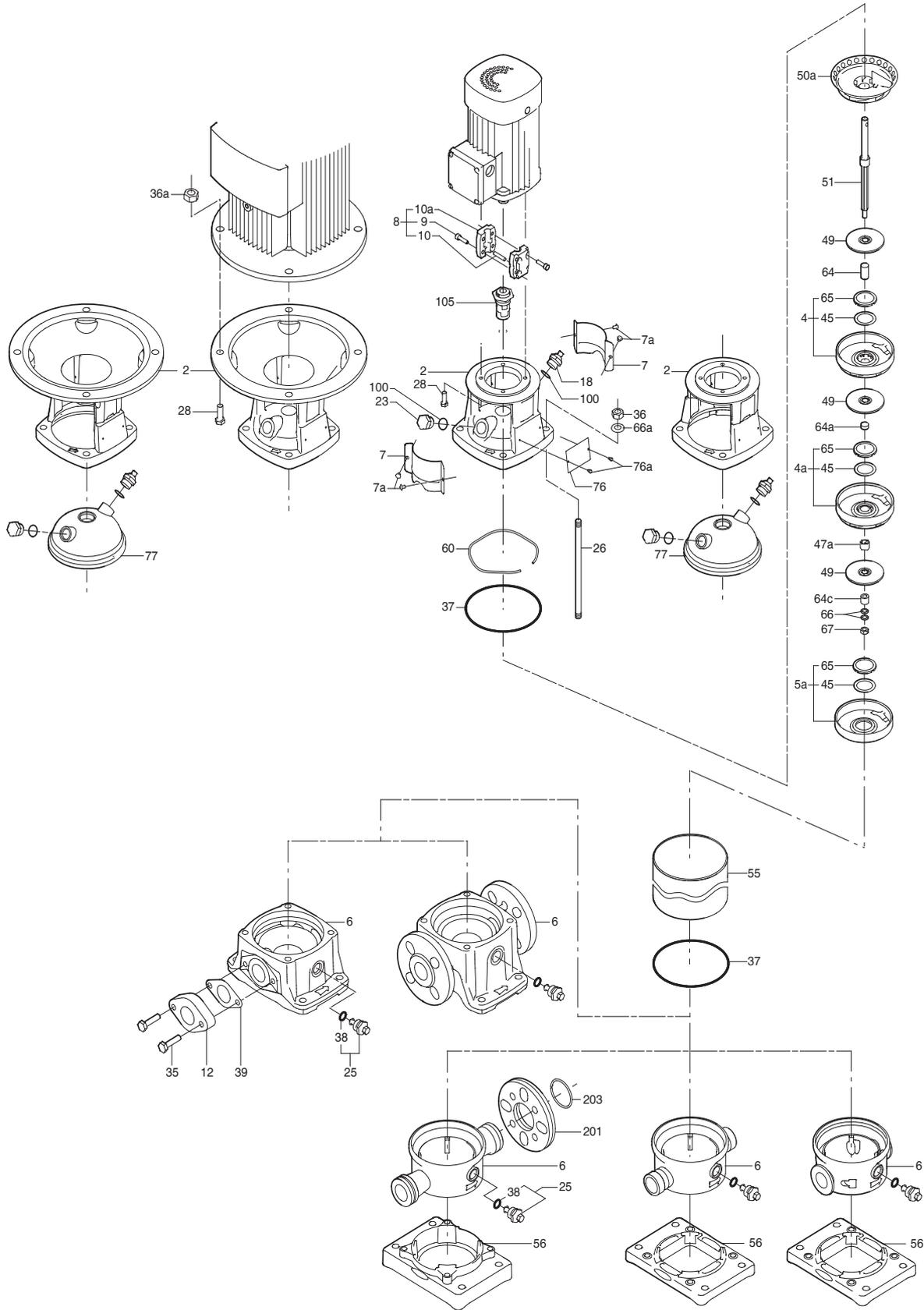
Pos.	Designation				
	PL	PT	RU	RO	SK
1	Koźnierz przejściowy	Flange do adaptador	Промежуточный фланец	Flanşa de adaptare	Medzipríruba
1a	Podstawa silnika	Adaptador do motor	Фонарь	Scaunul motorului	Lucerna
2	Głowica pompy	Cabeça da bomba	Головная часть насоса	Capul pompei	Horné teleso čerpadla
3	Komora górna	Câmara superior	Верхняя камера	Camera superioară	Horná komora
3a	Komora bez pierścienia bieżnego	Câmara sem aro	Камера без щелевого уплотнения	Camera fără inel de uzură	Komora bez rozperného krúžka
4	Komora, kompletna	Câmara completa	Камера в сборе	Camera completă	Kompletná komora
4a	Komora z pierścieniem oporowym łożyska	Câmara com casquilho	Камера с подшипниковым кольцом	Camera cu lagăr	Komora s ložiskovým krúžkom
5a	Komora, kompletna	Câmara completa	Камера в сборе	Camera completă	Kompletná komora
6	Podstawa	Base	Основание	Baza pompei	Spodné teleso čerpadla
6a	Kolek ustalający	Pino	Стопорный штифт	Știft de blocare	Uzávěrný kolík
6d	Dolna płyta kierująca	Prato-guia da base	Направляющая плита для опоры/лапы	Placa de ghidaj pentru baza pompei	Vodiaca platňa pre spodné teleso
6g	Pierścień oporowy łożyska	Casquilho	Подшипниковое кольцо	Lagăr	Ložiskový krúžok
7	Oslona sprzęgła	Protecção do acoplamento	Защитный кожух	Apărătoare de protecție	Ochranný kryt spojky
7a	Śruba	Parafuso	Винт	Șurub	Skrutka
8	Sprzęgło, komplet	Acoplamento completo	Муфта в сборе	Cuplaj complet	Kompletná spojka
9	Śruba	Parafuso	Винт	Șurub	Skrutka
10	Klin mocujący wału	Pino do veio	Цилиндрический штифт	Știftul axului	Zylindrický kolík
18	Śruba odpowietrzająca	Parafuso de purga	Винт вентиляционного отверстия	Șurub de aerisire	Odvzdušňovacia skrutka
19	Korek	Bujão da tubagem	Заглушка	Dop filetat pentru țevă	Zátka
21	Korek	Bujão da tubagem	Заглушка	Dop	Zátka
23	Korek	Bujão da tubagem	Заглушка	Dop	Zátka
25	Korek spustowy	Bujão de drenagem	Заглушка сливного отверстия	Dop (bușon) de golire	Vypúšťacia skrutka
26	Śruba ściągająca	Perno	Стяжной болт	Prezoane	Stahovacie skrutky
26a	Ściąg	Tirante	Стяжная лента	Clemă	Stahovacie spony
26b	Śruba	Parafuso	Винт	Șurub	Skrutka
26c	Podkładka	Anilha	Шайба	Șaibă	Podložka
28	Śruba	Parafuso	Винт	Șurub	Skrutka
28a	Śruba	Parafuso	Винт	Șurub	Skrutka
31	Śruba	Parafuso	Śruba	Șurub	Skrutka
32a	Podkładka	Anilha	Шайба	Șaibă	Podložka
35	Śruba	Parafuso	Винт	Șurub	Skrutka
36	Nakrętka	Fêmea	Гайка	Piuliță	Matica
36a	Nakrętka	Fêmea	Гайка	Piuliță	Matica
37	Pierścień O-ring/uszczelka	O-ring/junta	Уплотнительное кольцо круглого сечения/прокладка	O-ring/garnitură	O-krúžok/tesnenie
38	Pierścień O-ring	O-ring	Уплотнительное кольцо круглого сечения	O-ring	O-krúžok
38a	Pierścień O-ring	O-ring	Уплотнительное кольцо круглого сечения	O-ring	O-krúžok
44	Komora wlotowa	Aspiração completa	Деталь всасывающей полости в сборе	Parte de intrare completă	Vtoková časť komplet
45	Pierścień bieżny	Aro	Щелевое уплотнение	Inel de etanșare	Tesniaci krúžok
45a	Pierścień bieżny, obrotowy	Aro completo	Щелевое уплотнение в сборе	Inel de etanșare complet	Tesniaci krúžok komplet
47	Pierścień oporowy łożyska	Casquilho	Кольцо подшипника	Lagăr	Ložiskový krúžok
47a	Łożyisko z zabierakiem	Casquilho com guia	Подшипник с "поводком"	Lagăr cu cuzinet	Ložisko s unášačom
47b	Pierścień łożyskowy	Casquilho rotativo	Вращающееся кольцо подшипника	Lagăr rotativ	Ložiskový krúžok, rotujúci
47c	Tulejka	Manga	Втулка	Bucșa	Medzikružok/vložka
47d	Pierścień mocujący	Retentor	Стопорное кольцо	Inel de blocare	Držný krúžok
47e	Pierścień mocujący	Retentor	Стопорное кольцо	Inel de blocare	Držný krúžok
48	Nakrętka tulei stożkowej	Fêmea cónica	Гайка для зажимной втулки	Piuliță cu strângere pe con	Matica so stahovacou vložkou
49	Wirmik	Impulsor	Рабочее колесо	Rotor	Obežné koleso
49a	Wirmik	Impulsor	Рабочее колесо	Rotor	Obežné koleso
49b	Tuleja stożkowa	Casquilho cónico	Разжимная втулка	Con de strângere	Stahovacia vložka
49c	Pierścień bieżny	Aro de desgaste	Антифрикционное кольцо	Inel de uzură	Uzatvárací krúžok
51	Wał pompy	Veio	Вал насоса	Axul pompei	Hriadeľ
55	Plaszcz	Camisa exterior	Кожух	Manta exterioră	Plášť
56	Podstawa	Base	Плита-основание	Placa de bază	Základová platňa
56a	Podstawa	Base	Плита-основание	Placa de bază	Základová platňa
56c	Śruba	Parafuso	Śruba	Șurub	Skrutka
56d	Podkładka	Anilha	Шайба	Șaibă	Podložka
57	Pierścień O-ring	O-ring	Уплотнительное кольцо круглого сечения	O-ring	O-krúžok
58	Mocowanie uszczelnienia	Suporte do empanque	Базовая деталь уплотнения вала	Suport pentru etanșare	Držiak upchávkový hriadeľ
58a	Śruba	Parafuso	Винт	Șurub	Skrutka
60	Sprężyna	Mola	Пружина	Arc	Spružina
61	Zabierak	Batente do espaçador	Пружина торцового уплотнения	Distanțier pentru etanșarea mecanică	Unášač
62	Pierścień stopowy	Mola de encosto	Стопорное кольцо	Semering	Dorazový krúžok
64	Tulejka dystansowa	Espaçador	Промежуточная втулка	Tub distanțier	Dištančné puzdro
64a	Tulejka dystansowa	Espaçador	Промежуточная втулка	Tub distanțier	Dištančné puzdro
64c	Tulejka wielowypustowa	Casquilho escatelado	Шлицевая зажимная гильза	Suport canelat	Španovací kus, drážkovaný
64d	Tulejka dystansowa	Espaçador	Промежуточная втулка	Tub distanțier	Dištančné puzdro
65	Tulejka dystansowa	Retentor do aro	Базовая деталь щелевого уплотнения	Suport pentru inel de etanșare	Držiak pre tesniaci krúžok

Pos.	Designation				
	PL	PT	RU	RO	SK
66	Podkladka	Anilha	Шайба	Şaibă	Podložka
66a	Podkladka	Anilha	Шайба	Şaibă	Podložka
66b	Podkladka zabezpieczająca	Anilha retentora	Стопорная шайба	Şaibă de blocare	Zaisfovací plech
67	Nakrętka/Śruba	Fêmea/Parafuso	Гайка/Śruba	Piuliță/Şurub	Matica/Skrutka
69	Tulejka dystansowa	Espaçador	Промежуточная втулка	Tub distantier	Dištančné puzdro
76	Tabliczka znamionowa	Chapa de identificação	Фирменная табличка с техническими параметрами в сборе	Eticheta	Štitok čerpadla
100	Pierścień O-ring	O-ring	Уплотнительное кольцо круглого сечения	O-ring	O-krúžok
105	Uszczelnienie walu	Empanque mecânico	Уплотнение вала	Etaşare mecanică	Upchávkva hriadeľa
201	Kolnierz	Flange	Фланец	Flanşa	Príruba
203	Pierścień mocujący	Anel retentor	Стопорное кольцо	Inel de blocare	Tesniaci krúžok/tesnenie

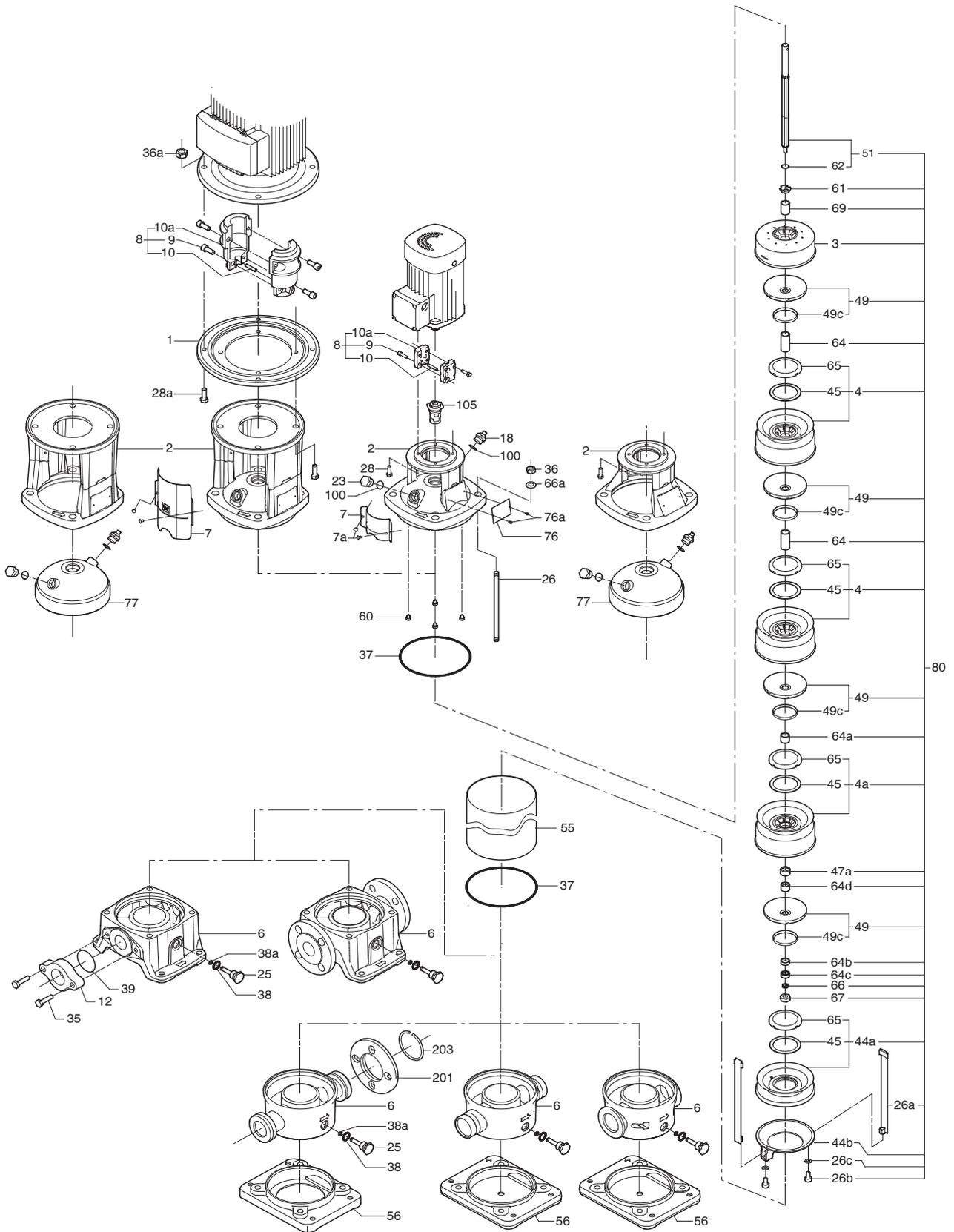
Pos.	Designation				
	SI	RS	FI	SE	TR
1	Vmesna prirobnica	Prirobnica podešavanja	Välilappi	Mellanfläns	Küçültme flanşı
1a	Konzola motorja	Oslonac motora	Moottorin jalusta	Mellanstycke	Motor oturađı
2	Glava črpalke	Glava pumpe	Pumppupää	Toppstycke	Pompa başı
3	Najvišja stopnja	Gornje kućište	Pesä/ylin	Kammare, övre	Bölme, üst
3a	Stopnja brez režnega obroča	Kućište bez oslonog prstena	Pesä, ilman kaularengasta	Mallankammare utan tätningsring	Boyun halkasız bölme
4	Stopnja komplet	Kompletno kućište	Täydellinen pesä	Kammare komplett	Komple bölme
4a	Stopnja z ležajnim obročem	Kućište sa ležišnim prstenom	Pesä laakerirenkailla	Mellankammare med lager	Yatak halkalı bölme
5a	Stopnja komplet	Kompletno kućište	Täydellinen pesä	Kammare komplett	Komple bölme
6	Podnožje črpalke	Element oslonca	Jalkakappale	Fotstycke	Taban
6a	Zaporni zatič	Zaustavni štift	Pidätintappi, lukitustappi	Stopsprint	Stop pimi
6d	Vodilna plošča za podnožje črpalke	Vodeća ploča osnove	Ohjauslevy jalustaan	Styrplatta till fotstycke	Taban için kılavuz plakası
6g	Ležajni obroč	Prsten kugličnog ležaja	Laakerirengas	Bottenlager	Yatak halkası
7	Zaštitni pokrov	Zaštita spojnice	Kytkimen suoja	Kopplingskärm	Kaplin koruması
7a	Vijak	Zavrtanj	Ruuvi	Skruv	Vida
8	Sklopka komplet	Komplet spojnice	Täydellinen kytkin	Koppling komplett	Komple kaplin
9	Vijak	Zavrtanj	Ruuvi	Skruv	Vida
10	Cilindrični zatič	Cilindrični štift	Akselitappi	Cylinderstift	Şaft pimi
18	Odzračevalni vijak	Zavrtanj za odzračivanje	Ilmausruuvi	Luftskruv	Hava tahliye vidası
19	Čep	Žep cevi	Putkikulppa	Rörpropp	Boru tapası
21	Čep	Čep	Tulppa	Propp	Tapı
23	Čep	Čep	Tulppa	Propp	Tapı
25	Izpraznjevalni čep	Drenažni čep	Tyhjennystulppa	Tömningspropp	Tahliye tapası
26	pritrdjevalni vijak	Osnovni zavrtanj	Pinnapultti	Stödbult	Germe civatası, saplama
26a	Zatezni pas	Osigurač	Haka (säppi)	Spännband	Şerit
26b	Vijak	Zavrtanj	Ruuvi	Skruv	Vida
26c	Podložka	Podložka	Aluslevy	Bricka	Pul
28	Vijak	Zavrtanj	Ruuvi	Skruv	Vida
28a	Vijak	Zavrtanj	Ruuvi	Skruv	Vida
31	Vijak	Zavrtanj	Ruuvi	Skruv	Vida
32a	Podložka	Podložka	Aluslevy	Bricka	Pul
35	Vijak	Zavrtanj	Ruuvi	Skruv	Vida
36	Matica	Matica	Mutteri	Mutter	Somun
36a	Matica	Matica	Mutteri	Mutter	Somun
37	O-tesnilo/ tesnilo	O-zaptivni prsten	O-rengas tiiviste	O-ring/packning	O-ring/conta
38	O-tesnilo	O-prsten	O-rengas	O-ring	O-ring
38a	O-tesnilo	O-prsten	O-rengas	O-ring	O-ring
44	Vstopni del komplet	Komplet ulazni deo	Täydellinen sisäosa	Inloppsdel komplett	Komple emme kısmı
45	Režni obroč	Osloni prsten	Kaularengas	Tätningsring	Boyun halkası
45a	Režni obroč komplet	Komplet oslonog prstena	Täydellinen kaularengas	Tätningsring, komplett	Komple boyun halkası
47	Ležajni obroč	Prsten kugličnog ležaja	Laakerirengas	Lager	Yatak halkası
47a	Ležaj z nosilcem	Kuglični ležaj sa prstenom	Ohjainlaakeri	Lager med medbringare	Sürüclülü yatak halkası
47b	Ležajni obroč, rotirajoč	Kuglični ležaj rotirajući	Laakerirengas, pyörivä	Lagerring, roterande	Yatak halkası, döner
47c	Puša	Čaura	Holkki	Bussning	Burç
47d	Držalni obroč	Noseći prsten	Lukitusrengas	Låsbricka	Tespit halkası
47e	Držalni obroč	Noseći prsten	Lukitusrengas	Låsbricka	Tespit halkası
48	Matica za pritrdilno pušo	Matica konusne čaure	Kartioholkki mutteri	Mutter för klämbussning	Yarik koni somunu
49	Rotor črpalke	Obrtno kolo pumpe	Juoksupyörä	Pumphjul	Kanat
49a	Rotor črpalke	Obrtno kolo pumpe	Juoksupyörä	Pumphjul	Kanat
49b	Pritrdilna puša	Konusna čaura	Kartioholkki	Klämbussning	Kapalı somun
49c	Obrabni obroč	Habajući prsten	Kulutusringas	Slitring	Aşınma halkası
51	Os črpalke	Osovina pumpe	Pumppuakseli	Pumpaxel	Mil
55	Pliašč	Spoljna zaštita	Ulompi vaippa	Mantel	Diş ceket
56	Osnovna plošča	Osnovna ploča	Jalustalevy	Fotstycke	Şase
56a	Osnovna plošča	Osnovna ploča	Jalustalevy	Fotstycke	Şase
56c	Vijak	Zavrtanj	Ruuvi	Skruv	Vida
56d	Podložka	Podložka	Aluslevy	Bricka	Pul
57	O-tesnilo	O-prsten	O-rengas	O-ring	O-ring
58	Držalo drsnega tesnila	Kućište zaptivanja osovine	Tiivistekannatin	Hållare för axeltätning	Salmastra taşıyıcı
58a	Vijak	Zavrtanj	Ruuvi	Skruv	Vida
60	Vzmet	Opruga	Jousi	Fjäder	Yay
61	Gonilo tesnila	Pogonaš zaptivaca	Tiivisteen vetotappi	Medbringare	Salmastra yuvası
62	Stop prstan	Zaustavni prsten	Pysäytinrengas	Stoppning	Kitleme somunu
64	Distančnik	Odstojna čaura	Väliholkki	Avståndsbusning	Ayar ara parçası
64a	Distančnik	Odstojna čaura	Väliholkki	Avståndsbusning	Ayar ara parçası
64c	Natezni kos, utorni	Osigurač saumetkom	Kiristin, rihlattu	Avståndsbusning (spline)	Kelepçe boru
64d	Distančnik	Odstojna čaura	Väliholkki	Avståndsbusning	Ayar ara parçası
65	Držalo režnega obroča	Držac oslonog prstena	Kaulusrenkaan pidin	Hållare för tätningsring	Boğaz aşınma halkası

Pos.	Designation				
	SI	RS	FI	SE	TR
66	Podložka	Podložka	Aluslevy	Bricka	Pul
66a	Podložka	Podložka	Aluslevy	Bricka	Pul
66b	Varnostna podložka	Osiguravajuća podložka	Lukitusaluslevy	Låsbricka	Kitleme pulu
67	Matica/Vijak	Matica/Zavrtanj	Mutteri/Ruuvi	Mutter/Skruv	Somun/Vida
69	Distančník	Odstojna čaura	Väliholkki	Avståndsbusning	Ayar ara parçası
76	Tipška ploščica	Ploščica označavanja	Arvokilpisarja	Typskylt	Etiket
100	O-tesnilo	O-prsten	O-rengas	O-ring	O-ring
105	Dršno tesnilo	Zaptivač osovine	Akselitiiviste	Axeltätning	Mekanik salmastra
201	Prirobnica	Prirobnica	Laippa	Fläns	Flanş
203	Držalni obroč	Osoni prsten	Lukitusrengas	Låsbricka	Tutucu halka

CR, CRI, CRN 1s, 1, 3 and 5



TM02 0455 3403

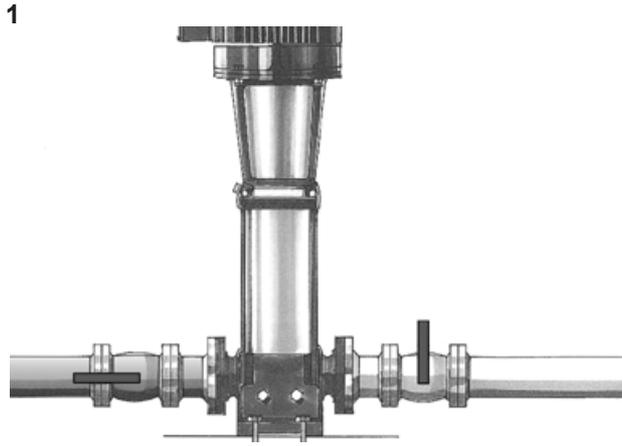


TM02 7383 3403

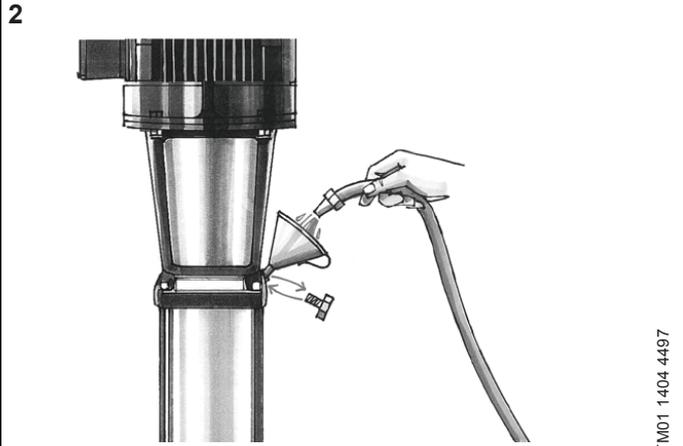




Start-up



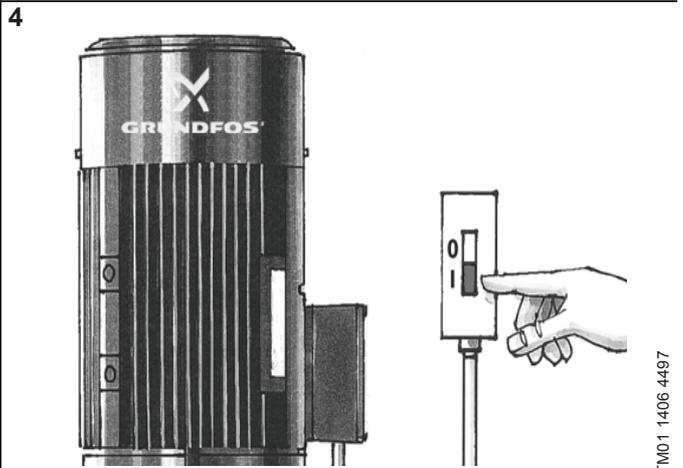
TM01 1403 4497



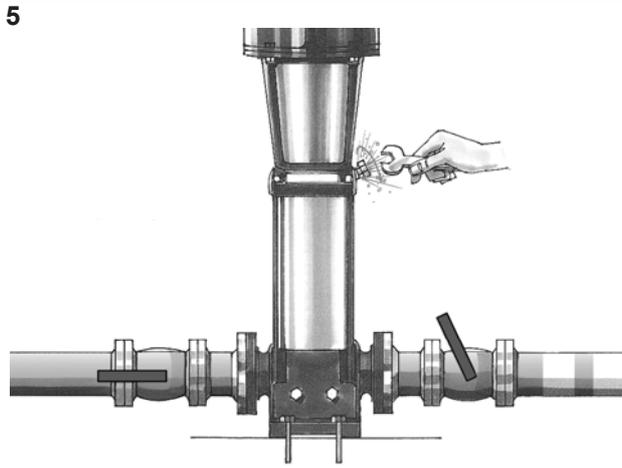
TM01 1404 4497



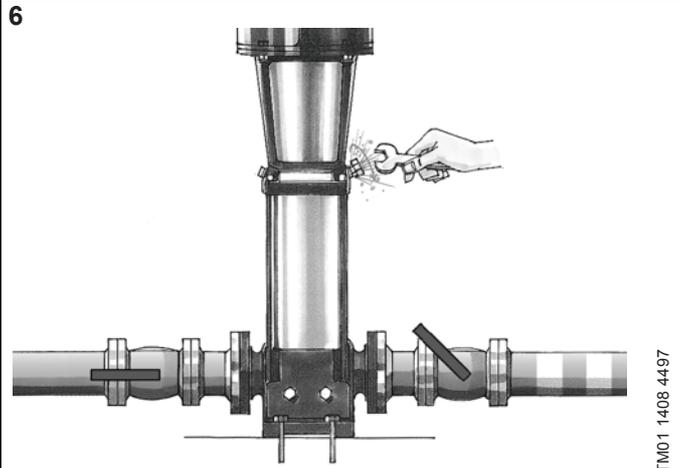
TM01 1405 4497



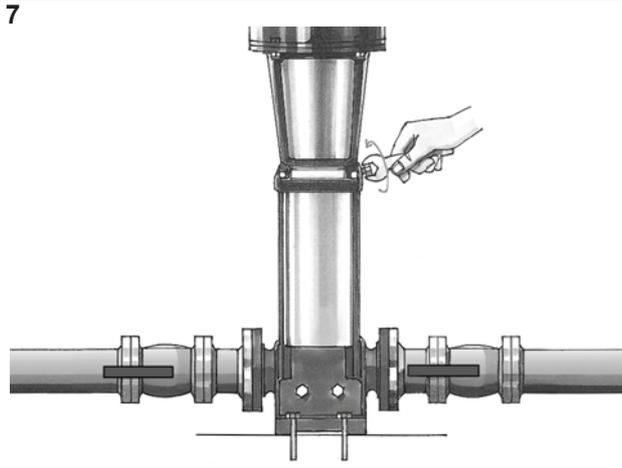
TM01 1406 4497



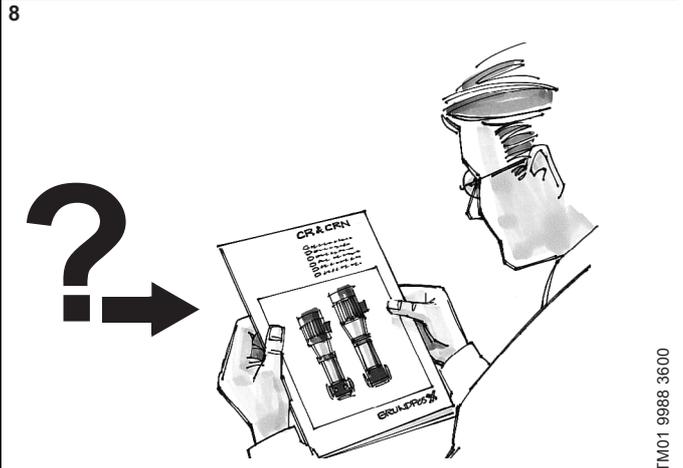
TM01 1407 4497



TM01 1408 4497



TM01 1409 4497



TM01 9988 3600

**GB Start-up**

<b>1</b> Close the isolating valve on the discharge side of the pump and open the isolating valve on the suction side.	<b>2</b> Remove the priming plug from the pump head and slowly fill the pump with liquid. Replace the priming plug and tighten securely.
<b>3</b> See the correct direction of rotation of the pump on the motor fan cover.	<b>4</b> Start the pump and check the direction of rotation.
<b>5</b> Vent the pump by means of the vent valve in the pump head. At the same time, open the discharge isolating valve a little.	<b>6</b> Continue to vent the pump. At the same time, open the discharge isolating valve a little more.
<b>7</b> Close the vent valve when a steady stream of liquid runs out of it. Completely open the discharge isolating valve.	<b>8</b> For further information, see page 13.

**BG Пускане в действие**

<b>1</b> Затваря се спирателния кран на напорната страна, а този на смукателната се отваря.	<b>2</b> Демонтира се пробката за пълнене и помпата бавно се пълни.
<b>3</b> Вижте правилната посока на въртене на капака на мотора.	<b>4</b> Включете помпата и проверете правилността на посоката на въртене.
<b>5</b> Обезвъздушете през обезвъздушителния вентил като същевременно малко отворете крана на напорната страна.	<b>6</b> Продължете да обезвъздушавате като отваряте крана на напорната страна повече.
<b>7</b> Затворете обезвъздушителния вентил, когато от него протече флуид. Отворете изцяло крана на напорната страна.	<b>8</b> За повече информация виж страница 25.

**CZ Uvedení do provozu**

<b>1</b> Uzavřete uzavírací armaturu na výtlačné straně čerpadla a otevřete uzavírací armaturu na sací straně čerpadla.	<b>2</b> Z hlavy čerpadla vyšroubujte plnicí zátku a do čerpadla pomalu nalévejte kapalinu. Plnicí zátku vraťte na své místo a pevně utáhněte.
<b>3</b> Podle šipky na krytu ventilátoru motoru čerpadla zjistěte směr otáčení hřídele čerpadla.	<b>4</b> Zapněte čerpadlo a zkontrolujte, zda směr otáčení odpovídá směru uvedenému na krytu ventilátoru motoru.
<b>5</b> Čerpadlo odvzdušněte pomocí odvzdušňovacího ventilu umístěného ve hlavě čerpadla. Současně mírně pootevřete uzavírací armaturu na výtlačné straně čerpadla.	<b>6</b> Pokračujte v odvzdušňování čerpadla. Současně otevřete poněkud více uzavírací armaturu na výtlačné straně čerpadla.
<b>7</b> Odvzdušňovací ventil uzavřete, jakmile jím začne vytékat kapalina bez vzduchu. Otevřete naplno uzavírací armaturu na výtlačné straně čerpadla tak, abyste dosáhli pracovního bodu čerpadla.	<b>8</b> Další informace viz str. 37.

**DK Idriftsætning**

<b>1</b> Luk afspæringsventilen på pumpens afgangsside og åbn afspæringsventilen på pumpens tilgangsside.	<b>2</b> Afmontér spædeproppen i topstykket og spæd pumpen langsomt. Montér derefter spædeproppen igen.
<b>3</b> Se pumpens korrekte omdrejningsretning på motorens ventilatortorskærm.	<b>4</b> Start pumpen og kontrollér pumpens omdrejningsretning.
<b>5</b> Udluft pumpen på udluftningsventilen, som er placeret i topstykket. Åbn samtidig afspæringsventilen på pumpens afgangsside lidt.	<b>6</b> Fortsæt med at udlufte pumpen. Åbn samtidig afspæringsventilen på pumpens afgangsside lidt mere.
<b>7</b> Luk udluftningsventilen, når der løber en jævn væskestrøm ud af den. Åbn afspæringsventilen på pumpens afgangsside helt.	<b>8</b> For yderligere information, se side 49.

**DE Inbetriebnahme**

<b>1</b> Das druckseitige Absperrventil schließen und das saugseitige Absperrventil öffnen.	<b>2</b> Einfüllstopfen demontieren und Pumpe langsam auffüllen. Einfüllstopfen wieder einschrauben und fest anziehen.
<b>3</b> Siehe richtige Drehrichtung auf der Lüfterhaube des Motors.	<b>4</b> Pumpe einschalten und Drehrichtung der Pumpe prüfen.
<b>5</b> Pumpe über Entlüftungsventil im Kopfstück der Pumpe entlüften. Gleichzeitig das druckseitige Absperrventil ein wenig öffnen.	<b>6</b> Die Entlüftungsvorgehensweise fortsetzen. Gleichzeitig das druckseitige Absperrventil ein bisschen mehr öffnen.
<b>7</b> Entlüftungsventil schließen, wenn das Medium aus dem Ventil herausläuft. Das druckseitige Absperrventil ganz öffnen.	<b>8</b> Für weitere Informationen, siehe Seite 11.

## EE Käivitamine

<b>1</b> Sulgege ventiil pumba survepoolel ja avage ventiil pumba imipooliel.	<b>2</b> Eemaldage pumbalt täiteava kork ja täitke pump aegamööda vedelikuga. Pange kork tagasi oma kohale ja kinnitage hoolikalt.
<b>3</b> Pöörlemissuund on tähistatud nooltega ventilaatori kattel.	<b>4</b> Käivitage pump ja kontrollige selle pöörlemissuunda.
<b>5</b> Ventileerige pumpa selle peas paikneva õhutusventiili abil. Samal ajal avage veidi survepoole ventiili.	<b>6</b> Jätkake pumba ventileerimist. Samal ajal avage veelgi rohkem survepoole ventiili.
<b>7</b> Sulgege õhutusventiil niipea, kui vedelik hakkab ühtlaselt välja voolama. Avage survepoole ventiil täielikult.	<b>8</b> Edasine informatsioon: vt. lk. 73.

## GR Εκκίνηση

<b>1</b> Κλείστε τη βάνα απομόνωσης στην πλευρά κατάθλιψης της αντλίας και ανοίξτε τη βάνα απομόνωσης στην πλευρά αναρρόφησης.	<b>2</b> Αφαιρέστε την τάπα πλήρωσης από την κεφαλή της αντλίας και γεμίστε σιγάσιγά την αντλία με υγρό. Επανατοποθετήστε την τάπα πλήρωσης και σφίξτε τη καλά.
<b>3</b> Δείτε τη σωστή φορά περιστροφής της αντλίας στο κάλυμμα ανεμιστήρα του κινητήρα.	<b>4</b> Θέστε την αντλία σε λειτουργία και ελέγξτε τη φορά περιστροφής.
<b>5</b> Εξαερώστε την αντλία με τη βοήθεια της βαλβίδας εξαέρωσης στην κεφαλή της αντλίας. Ταυτόχρονα, ανοίξτε λίγο τη βάνα απομόνωσης κατάθλιψης.	<b>6</b> Συνεχίστε την εξαέρωση της αντλίας. Ταυτόχρονα, ανοίξτε λίγο ακόμη τη βάνα απομόνωσης κατάθλιψης.
<b>7</b> Κλείστε τη βαλβίδα εξαέρωσης όταν πια η ροή του υγρού που εξέρχεται είναι σταθερή. Ανοίξτε τελείως τη βάνα απομόνωσης κατάθλιψης.	<b>8</b> Για περισσότερες πληροφορίες, βλέπε σελίδα 85.

## ES Puesta en marcha

<b>1</b> Cerrar la válvula de corte en el lado de descarga de la bomba y abrir la válvula de corte en el lado de aspiración.	<b>2</b> Quitar el tapón de cebado del cabezal de la bomba y llenar la bomba despacio de agua. Volver a poner el tapón de cebado y apretarlo bien.
<b>3</b> Comprobar el sentido de giro correcto de la bomba en la tapa del ventilador del motor.	<b>4</b> Poner la bomba en marcha y comprobar el sentido de giro.
<b>5</b> Purgar la bomba mediante la válvula de purga en el cabezal de la bomba. Al mismo tiempo, abrir un poco la válvula de corte de la descarga.	<b>6</b> Seguir purgando la bomba. Al mismo tiempo abrir un poco más la válvula de corte de la descarga.
<b>7</b> Cerrar la válvula de purga cuando salga por la misma un flujo constante de líquido. Abrir la válvula de corte de la descarga completamente.	<b>8</b> Para más información, ver pág. 97.

## FR Mise en route

<b>1</b> Fermer la vanne d'isolement du côté refoulement et ouvrir la vanne d'isolement du côté aspiration de la pompe.	<b>2</b> Démonter le bouchon d'amorçage de la tête de pompe et amorcer lentement la pompe. Remettre en place le bouchon d'amorçage.
<b>3</b> Voir le sens correct de rotation de la pompe sur le capot du ventilateur du moteur.	<b>4</b> Démarrer la pompe et vérifier son sens de rotation.
<b>5</b> Purger la pompe par la vis de purge située dans la tête de pompe. Ouvrir simultanément légèrement la vanne d'isolement du côté refoulement.	<b>6</b> Continuer à purger la pompe. Ouvrir simultanément un peu plus la vanne d'isolement du côté refoulement.
<b>7</b> Fermer la vis de purge lorsqu'un filet d'eau homogène s'écoule. Ouvrir entièrement la vanne d'isolement du côté refoulement.	<b>8</b> Pour plus d'informations, voir page 110.

## HR Puštanje u pogon

<b>1</b> Zatvoriti zaporni ventil na tlačnoj strani a otvoriti zaporni ventil na usisnoj strani.	<b>2</b> Skinuti čep za punjenje pa crpku polagano napuniti. Ponovno vratiti čep za punjenje te ga čvrsto pritegnuti.
<b>3</b> Prekontrolirati ispravni smjer vrtnje na poklopcu ventilatora motora.	<b>4</b> Uključiti crpku pa ispitati ispravni smjer vrtnje crpke.
<b>5</b> Odzračiti crpku preko odzračnog ventila u glavi crpke. Istovremeno malo otvoriti zaporni ventil na tlačnoj strani.	<b>6</b> Nastaviti s odzračivanjem. Istovremeno još malo jače otvoriti zaporni ventil na tlačnoj strani.
<b>7</b> Zatvoriti odzračni ventil kad medij počne izlaziti na ventilu. Potpuno otvoriti zaporni ventil na tlačnoj strani.	<b>8</b> Za daljnje obavijesti vidi str. 122.

## IT Avviamento

<b>1</b> Chiudere la valvola di intercettazione sul lato di mandata della pompa e aprire quella sul lato di aspirazione.	<b>2</b> Rimuovere il tappo di adescamento dalla testa pompa e versare lentamente il liquido nella pompa. Reinserrire il tappo e chiuderlo accuratamente.
<b>3</b> Osservare il corretto senso di rotazione della pompa sul coperchio della ventola motore.	<b>4</b> Avviare la pompa e controllare il senso di rotazione.
<b>5</b> Sfiatare la pompa per mezzo della valvola di sfiato sulla testa pompa. Contemporaneamente, aprire leggermente la valvola di mandata.	<b>6</b> Continuare a sfiatare la pompa, continuando contemporaneamente ad aprire la valvola di mandata.
<b>7</b> Chiudere la valvola di sfiato quando fuoriesce un flusso di liquido costante. Aprire completamente la valvola di mandata.	<b>8</b> Per ulteriori informazioni vedere pagina 134.

## KZ Сорғыны іске қосу

<b>1</b> Қысымды магистральдағы жапқыш вентилін жабыңыз, сорғыш магистральдағы жапқыш вентилін ашыңыз.	<b>2</b> Ауаны шығару үшін бұранда қақпақты бұраңыз және құятын мойнынан сұйықтықты құйыңыз. Қақпақты қайтадан салып қатты тартыңыз.
<b>3</b> Сорғының жоғарғы жағында және желдеткіштің сыртында көрсеткімен көрсетілген айналу бағытын дұрыс анықтаңыз.	<b>4</b> Сорғыны қосып, айнарудың бағытын тексеріңіз.
<b>5</b> Сорғының жоғарғы жағындағы ауаны шығару үшін сорғыдан ауаны клапан арқылы шығарыңыз. Қысымды магистральдағы жапқыш вентильді бір уақытта кішкене ашыңыз.	<b>6</b> Ауа шығаруды жалғастырыңыз. Қысымды магистральдағы жапқыш вентильді бір уақытта тағы кішкене ашыңыз.
<b>7</b> Сұйықтық клапаннан аға бастағанда, оны жабыңыз. Қысымды магистральдағы жапқыш вентильді толығымен ашып тастаңыз.	<b>8</b> Әрі қарай 146-беттегі ақпаратты қараңыз.

**LT Paleidimas**

<b>1</b> Uždarykite vožtuvą siurblio išvado pusėje ir atidarykite vožtuvą siurblio įvado pusėje.	<b>2</b> Siurblio galvutėje atsukite pripildymo kamštelį ir siurblij lėtai pripildykite skysčiu. Įstatykite pripildymo kamštelį ir gerai užveržkite.
<b>3</b> Pažiūrėkite ant variklio ventiliatoriaus gaubto, kokia yra teisinga siurblio sukimosi kryptis.	<b>4</b> Paleiskite siurblij ir patikrinkite sukimosi kryptį.
<b>5</b> Per siurblio galvutėje esantį oro išleidimo vožtuvą išleiskite iš siurblio orą. Tuo pačiu metu truputį atidarykite išvado vožtuvą.	<b>6</b> Tęskite oro išleidimą. Tuo pačiu metu truputį daugiau atidarykite išvado vožtuvą.
<b>7</b> Oro išleidimo vožtuvą uždarykite, kai iš jo pradeda tekėti nusistovėjusi skysčio čiurkšlė. Visiškai atidarykite išvado vožtuvą.	<b>8</b> Daugiau informacijos pateikta <a href="#">158</a> puslapyje.

**HU Üzembehelyezés**

<b>1</b> A nyomóoldali elzárószelepet zárjuk el, a szívóoldali elzárószelepet nyissuk ki.	<b>2</b> A betöltőcsavart vegyük ki és a szivattyút lassan töltsük fel. A betöltőcsavart csavarjuk vissza és szorosan húzzuk meg.
<b>3</b> Nézzük meg a motor ventilátorfedelén a helyes forgásirányt.	<b>4</b> Kapcsoljuk be a szivattyút és ellenőrizzük forgásirányát.
<b>5</b> A szivattyú fejrészén lévő légtelenítőszelepen át légtelenítsük a szivattyút. Egyidejűleg kissé nyissuk meg a nyomóoldali elzárószelepet.	<b>6</b> Folytassuk a légtelenítést, egyidejűleg kissé jobban nyissuk meg a nyomóoldali elzárószelepet.
<b>7</b> Amikor a légtelenítőszelepen már a levegőmentes szállított közeg lép ki, zárjuk el a szelepet. A nyomóoldali elzárószelepet teljesen nyissuk ki.	<b>8</b> Bővebb információ a <a href="#">170.</a> oldalon.

**NL In bedrijf nemen**

<b>1</b> Sluit de scheidingsafsluiter aan de perszijde van de pomp en open de afsluiter aan de zuigzijde.	<b>2</b> Verwijder de ontluchtingsschroef van de pompkop en vul de pomp langzaam met vloeistof. Breng de ontluchtingsschroef terug op zijn plaats en zorg dat deze stevig vast zit.
<b>3</b> Kijk of de draairichting van de pomp klopt (zie beschermkap van de motorventilator).	<b>4</b> Start de pomp en controleer de draairichting.
<b>5</b> Ontlucht de pomp met behulp van de ontluchtingsklep in de pompkop. Open tegelijkertijd de persafsluiter een beetje.	<b>6</b> Ontlucht de pomp verder. Doe tegelijkertijd de persafsluiter iets verder open.
<b>7</b> Sluit de ontluchtingsklep wanneer het medium gelijkmatig uit de ontluchtingsopening stroomt. Open de persafsluiter volledig.	<b>8</b> Voor verdere informatie zie pagina <a href="#">182</a> .

**UA Запуск**

<b>1</b> Закрити запірний кран на виході насоса та відкрити запірний кран на всмоктувальному трубопроводі.	<b>2</b> Викрутити заглушку з верхньої частини насоса та повільно заповнити насос рідиною. Вкрутити заглушку.
<b>3</b> Перевірити правильний напрямок обертання насоса, що вказаний на кришці вентилятора.	<b>4</b> Запустити насос та перевірити напрямок обертання.
<b>5</b> Видалити повітря з насоса з допомогою повітряного клапана в верхній частині насоса. Одночасно привідкрити вихідний запірний кран.	<b>6</b> Продовжувати видаляти повітря з насоса. Одночасно відкрити вихідний кран ще трохи більше.
<b>7</b> Закрити повітряний клапан, коли постійний потік рідини потече з насоса. Повністю відкрити вихідний запірний кран.	<b>8</b> Далі див. стор. <a href="#">194</a> .

**PL Uruchomienie**

<b>1</b> Zamknąć zawór odcinający na tłoczeniu pompy i otworzyć zawór odcinający na ssaniu.	<b>2</b> Z głowicy pompy zdjąć korek zalewowy i napęlić pompę cieczą. Założyć korek i dokręcić go mocno.
<b>3</b> Poprzez pokrywę wentylatora silnika sprawdzić, czy kierunek obrotów pompy jest prawidłowy.	<b>4</b> Uruchomić pompę i jeszcze raz sprawdzić kierunek obrotów.
<b>5</b> Poprzez otwór odpowietrzający na głowicy pompy odpowietrzyć pompę. Jednocześnie lekko otworzyć zawór odcinający na tłoczeniu.	<b>6</b> Dalej odpowietrzać pompę. Jednocześnie jeszcze trochę otworzyć zawór odcinający na tłoczeniu.
<b>7</b> Gdy z otworu odpowietrzającego zacznie wypływać stały strumień cieczy, zamknąć go. Całkowicie otworzyć zawór odcinający na tłoczeniu.	<b>8</b> Dalsze informacje, patrz str. 206.

**PT Arranque inicial**

<b>1</b> Feche a válvula de seccionamento do lado da descarga e abra a válvula de seccionamento do lado da aspiração.	<b>2</b> Retire o bujão de purga da cabeça da bomba e lentamente encha esta com o líquido. Monte o bujão de purga.
<b>3</b> Certifique-se de que o sentido de rotação da bomba está correcto, i.e., está de acordo com o que se indica na tampa do ventilador do motor.	<b>4</b> Efectue o arranque da bomba e verifique o sentido de rotação.
<b>5</b> Purgue a bomba por meio da respectiva válvula, existente na cabeça da bomba. Ao mesmo tempo, abra ligeiramente a válvula de seccionamento do lado da descarga.	<b>6</b> Continue a purgar a bomba. Ao mesmo tempo, abra um pouco mais a válvula de seccionamento do lado da descarga.
<b>7</b> Feche a válvula de purga quando um caudal uniforme começar a sair por ela. Abra agora completamente a válvula de seccionamento do lado da descarga.	<b>8</b> Para mais informação, consulte a página 218.

**RU Ввод насоса в эксплуатацию**

<b>1</b> Запорный вентиль в напорной магистрали закрыть, а запорный вентиль во всасывающей магистрали открыть.	<b>2</b> Отвернуть резьбовую пробку отверстия для удаления воздуха и медленно залить через заправочную горловину жидкость. Снова вставить пробку для выпуска воздуха и прочно затянуть.
<b>3</b> Определить правильное направление вращения, указанное стрелкой на головной части насоса и на кожухе вентилятора.	<b>4</b> Включить насос и проверить направление вращения.
<b>5</b> Удалить из насоса воздух через клапан для удаления воздуха в головной части насоса. Одновременно немного открыть запорный вентиль в напорной магистрали.	<b>6</b> Продолжать операцию удаления воздуха. Одновременно еще немного приоткрыть запорный вентиль в напорной магистрали.
<b>7</b> Когда жидкость начнет вытекать через клапан для удаления воздуха, закрыть его. Полностью открыть запорный вентиль в напорной магистрали.	<b>8</b> Далее смотрите информацию на стр. 230.

**RO Punerea în funcțiune**

<b>1</b> Închideți vana de refulare și deschideți vana de aspirație complet.	<b>2</b> Desfaceți ventilul de amorsare din capul pompei și încet umpleți pompa cu lichid. Strângeți bine ventilul după umplere.
<b>3</b> Urmăriți sensul corect de rotație al pompei indicat la partea superioară a motorului la ventilator.	<b>4</b> Porniți pompa și verificați sensul de rotație.
<b>5</b> Aerisiți pompa prin intermediul ventilului de aerisire situat în capul pompei. În același timp deschideți vana de refulare.	<b>6</b> Continuați să aerisiți pompa. În același timp deschideți vana de refulare progresiv.
<b>7</b> Inchideți ventilul de aerisire când apa începe să arunce prin orificiu. Se va deschide complet vana de refulare.	<b>8</b> Pentru mai multe informații vedeți pagina <a href="#">242</a> .

**SK Uvedenie do prevádzky**

<b>1</b> Uzavrite uzatváraciu armatúru na výtlačnej strane čerpadla a otvorte uzatváraciu armatúru na sacej strane čerpadla.	<b>2</b> Z hlavy čerpadla vyskrutkujte plniacu zátku a do čerpadla pomaly nalievajte kvapalinu. Plniacu zátku naskrutkujte späť a pevne ju dotiahnite.
<b>3</b> Podľa šípky na kryte ventilátora motora čerpadla zistite smer otáčania sa hriadeľa čerpadla.	<b>4</b> Zapnite čerpadlo a skontrolujte, či smer otáčania sa hriadeľa zodpovedá smeru uvedenom na kryte ventilátora motora.
<b>5</b> Čerpadlo odvzdušnite pomocou odvzdušňovacieho ventilu umiestneného v hlave čerpadla. Súčasne mierne pootvorte uzatváraciu armatúru na výtlačnej strane čerpadla.	<b>6</b> Pokračujte v odvzdušňovaní čerpadla. Súčasne trochu pootvorte uzatváraciu armatúru na výtlačnej strane čerpadla.
<b>7</b> Odvzdušňovací ventil uzatvorte akonáhle z neho začne vytekať kvapalina. Naplno otvorte uzatváraciu armatúru na výtlačnej strane čerpadla tak, aby ste dosiahli pracovný bod čerpadla.	<b>8</b> Dalšie informácie, viď. str. <a href="#">254</a> .

**SI Zagon**

<b>1</b> Tlačni zaporni ventil zapreti in odpreti sesalni zaporni ventil.	<b>2</b> Čep odprtine za nalivanje odpreti in črpalko počasi napolniti. Ponovno priviti čep in močno pritegniti.
<b>3</b> Kontrolirati je potrebno pravilno smer vrtenja na pokrovu hlajenja motorja.	<b>4</b> Vkllopiti črpalko in preveriti smer vrtenja črpalke.
<b>5</b> Črpalko odzračiti s pomočjo odzračevalnega ventilu na glavi črpalke. Istočasno nekoliko odpreti zaporni ventil na tlačni strani.	<b>6</b> Odzračevalni postopek nadaljevati. Istočasno na tlačni strani še bolj odpreti zaporni ventil.
<b>7</b> Odzračevalni ventil zapreti, ko prične iztekati medij. Zaporni ventil na tlačni strani popolnoma odpreti.	<b>8</b> Za obširnejše informacije glej stran <a href="#">266</a> .

**RS Puštanje u rad**

<b>1</b> Zatvoriti zaustavni ventil na potisnoj strani i otvoriti zaustavni ventil na usisnoj strani.	<b>2</b> Demontirati ulivni priključak i polako napuniti pumpu. Ponovo ušrafiti ulivni priključak i čvrsto ga pritegnuti.
<b>3</b> Uočiti pravilan smer obrtanja na poklopcu ventilatora motora.	<b>4</b> Uključiti pumpu i proveriti smer obrtanja pumpe.
<b>5</b> Odzračiti pumpu preko odzračnog ventilu na glavi pumpe. Istovremeno malo otvoriti zaustavni ventil na potisnoj strani.	<b>6</b> Nastaviti sa postupkom odzračivanja. Istovremeno zaustavni ventil na potisnoj strani otvoriti još malo više.
<b>7</b> Kada radni fluid počne da ističe iz ventilu zatvoriti odzračni ventil. Zaustavni ventil na potisnoj strani potpuno otvoriti.	<b>8</b> Za dalje informacije, vidi stranu <a href="#">278</a> .

**FI Käyttöönotto**

<b>1</b> Sulje pumpun painepuolen sulkuventtiili ja avaa tulopuolen sulkuventtiili.	<b>2</b> Irraita pumpun yläkappaleen täyttötulppa ja täytä pumpu hitaasti. Asenna täyttötulppa tämän jälkeen.
<b>3</b> Tarkista tuuletinkannesta pumpun oikea pyörimissuunta.	<b>4</b> Käynnistä pumpu ja varmista oikea pyörimissuunta.
<b>5</b> Ilmaa pumpu yläkappaleessa sijaitsevan ilmausruuvin kautta. Aukaise samalla hiukan pumpun painepuolen sulkuventtiiliä.	<b>6</b> Jatka pumpun ilmaamista ja avaa pumpun painepuolen sulkuventtiiliä hiukan enemmän.
<b>7</b> Sulje ilmausventtiili kun siitä suihkuu tasainen vesivirta. Aukaise pumpun painepuolen sulkuventtiili kokonaan.	<b>8</b> Lisätietoja sivuilla <a href="#">290</a> .

**SE Igångkörning**

<b>1</b> Stäng avstängningsventilen på pumpens trycksida och öppna avstängningsventilen på sugsidan.	<b>2</b> Avlägsna spädproppen i toppstycket och fyll pumpen långsamt. Sätt sedan tillbaka proppen.
<b>3</b> Kontrollera rätt rotationsriktning enligt motorns fläktkåpa.	<b>4</b> Starta pumpen och kontrollera pumpens rotationsriktning.
<b>5</b> Avlufta pumpen med hjälp av ventilen på toppstycket. Öppna samtidigt avstängningsventilen på pumpens trycksida något.	<b>6</b> Fortsätt avlufta pumpen. Öppna samtidigt avstängningsventilen på trycksidan lite till.
<b>7</b> Stäng avluftningsventilen när en jämn vätskeström kommer ut ur den. Öppna avstängningsventilen på trycksidan helt.	<b>8</b> För ytterligare information, se sida <a href="#">302</a> .

**TR İlk çalıştırma**

<b>1</b> Pompanın basma tarafındaki izolasyon vanasını kapatın ve emme tarafındaki izolasyon vanasını açın.	<b>2</b> Doldurma tapasını pompa başından sökün ve pompayı sıvı ile doldurun. Doldurma tapasını tekrar yerine takın ve sağlam bir şekilde sıkın.
<b>3</b> Motor fan kapağında bulunan doğru pompa dönüş yönüne bakın.	<b>4</b> Pompayı çalıştırın ve dönüş yönünü kontrol edin.
<b>5</b> Pompa başında bulunan tahliye valfı yardımıyla pompanın havasını alın. Aynı anda, basma izolasyon valfını biraz açın.	<b>6</b> Pompanın havasını almaya devam edin. Aynı anda, basma izolasyon valfını biraz daha açın.
<b>7</b> Düzenli bir sıvı akışı gerçekleştiğinde, tahliye valfını kapatın. Basma izolasyon valfını tamamen açın.	<b>8</b> İlave bilgiler için, sayfa <a href="#">314</a> 'e bakın.

## Konformitätserklärung

**GB: EC declaration of conformity**

We, Grundfos, declare under our sole responsibility that the products CR, CRI and CRN, to which this declaration relates, are in conformity with these Council directives on the approximation of the laws of the EC member states:

- Machinery Directive (2006/42/EC).  
Standard used: EN 809:1998, A1:2009.
- EMC Directive (2004/108/EC).
- Ecodesign Directive (2009/125/EC).  
Electric motors:  
Commission Regulation No 640/2009.  
Applies only to three-phase Grundfos motors marked IE2 or IE3.  
See motor nameplate.  
Standard used: EN 60034-30:2009.
- Ecodesign Directive (2009/125/EC).  
Water pumps:  
Commission Regulation No 547/2012.  
Applies only to water pumps marked with the minimum efficiency index MEI. See pump nameplate.

This EC declaration of conformity is only valid when published as part of the Grundfos installation and operating instructions (publication number 96462123 0914).

**CZ: ES prohlášení o shodě**

My firma Grundfos prohlašujeme na svou plnou odpovědnost, že výrobky CR, CRI a CRN, na něž se toto prohlášení vztahuje, jsou v souladu s ustanoveními směrnice Rady pro sblížení právních předpisů členských států Evropského společenství v oblastech:

- Směrnice pro strojní zařízení (2006/42/ES).  
Použité normy: EN 809:1998, A1:2009.
- Směrnice pro elektromagnetickou kompatibilitu (EMC) (2004/108/ES).
- Směrnice o ekodesignu (2009/125/ES).  
Elektrické motory:  
Nařízení Komise č. 640/2009.  
Platí pouze pro třífázové motory Grundfos označené IE2 nebo IE3.  
Viz typový štítek motoru.  
Použitá norma: EN 60034-30:2009.
- Směrnice o ekodesignu (2009/125/ES).  
Vodní čerpadla:  
Nařízení Komise č. 547/2012.  
Vztahuje se pouze na vodní čerpadla označená minimální účinností index MEI. Viz typový štítek čerpadla.

Toto ES prohlášení o shodě je platné pouze tehdy, pokud je zveřejněno jako součást instalačních a provozních návodů Grundfos (publikace číslo 96462123 0914).

**DE: EG-Konformitätserklärung**

Wir, Grundfos, erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Produkte CR, CRI und CRN, auf die sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der EU-Mitgliedsstaaten übereinstimmen:

- Maschinenrichtlinie (2006/42/EG).  
Normen, die verwendet wurden: EN 809:1998, A1:2009.
- EMV-Richtlinie (2004/108/EG).
- ErP-Richtlinie (2009/125/EG).  
Elektromotoren:  
Verordnung der Europäischen Kommission Nr. 640/2009.  
Gilt nur für dreiphasige Motoren von Grundfos mit der Kennzeichnung IE2 bzw. IE3. Siehe Typenschild des Motors.  
Norm, die verwendet wurde: EN 60034-30:2009.
- ErP-Richtlinie (2009/125/EG).  
Wasserpumpen:  
Verordnung der Europäischen Kommission Nr. 547/2012.  
Gilt nur für Pumpen, für die der Mindesteffizienzindex (MEI) anzugeben ist. Siehe Typenschild der Pumpe.

Diese EG-Konformitätserklärung gilt nur, wenn sie in Verbindung mit der Grundfos Montage- und Betriebsanleitung (Veröffentlichungsnummer 96462123 0914) veröffentlicht wird.

**BG: EC декларация за съответствие**

Ние, фирма Grundfos, заявяваме с пълна отговорност, че продуктите CR, CRI и CRN, за които се отнася настоящата декларация, отговарят на следните указания на Съвета за уеднаквяване на правните разпоредби на държавите членки на ЕС:

- Директива за машините (2006/42/EC).  
Приложени стандарти: EN 809:1998, A1:2009.
- Директива за електромагнитна съвместимост (2004/108/EC).
- Директива за екодизайн (2009/125/EC).  
Електродвигатели:  
Наредба No 640/2009 на Европейската комисия.  
Отнася се само за трифазни електродвигатели на Grundfos, маркирани с IE2 или IE3. Вижте табелата с данни на двигателя.  
Приложен стандарт: EN 60034-30:2009.
- Директива за екодизайн (2009/125/EC).  
Водни помпи:  
Наредба No 547/2012 на Европейската комисия.  
Отнася се само за водни помпи, маркирани с минималният индекс за ефективност MEI. Вижте табелата с данни на помпата.

Тази ЕС декларация за съответствие е валидна само когато е публикувана като част от инструкциите за монтаж и експлоатация на Grundfos (номер на публикацията 96462123 0914).

**DK: EF-overensstemmelseserklæring**

Vi, Grundfos, erklærer under ansvar at produkterne CR, CRI og CRN som denne erklæring omhandler, er i overensstemmelse med disse af Rådets direktiver om indbyrdes tilnærmelse til EF-medlemsstaternes lovgivning:

- Maskindirektivet (2006/42/EF).  
Anvendte standarder: EN 809:1998, A1:2009.
- EMC-direktivet (2004/108/EF).
- Ecodesigndirektivet (2009/125/EF).  
Elektriske motorer:  
Kommissionens forordning nr. 640/2009.  
Gælder kun 3-fasede Grundfos-motorer der er mærket IE2 eller IE3.  
Se motorens typeskilt.  
Anvendt standard: EN 60034-30:2009.
- Ecodesigndirektivet (2009/125/EF).  
Vandpumper:  
Kommissionens forordning nr. 547/2012.  
Gælder kun vandpumper der er mærket med mindsteeffektivitetsindekset MEI. Se pumpens typeskilt.

Denne EF-overensstemmelseserklæring er kun gyldig når den publiceres som en del af Grundfos-monterings- og driftsinstruktionen (publikationsnummer 96462123 0914).

**EE: EL vastavusdeklaratsioon**

Meie, Grundfos, deklareerime enda ainuvastutusel, et tooted CR, CRI ja CRN, mille kohta käesolev juhend käib, on vastavuses EÜ Nõukogu direktiividega EMÜ liikmesriikide seaduste ühitamise kohta, mis käsitlevad:

- Masinate ohutus (2006/42/EC).  
Kasutatud standardid: EN 809:1998, A1:2009.
- Elektromagnetilise ühilduvus (EMC direktiiv) (2004/108/EC).
- Ökodisaini direktiiv (2009/125/EC).  
Elektrimootorid:  
Komisjoni regulatsioon nr 640/2009.  
Kehtib ainult IE2- või IE3-märgisega Grundfosi kolme faasiliste mootorite kohta. Vaata mootori siltid.  
Kasutatud standard: EN 60034-30:2009.
- Ökodisaini direktiiv (2009/125/EC).  
Veepumbad:  
Komisjoni regulatsioon nr 547/2012.  
Kehtiv ainult veepumpadele, mis on märgitud miinimum kasuteguri indeksiga MEI. Vaata pumba siltid.

Käesolev EL-i vastavusdeklaratsioon kehtib ainult siis, kui see avaldatakse Grundfosi paigaldus- ja kasutusjuhendi (avaldamisnumber 96462123 0914) osana.

**GR: Δήλωση συμμόρφωσης CE**

Εμείς, η Grundfos, δηλώνουμε με αποκλειστικά δική μας ευθύνη ότι τα προϊόντα CR, CRI και CRN στα οποία αναφέρεται η παρούσα δήλωση, συμμορφώνονται με τις εξής Οδηγίες του Συμβουλίου περί προσέγγισης των νομοθεσιών των κρατών μελών της ΕΕ:

- Οδηγία για μηχανήματα (2006/42/ΕC).  
Πρότυπα που χρησιμοποιήθηκαν: EN 809:1998, A1:2009.
- Οδηγία Ηλεκτρομαγνητικής Συμβατότητας (EMC) (2004/108/ΕC).
- Οδηγία Οικολογικού Σχεδιασμού (2009/125/ΕC).  
Ηλεκτρικοί κινητήρες:  
Ρύθμιση πρώτης εκκίνησης Νο 640/2009.  
Ισχύει μόνο σε τριφασικούς κινητήρες της Grundfos με σήμανση IE2 ή IE3. Βλέπε πινακίδα κινητήρα.  
Πρότυπο που χρησιμοποιήθηκε: EN 60034-30:2009.
- Οδηγία Οικολογικού Σχεδιασμού (2009/125/ΕC).  
Αντλίες νερού:  
Ρύθμιση πρώτης εκκίνησης Νο 547/2012.  
Ισχύει μόνο για αντλίες νερού που φέρουν τον ελάχιστο δείκτη απόδοσης MEI. Βλέπε πινακίδα αντλίας.

Αυτή η δήλωση συμμόρφωσης EC ισχύει μόνον όταν συνοδεύει τις οδηγίες εγκατάστασης και λειτουργίας της Grundfos (κωδικός εντύπου 96462123 0914).

**FR: Déclaration de conformité CE**

Nous, Grundfos, déclarons sous notre seule responsabilité, que les produits CR, CRI et CRN, auxquels se réfère cette déclaration, sont conformes aux Directives du Conseil concernant le rapprochement des législations des Etats membres CE relatives aux normes énoncées ci-dessous :

- Directive Machines (2006/42/CE).  
Normes utilisées : EN 809:1998, A1:2009.
- Directive Compatibilité Electromagnétique CEM (2004/108/CE).
- Directive sur l'éco-conception (2009/125/CE).  
Moteurs électriques :  
Règlement de la Commission N° 640/2009.  
S'applique uniquement aux moteurs triphasés Grundfos marqués IE2 ou IE3. Voir plaque signalétique du moteur.  
Norme utilisée: EN 60034-30:2009.
- Directive sur l'éco-conception (2009/125/CE).  
Pompes à eau :  
Règlement de la Commission N° 547/2012.  
S'applique uniquement aux pompes à eau marquées de l'indice de performance minimum IEM. Voir plaque signalétique de la pompe.

Cette déclaration de conformité CE est uniquement valide lors de sa publication dans la notice d'installation et de fonctionnement Grundfos (numéro de publication 96462123 0914).

**IT: Dichiarazione di conformità CE**

Grundfos dichiara sotto la sua esclusiva responsabilità che i prodotti CR, CRI e CRN, ai quali si riferisce questa dichiarazione, sono conformi alle seguenti direttive del Consiglio riguardanti il riavvicinamento delle legislazioni degli Stati membri CE:

- Direttiva Macchine (2006/42/CE).  
Norme applicate: EN 809:1998, A1:2009.
- Direttiva EMC (2004/108/CE).
- Direttiva Ecodesign (2009/125/CE).  
Motori elettrici:  
Regolamento CE n. 640/2009.  
Applicabile solo ai motori trifase Grundfos contrassegnati IE2 o IE3. Vedere la targhetta di identificazione del motore.  
Norma applicata: EN 60034-30:2009.
- Direttiva Ecodesign (2009/125/CE).  
Pompe per acqua:  
Regolamento CE n. 547/2012.  
Applicabile solo a pompe per acqua con l'indice di efficienza minimo MEI. Vedere la targhetta di identificazione della pompa.

Questa dichiarazione di conformità CE è valida solo quando pubblicata come parte delle istruzioni di installazione e funzionamento Grundfos (pubblicazione numero 96462123 0914).

**ES: Declaración CE de conformidad**

Nosotros, Grundfos, declaramos bajo nuestra entera responsabilidad que los productos CR, CRI y CRN, a los cuales se refiere esta declaración, están conformes con las Directivas del Consejo en la aproximación de las leyes de los Estados Miembros del EM:

- Directiva de Maquinaria (2006/42/CE).  
Normas aplicadas: EN 809:1998, A1:2009.
- Directiva EMC (2004/108/CE).
- Directiva sobre diseño ecológico (2009/125/CE).  
Motores eléctricos:  
Reglamento de la Comisión N° 640/2009.  
Válido sólo para motores trifásicos Grundfos pertenecientes a las categorías IE2 e IE3. Véase la placa de características del motor.  
Norma aplicada: EN 60034-30:2009.
- Directiva sobre diseño ecológico (2009/125/CE).  
Bombas de agua:  
Reglamento de la Comisión N° 547/2012.  
Aplicable únicamente a las bombas de agua marcadas con el índice de eficiencia mínima (IEM). Véase la placa de características de la bomba.

Esta declaración CE de conformidad sólo es válida cuando se publique como parte de las instrucciones de instalación y funcionamiento de Grundfos (número de publicación 96462123 0914).

**HR: EZ izjava o usklađenosti**

Mi, Grundfos, izjavljujemo pod vlastitom odgovornošću da je proizvod CR, CRI i CRN, na koji se ova izjava odnosi, u skladu s direktivama ovog Vijeća o usklađivanju zakona država članica EU:

- Direktiva za strojeve (2006/42/EZ).  
Korištene norme: EN 809:1998, A1:2009.
- Direktiva za elektromagnetsku kompatibilnost (2004/108/EZ).
- Direktiva o ekološkoj izvedbi (2009/125/EZ).  
Električni motori:  
Uredba Komisije No 640/2009.  
Odnosi se samo na trofazne Grundfos motore s oznakama IE2 ili IE3. Pogledajte natpisnu pločicu motora.  
Korištena norma: EN 60034-30:2009.
- Direktiva o ekološkoj izvedbi (2009/125/EZ).  
Crpke za vodu:  
Uredba Komisije No 547/2012.  
Odnosi se samo na crpke za vodu označene s indeksom minimalne učinkovitosti MEI. Pogledajte natpisnu pločicu crpke.

Ova EZ izjava o usklađenosti važeća je jedino kada je izdana kao dio Grundfos montažnih i pogonskih uputa (broj izdanja 96462123 0914).

**KZ: EO сәйкестік туралы мәлімдеме**

Біз, Grundfos компаниясы, барлық жауапкершілікпен, осы мәлімдемеге қатысты болатын CR, CRI және CRN бұйымдары EO мүше елдерінің заң шығарушы жарлықтарын үндестіру туралы мына Еуроодақ Кеңесінің жарлықтарына сәйкес келетіндігін мәлімдейміз:

- Механикалық құрылғылар (2006/42/ЕС).  
Қолданылған стандарттар: EN 809:1998, A1:2009.
- Электр магнитті үйлесімділік (2004/108/ЕС).
- Қоршаған ортаны қорғауға арналған нұсқау (2009/125/ЕС).  
Электр қозғалтқыш:  
Еуропалық комиссия регламенті 640/2009.  
IE2 немесе IE3 белгіленген үш фазалы Grundfos моторларына ғана қолданылады. Қозғалтқыштың техникалық деректері бар фирмалық тақташаны қараңыз.  
Қолданылған стандарт: EN 60034-30:2009.
- Қоршаған ортаны қорғауға арналған нұсқау (2009/125/ЕС).  
Су сорғылар:  
Еуропалық комиссия регламенті 547/2012.  
Тек минималды тиімділік көрсітішіпен МТК белгіленген су сорғыларына арналған. Сорғыдағы фирмалық тақтайшаны қараңыз.

Бұл EO сәйкестік туралы мәлімдеме тек ғана Grundfos компаниясының орнату және пайдалану нұсқасының бөлімі ретінде жарамды (баспаға шыққан нөмірі 96462123 0914).

**LT: EB atitikties deklaracija**

Mes, Grundfos, su visa atsakomybe pareiškiame, kad gaminiai CR, CRI ir CRN, kuriems skirta ši deklaracija, atitinka šias Tarybos Direktyvas dėl Europos Ekonominės Bendrijos šalių narių įstatymų suderinimo:

- Mašinų direktyva (2006/42/EB).  
Taikomi standartai: EN 809:1998, A1:2009.
- EMS direktyva (2004/108/EB).
- Ekologinio projektavimo direktyva (2009/125/EB).  
Elektros varikliai:  
Komisijos reglamentas Nr. 640/2009.  
Taikoma tik trifaziams Grundfos varikliams, pažymėtiems IE2 arba IE3. Žr. variklio vardinę plokštelę.  
Taikomas standartas: EN 60034-30:2009.
- Ekologinio projektavimo direktyva (2009/125/EB).  
Vandens siurbliai:  
Komisijos reglamentas Nr. 547/2012.  
Galioja tik vandens siurbliams, ant kurių nurodytas minimalus efektyvumo koeficientas MEI. Žr. siurblio vardinę plokštelę.

Ši EB atitikties deklaracija galioja tik tuo atveju, kai yra pateikta kaip "Grundfos" įrengimo ir naudojimo instrukcijos (leidinio numeris 96462123 0914) dalis.

**NL: EC overeenkomstigheidsverklaring**

Wij, Grundfos, verklaren geheel onder eigen verantwoordelijkheid dat de producten CR, CRI en CRN waarop deze verklaring betrekking heeft, in overeenstemming zijn met de Richtlijnen van de Raad in zake de onderlinge aanpassing van de wetgeving van de EG Lidstaten betreffende:

- Machine Richtlijn (2006/42/EC).  
Gebruikte normen: EN 809:1998, A1:2009.
- EMC Richtlijn (2004/108/EC).
- Ecodesign Richtlijn (2009/125/EC).  
Elektromotoren:  
Verordening (EG) Nr. 640/2009 van de Commissie.  
Geldt alleen voor de driefase elektromotoren van Grundfos, aangegeven met IE2 of IE3. Zie het typeplaatje van de motor.  
Gebruikte norm: EN 60034-30:2009.
- Ecodesign Richtlijn (2009/125/EC).  
Waterpompen:  
Verordening (EG) Nr. 547/2012 van de Commissie.  
Is alleen van toepassing op waterpompen die gekenmerkt worden door de minimale efficiëntie index MEI. Zie het typeplaatje van de pomp.

Deze EC overeenkomstigheidsverklaring is alleen geldig wanneer deze gepubliceerd is als onderdeel van de Grundfos installatie- en bedieningsinstructies (publicatienummer 96462123 0914).

**PL: Deklaracja zgodności WE**

My, Grundfos, oświadczamy z pełną odpowiedzialnością, że nasze wyroby CR, CRI oraz CRN, których deklaracja niniejsza dotyczy, są zgodne z następującymi wytycznymi Rady d/s ujednoczenia przepisów prawnych krajów członkowskich WE:

- Dyrektywa Maszynowa (2006/42/WE).  
Zastosowane normy: EN 809:1998, A1:2009.
- Dyrektywa EMC (2004/108/WE).
- Dyrektywa Ekoprojektowa (2009/125/WE).  
Silniki elektryczne:  
Rozporządzenie komisji nr 640/2009.  
Dotyczy tylko trójfazowych silników firmy Grundfos z oznaczeniami IE2 lub IE3. Patrz tabliczka znamionowa silnika.  
Zastosowana norma: EN 60034-30:2009.
- Dyrektywa Ekoprojektowa (2009/125/WE).  
Pompy do wody:  
Rozporządzenie komisji nr 547/2012.  
Dotyczy tylko pomp do tłoczenia wody z minimalnym indeksem sprawności MEI. Patrz tabliczka znamionowa pompy.

Deklaracja zgodności WE jest ważna tylko i wyłącznie wtedy kiedy jest opublikowana przez firmę Grundfos i umieszczona w instrukcji montażu i eksploatacji (numer publikacji 96462123 0914).

**HU: EK megfeleléségi nyilatkozat**

Mi, a Grundfos, egyedüli felelősséggel kijelentjük, hogy a CR, CRI és CRN termékek, amelyekre jelen nyilatkozik vonatkozik, megfelelnek az Európai Unió tagállamainak jogi irányelveit összehangoló tanács alábbi előírásainak:

- Gépek (2006/42/EK).  
Alkalmazott szabványok: EN 809:1998, A1:2009.
- EMC Direktiva (2004/108/EK).
- Környezetbarát tervezésre vonatkozó irányelv (2009/125/EK).  
Villamos motorok:  
Az Európai Bizottság 640/2009. számú rendelete.  
Csak az IE2 vagy IE3 jelzésű háromfázisú Grundfos motorokra vonatkozik. Lásd a motor adattábláját.  
Alkalmazott szabvány: EN 60034-30:2009.
- Környezetbarát tervezésre vonatkozó irányelv (2009/125/EK).  
Víz szivattyúk:  
Az Európai Bizottság 547/2012. számú rendelete.  
Csak a MEI minimum hatásfok index-el jelölt víz szivattyúkra vonatkozik. Lásd a szivattyú adattábláját.

Ez az EK megfeleléségi nyilatkozat kizárólag akkor érvényes, ha Grundfos telepítési és üzemeltetési utasítás (kiadvány szám 96462123 0914) részeként kerül kiadásra.

**UA: Декларация відповідності ЄС**

Компанія Grundfos заявляє про свою виключну відповідальність за те, що продукти CR, CRI та CRN, на які поширюється дана декларація, відповідають таким рекомендаціям Ради з уніфікації правових норм країн - членів ЄС:

- Механічні прилади (2006/42/ЄС).  
Стандарти, що застосовувалися: EN 809:1998, A1:2009.
- Електромагнітна сумісність (2004/108/ЄС).
- Директива з екодизайну (2009/125/ЄС).  
Електродвигуни:  
Регламент Комісії № 640/2009.  
Застосовується тільки до трифазних електродвигунів Grundfos, позначених IE2 або IE3. Дивіться паспортну таблицю електродвигуна.  
Стандарти, що застосовувалися: EN 60034-30:2009.
- Директива з екодизайну (2009/125/ЄС).  
Насоси для води:  
Регламент Комісії № 547/2012.  
Стосується тільки насосів для води, що відзначені мінімальним показником ефективності MEI. Дивіться паспортну таблицю на насосі.

Ця декларація відповідності ЄС дійсна тільки в тому випадку, якщо публікується як частина інструкцій Grundfos з монтажу та експлуатації (номер публікації 96462123 0914).

**PT: Declaração de conformidade CE**

A Grundfos declara sob sua única responsabilidade que os produtos CR, CRI e CRN, aos quais diz respeito esta declaração, estão em conformidade com as seguintes Directivas do Conselho sobre a aproximação das legislações dos Estados Membros da CE:

- Directiva Máquinas (2006/42/CE).  
Normas utilizadas: EN 809:1998, A1:2009.
- Directiva EMC (compatibilidade electromagnética) (2004/108/CE).
- Directiva de Concepção Ecológica (2009/125/CE).  
Motores eléctricos:  
Regulamento da Comissão No 640/2009.  
Aplica-se apenas a motores trifásicos Grundfos assinalados como IE2 ou IE3. Ver a chapa de características do motor.  
Norma utilizada: EN 60034-30:2009.
- Directiva de Concepção Ecológica (2009/125/CE).  
Bombas de água:  
Regulamento da Comissão No 547/2012.  
Aplica-se apenas a bombas de água registadas com o índice de eficiência mínimo MEI. Ver a chapa de características da bomba.

Esta declaração de conformidade CE é apenas válida quando publicada como parte das instruções de instalação e funcionamento Grundfos (número de publicação 96462123 0914).

**RU: Декларация о соответствии ЕС**

Мы, компания Grundfos, со всей ответственностью заявляем, что изделия CR, CRI и CRN, к которым относится настоящая декларация, соответствуют следующим Директивам Совета Евросоюза об унификации законодательных предписаний стран-членов ЕС:

- Механические устройства (2006/42/EC).  
Применявшиеся стандарты: EN 809:1998, A1:2009.
- Электромагнитная совместимость (2004/108/EC).
- Директива по экологическому проектированию энергопотребляющей продукции (2009/125/EC).  
Электродвигатели:  
Регламент Комиссии ЕС № 640/2009.  
Применяется только к трехфазным электродвигателям Grundfos, обозначенным IE2 или IE3. См. шильдик с техническими данными двигателя.  
Применявшийся стандарт: EN 60034-30:2009.
- Директива по экологическому проектированию энергопотребляющей продукции (2009/125/EC).  
Насосы для перекачивания воды:  
Регламент Комиссии ЕС № 547/2012.  
Применимо только к насосам для перекачивания воды, промаркированным показателем минимальной эффективности MEI. См. фирменную табличку насоса.

Данная декларация о соответствии ЕС имеет силу только в случае публикации в составе инструкции по монтажу и эксплуатации на продукцию производства компании Grundfos (номер публикации 96462123 0914).

**SK: Prehlásenie o konformite ES**

My firma Grundfos prehlasujeme na svoju plnú zodpovednosť, že výrobky CR, CRI a CRN, na ktoré sa toto prehlásenie vzťahuje, sú v súlade s ustanovením smernice Rady pre zblizenie právných predpisov členských štátov Európskeho spoločenstva v oblastiach:

- Smernica pre strojové zariadenie (2006/42/EC).  
Použité normy: EN 809:1998, A1:2009.
- Smernica pre elektromagnetickú kompatibilitu (2004/108/EC).
- Smernica o ekodizajne (2009/125/ES).  
Elektromotory:  
Nariadenie Komisie č. 640/2009.  
Platné iba pre trojfázové motory Grundfos, označené ako IE2 alebo IE3. Viď typový štítok motora.  
Použitá norma: EN 60034-30:2009.
- Smernica o ekodizajne (2009/125/ES).  
Čerpadlá na vodu:  
Nariadenie Komisie č. 547/2012.  
Vzťahuje sa iba na čerpadlá pre vodu označené minimálnym indexom energetickej účinnosti MEI. Viď typový štítok čerpadla.

Toto prehlásenie o konformite ES je platné iba vtedy, ak je zverejnené ako súčasť montážnych a prevádzkových pokynov Grundfos (publikácia číslo 96462123 0914).

**RS: EC deklaracija o konformitetu**

Mi, Grundfos, izjavljujemo pod vlastitom odgovornosću da je proizvod CR, CRI i CRN, na koji se ova izjava odnosi, u skladu sa direktivama Saveta za uskladjivanje zakona drzava članica EU:

- Direktiva za mašine (2006/42/EC).  
Korišćeni standardi: EN 809:1998, A1:2009.
- EMC direktiva (2004/108/EC).
- Direktiva o ekološkom projektovanju (2009/125/EC).  
Električni motori:  
Uredba komisije br. 640/2009.  
Važi samo za trofazne Grundfos motore označene sa IE2 ili IE3.  
Pogledajte natpisnu pločicu motora.  
Korišćen standard: EN 60034-30:2009.
- Direktiva o ekološkom projektovanju (2009/125/EC).  
Pumpe za vodu:  
Uredba Komisije br. 547/2012.  
Odnosi se samo na pumpe za vodu označene sa indeksom minimalne efikasnosti MEI. Pogledajte natpisnu pločicu pumpe.

Ova EC deklaracija o usaglašenosti važeća je jedino kada je izdata kao deo Grundfos uputstava za instalaciju i rad (broj izdanja 96462123 0914).

**RO: Declarație de conformitate CE**

Noi, Grundfos, declarăm pe propria răspundere că produsele CR, CRI și CRN, la care se referă această declarație, sunt în conformitate cu aceste Directive de Consiliu asupra armonizării legilor Statelor Membre CE:

- Directiva Utilaje (2006/42/CE).  
Standarde utilizate: EN 809:1998, A1:2009.
- Directiva EMC (2004/108/CE).
- Directiva Ecodesign (2009/125/CE).  
Motoare electrice:  
Regulamentul Comisiei nr. 640/2009.  
Se aplică numai motoarelor trifazate Grundfos cu marca IE2 sau IE3.  
Vezi plăcuța de identificare a motorului.  
Standard utilizat: EN 60034-30:2009.
- Directiva Ecodesign (2009/125/CE).  
Pompe de apa:  
Regulamentul Comisiei nr. 547/2012.  
Se aplica numai pompelor de apa cu marca de eficienta minima index MEI. Vezi plăcuța de identificare a pompei.

Această declarație de conformitate CE este valabilă numai când este publicată ca parte a instrucțiunilor Grundfos de instalare și utilizare (număr publicație 96462123 0914).

**SI: ES izjava o skladnosti**

V Grundfosu s polno odgovornostjo izjavljamo, da so naši izdelki CR, CRI in CRN, na katere se ta izjava nanaša, v skladu z naslednjimi direktivami Sveta o približevanju zakonodaje za izenačevanje pravnih predpisov držav članic ES:

- Direktiva o strojih (2006/42/ES).  
Uporabljeni normi: EN 809:1998, A1:2009.
- Direktiva o elektromagnetni združljivosti (EMC) (2004/108/ES).
- Eco-design direktiva (2009/125/ES).  
Električni motorji:  
Uredba Komisije št. 640/2009.  
Se nanaša samo na trofazne motorje Grundfos z oznako IE2 ali IE3.  
Glejte tipsko ploščico motorja.  
Uporabljena norma: EN 60034-30:2009.
- Eco-design direktiva (2009/125/ES).  
Vodne črpalke:  
Uredba Komisije št. 547/2012.  
Velja le za vodne črpalke označene z indeksom minimalne učinkovitosti MEI. Glejte tipsko ploščico črpalke.

ES izjava o skladnosti velja samo kadar je izdana kot del Grundfos instalacije in navodil delovanja (publikacija številka 96462123 0914).

**FI: EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus**

Me, Grundfos, vakuutamme omalla vastuullamme, että tuotteet CR, CRI ja CRN, joita tämä vakuutus koskee, ovat EY:n jäsenvaltioiden lainsäädännön yhdenmukaistamiseen tähtäävien Euroopan neuvoston direktiivien vaatimusten mukaisia seuraavasti:

- Konedirektiivi (2006/42/EY).  
Sovellettavat standardit: EN 809:1998, A1:2009.
- EMC-direktiivi (2004/108/EY).
- Ekologista suunnittelua koskeva direktiivi (2009/125/EY).  
Sähkömoottorit:  
Komission asetus nro 640/2009.  
Koskee vain Grundfosin IE2- tai IE3-merkittyjä 3-vaihemoottoreita.  
Katso moottorin arvokilvestä.  
Sovellettu standardi: EN 60034-30:2009.
- Ekologista suunnittelua koskeva direktiivi (2009/125/EY).  
Vesipumput:  
Komission asetus nro 547/2012.  
Koskee vain vesipumppuja, jotka on merkitty minimihyötysuhdeindeksillä MEI. Katso pumpun tyyppikilvestä.  
Tämä EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus on voimassa vain, kun se julkaistaan osana Grundfosin asennus- ja käyttöohjeita (julkaisun numero 96462123 0914).

**SE: EG-försäkran om överensstämmelse**

Vi, Grundfos, försäkrar under ansvar att produkterna CR, CRI och CRN, som omfattas av denna försäkran,  r i överensstämmelse med rådets direktiv om inbördes närmande till EU-medlemsstaternas lagstiftning, avseende:

- Maskindirektivet (2006/42/EG).  
Tillämpade standarder: EN 809:1998, A1:2009.
- EMC-direktivet (2004/108/EG).
- Ekodesigndirektivet (2009/125/EG).  
Elektriska motorer:  
Kommissionens förordning nr. 640/2009.  
Gäller endast trefas Grundfos-motorer m rkt  med IE2 eller IE3.  
Se motorns typskylt.  
Tillämpad standard: EN 60034-30:2009.
- Ekodesigndirektivet (2009/125/EG).  
Vattenpumpar:  
Kommissionens förordning nr. 547/2012.  
Avser endast vattenpumpar markerade med min. effektivitetsindex (MEI). Se pumpens typskylt.

Denna EG-försäkran om överensstämmelse  r endast giltig när den publiceras som en del av Grundfos monterings- och driftsinstruktion (publikation nummer 96462123 0914).

**TR: EC uygunluk bildirgesi**

Grundfos olarak bu beyannameye konu olan CR, CRI ve CRN  r nlerinin, AB  yesi  lkelerin kanunlarını birbirine yaklařtırma  zerine Konsey Direktifleriyle uyumlu olduĐunun yalnızca bizim sorumluluĐumuz altında olduĐunu beyan ederiz:

- Makineler YönetmeliĐi (2006/42/EC).  
Kullanılan standartlar: EN 809:1998, A1:2009.
- EMC Direktifi (2004/108/EC).
- Çevreye duyarlı tasarım (Ecodesign) Direktifi (2009/125/EC).  
Elektrikli motorlar:  
640/2009 sayılı Komisyon YönetmeliĐi.  
Sadece IE2 veya IE3 iřaretli trifaze Grundfos motorlar için geçerlidir.  
Motor bilgi etiketine bakınız.  
Kullanılan standart: EN 60034-30:2009.
- Çevreye duyarlı tasarım (Ecodesign) Direktifi (2009/125/EC).  
Devirdaim su pompaları:  
547/2012 sayılı Komisyon YönetmeliĐi.  
Yalnızca Minimum Enerji Verimlilik Endeksine (MEI) dahil olan olan devirdaim su pompaları için geçerlidir. Pompanın bilgi etiketine bakın.

İřbu EC uygunluk bildirgesi, yalnızca Grundfos kurulum ve  alıřtırma talimatlarının (basım numarası 96462123 0914) bir parçası olarak basıldıĐı takdirde geçerlilik kazanmaktadır.

Bjerringbro, 15th November 2012



Svend Aage Kaae  
Technical Director  
Grundfos Holding A/S  
Poul Due Jensens Vej 7  
8850 Bjerringbro, Denmark

Person authorised to compile technical file and empowered to sign the EC declaration of conformity.

**Декларация о соответствии на территории РФ**

Насосы центробежные вертикальные многоступенчатые CR, CRI и CRN сертифицированы на соответствие требованиям Технического регламента о безопасности машин и оборудования (Постановление правительства РФ от 15.09.2009 №753).

Сертификат соответствия:

№ С-РУ.АЯ56.В.04045, срок действия до 11.07.2017г.

№ С-ДК.АЯ56.В.03740, срок действия до 27.05.2017г.

Изделия, произведенные в России, изготавливаются в соответствии с ТУ 3631-001-59379130-2005.

Истра, 15 ноября 2012 г.



Касаткина В. В.  
Руководитель отдела качества,  
экологии и охраны труда  
ООО Грундфос Истра, Россия  
143581, Московская область,  
Истринский район,  
дер. Лешково, д.188

**Argentina**

Bombas GRUNDFOS de Argentina S.A.  
Ruta Panamericana km. 37.500 Centro  
Industrial Garin  
1619 Garin Pcia. de B.A.  
Phone: +54-3327 414 444  
Telefax: +54-3327 45 3190

**Australia**

GRUNDFOS Pumps Pty. Ltd.  
P.O. Box 2040  
Regency Park  
South Australia 5942  
Phone: +61-8-8461-4611  
Telefax: +61-8-8340 0155

**Austria**

GRUNDFOS Pumpen Vertrieb Ges.m.b.H.  
GrundfosstraÙe 2  
A-5082 Grödig/Salzburg  
Tel.: +43-6246-883-0  
Telefax: +43-6246-883-30

**Belgium**

N.V. GRUNDFOS Bellux S.A.  
Boomssesteenweg 81-83  
B-2630 Aartselaar  
Tél.: +32-3-870 7300  
Télécopie: +32-3-870 7301

**Belarus**

Представительство ГРУНДФОС в  
Минске  
220125, Минск  
ул. Шафарьянская, 11, оф. 56, БЦ  
«Порт»  
Тел.: +7 (375 17) 286 39 72/73  
Факс: +7 (375 17) 286 39 71  
E-mail: minsk@grundfos.com

**Bosna and Herzegovina**

GRUNDFOS Sarajevo  
Zmaja od Bosne 7-7A,  
BH-71000 Sarajevo  
Phone: +387 33 592 480  
Telefax: +387 33 590 465  
www.ba.grundfos.com  
e-mail: grundfos@bih.net.ba

**Brazil**

BOMBAS GRUNDFOS DO BRASIL  
Av. Humberto de Alencar Castelo Branco,  
630  
CEP 09850 - 300  
São Bernardo do Campo - SP  
Phone: +55-11 4393 5533  
Telefax: +55-11 4343 5015

**Bulgaria**

Grundfos Bulgaria EOOD  
Slatina District  
Iztochna Tangenta street no. 100  
BG - 1592 Sofia  
Tel. +359 2 49 22 200  
Fax. +359 2 49 22 201  
email: bulgaria@grundfos.bg

**Canada**

GRUNDFOS Canada Inc.  
2941 Brighton Road  
Oakville, Ontario  
L6H 6C9  
Phone: +1-905 829 9533  
Telefax: +1-905 829 9512

**China**

GRUNDFOS Pumps (Shanghai) Co. Ltd.  
50/F Maxdo Center No. 8 XingYi Rd.  
Hongqiao development Zone  
Shanghai 200336  
PRC  
Phone: +86 21 612 252 22  
Telefax: +86 21 612 253 33

**Croatia**

GRUNDFOS CROATIA d.o.o.  
Buzinski prilaz 38, Buzin  
HR-10010 Zagreb  
Phone: +385 1 6595 400  
Telefax: +385 1 6595 499  
www.hr.grundfos.com

**Czech Republic**

GRUNDFOS s.r.o.  
Çajkovského 21  
779 00 Olomouc  
Phone: +420-585-716 111  
Telefax: +420-585-716 299

**Denmark**

GRUNDFOS DK A/S  
Martin Bachs Vej 3  
DK-8850 Bjerringbro  
Tlf.: +45-87 50 50 50  
Telefax: +45-87 50 51 51  
E-mail: info\_GDK@grundfos.com  
www.grundfos.com/DK

**Estonia**

GRUNDFOS Pumps Eesti OÜ  
Peterburi tee 92G  
11415 Tallinn  
Tel: + 372 606 1690  
Fax: + 372 606 1691

**Finland**

OY GRUNDFOS Pumput AB  
Mestarintie 11  
FIN-01730 Vantaa  
Phone: +358-(0)207 889 900  
Telefax: +358-(0)207 889 550

**France**

Pompes GRUNDFOS Distribution S.A.  
Parc d'Activités de Chesnes  
57, rue de Malacombe  
F-38290 St. Quentin Fallavier (Lyon)  
Tél.: +33-4 74 82 15 15  
Télécopie: +33-4 74 94 10 51

**Germany**

GRUNDFOS GMBH  
Schlüterstr. 33  
40699 Erkrath  
Tel.: +49-(0) 211 929 69-0  
Telefax: +49-(0) 211 929 69-3799  
e-mail: infoservice@grundfos.de  
Service in Deutschland:  
e-mail: kundendienst@grundfos.de

**HILGE GmbH & Co. KG**

Hilgestrasse 37-47  
55292 Bodenheim/Rhein  
Germany  
Tel.: +49 6135 75-0  
Telefax: +49 6135 1737  
e-mail: hilge@hilge.de

**Greece**

GRUNDFOS Hellas A.E.B.E.  
20th km. Athinon-Markopoulou Av.  
P.O. Box 71  
GR-19002 Peania  
Phone: +0030-210-66 83 400  
Telefax: +0030-210-66 46 273

**Hong Kong**

GRUNDFOS Pumps (Hong Kong) Ltd.  
Unit 1, Ground floor  
Siu Wai Industrial Centre  
29-33 Wing Hong Street &  
68 King Lam Street, Cheung Sha Wan  
Kowloon  
Phone: +852-27861706 / 27861741  
Telefax: +852-27858664

**Hungary**

GRUNDFOS Hungária Kft.  
Park u. 8  
H-2045 Törökbálint,  
Phone: +36-23 511 110  
Telefax: +36-23 511 111

**India**

GRUNDFOS Pumps India Private Limited  
118 Old Mahabalipuram Road  
Thoraiakkam  
Chennai 600 096  
Phone: +91-44 2496 6800

**Indonesia**

PT GRUNDFOS Pompa  
Jl. Rawa Sumur III, Blok III / CC-1  
Kawasan Industri, Pulogadung  
Jakarta 13930  
Phone: +62-21-460 6909  
Telefax: +62-21-460 6910 / 460 6901

**Ireland**

GRUNDFOS (Ireland) Ltd.  
Unit A, Merrywell Business Park  
Ballymount Road Lower  
Dublin 12  
Phone: +353-1-4089 800  
Telefax: +353-1-4089 830

**Italy**

GRUNDFOS Pompe Italia S.r.l.  
Via Gran Sasso 4  
I-20060 Truccazzano (Milano)  
Tel.: +39-02-95838112  
Telefax: +39-02-95309290 / 95838461

**Japan**

GRUNDFOS Pumps K.K.  
Gotanda Metalion Bldg., 5F,  
5-21-15, Higashi-gotanda  
Shiagawa-ku, Tokyo  
141-0022 Japan  
Phone: +81 35 448 1391  
Telefax: +81 35 448 9619

**Korea**

GRUNDFOS Pumps Korea Ltd.  
6th Floor, Aju Building 679-5  
Yeoksam-dong, Kangnam-ku, 135-916  
Seoul, Korea  
Phone: +82-2-5317 600  
Telefax: +82-2-5633 725

**Latvia**

SIA GRUNDFOS Pumps Latvia  
Deglava biznesa centrs  
Augusta Deglava ielā 60, LV-1035, Rīga,  
Tālr.: + 371 714 9640, 7 149 641  
Fakss: + 371 914 9646

**Lithuania**

GRUNDFOS Pumps UAB  
Smolensko g. 6  
LT-03201 Vilnius  
Tel: + 370 52 395 430  
Fax: + 370 52 395 431

**Malaysia**

GRUNDFOS Pumps Sdn. Bhd.  
7 Jalan Peguam U1/25  
Glenmarie Industrial Park  
40150 Shah Alam  
Selangor  
Phone: +60-3-5569 2922  
Telefax: +60-3-5569 2866

**Mexico**

Bombas GRUNDFOS de México S.A. de  
C.V.  
Boulevard TLC No. 15  
Parque Industrial Stiva Aeropuerto  
Apodaca, N.L. 66600  
Phone: +52-81-8144 4000  
Telefax: +52-81-8144 4010

**Netherlands**

GRUNDFOS Netherlands  
Veluwezoom 35  
1326 AE Almere  
Postbus 22015  
1302 CA ALMERE  
Tel.: +31-88-478 6336  
Telefax: +31-88-478 6332  
E-mail: info\_gnl@grundfos.com

**New Zealand**

GRUNDFOS Pumps NZ Ltd.  
17 Beatrice Tinsley Crescent  
North Harbour Industrial Estate  
Albany, Auckland  
Phone: +64-9-415 3240  
Telefax: +64-9-415 3250

**Norway**

GRUNDFOS Pumper A/S  
Stramsveien 344  
Postboks 235, Leirdal  
N-1011 Oslo  
Tlf.: +47-22 90 47 00  
Telefax: +47-22 32 21 50

**Poland**

GRUNDFOS Pompy Sp. z o.o.  
ul. Klonowa 23  
Baranowo k. Poznania  
PL-62-081 Przeźmierowo  
Tel: (+48-61) 650 13 00  
Fax: (+48-61) 650 13 50

**Portugal**

Bombas GRUNDFOS Portugal, S.A.  
Rua Calvet de Magalhães, 241  
Apartado 1079  
P-2770-153 Paço de Arcos  
Tel.: +351-21-440 76 00  
Telefax: +351-21-440 76 90

**Romania**

GRUNDFOS Pompe România SRL  
Bd. Biruintei, nr 103  
Pantelimon county Ilfov  
Phone: +40 21 200 4100  
Telefax: +40 21 200 4101  
E-mail: romania@grundfos.ro

**Russia**

ООО Грундфос Россия  
109544, г. Москва, ул. Школьная, 39-41,  
стр. 1  
Тел. (+7) 495 564-88-00 (495) 737-30-00  
Факс (+7) 495 564 88 11  
E-mail grundfos.moscow@grundfos.com

**Serbia**

Grundfos Srbija d.o.o.  
Omladinskih brigada 90b  
11070 Novi Beograd  
Phone: +381 11 2258 740  
Telefax: +381 11 2281 769  
www.rs.grundfos.com

**Singapore**

GRUNDFOS (Singapore) Pte. Ltd.  
25 Jalan Tukang  
Singapore 619264  
Phone: +65-6681 9688  
Telefax: +65-6681 9689

**Slovakia**

GRUNDFOS s.r.o.  
Prievozská 4D  
821 09 BRATISLAVA  
Phona: +421 2 5020 1426  
sk.grundfos.com

**Slovenia**

GRUNDFOS d.o.o.  
Štandrova 8b, SI-1231 Ljubljana-Črnuče  
Phone: +386 31 718 808  
Telefax: +386 (0)1 5680 619  
E-mail: slovenia@grundfos.si

**South Africa**

GRUNDFOS (PTY) LTD  
Corner Mountjoy and George Allen Roads  
Wilbart Ext. 2  
Bedfordview 2008  
Phone: (+27) 11 579 4800  
Fax: (+27) 11 455 6066  
E-mail: lsmart@grundfos.com

**Spain**

Bombas GRUNDFOS España S.A.  
Camino de la Fuentecilla, s/n  
E-28110 Algete (Madrid)  
Tel.: +34-91-848 8800  
Telefax: +34-91-628 0465

**Sweden**

GRUNDFOS AB  
Box 333 (Lunnagårdsgatan 6)  
431 24 Mölndal  
Tel.: +46 31 332 23 000  
Telefax: +46 31 331 94 60

**Switzerland**

GRUNDFOS Pumpen AG  
Bruggacherstrasse 10  
CH-8117 Fällanden/ZH  
Tel.: +41-44-806 8111  
Telefax: +41-44-806 8115

**Taiwan**

GRUNDFOS Pumps (Taiwan) Ltd.  
7 Floor, 219 Min-Chuan Road  
Taichung, Taiwan, R.O.C.  
Phone: +886-4-2305 0868  
Telefax: +886-4-2305 0878

**Thailand**

GRUNDFOS (Thailand) Ltd.  
92 Chaloom Phrakiat Rama 9 Road,  
Dokmai, Pravej, Bangkok 10250  
Phone: +66-2-725 8999  
Telefax: +66-2-725 8998

**Turkey**

GRUNDFOS POMPA San. ve Tic. Ltd. Sti.  
Gebze Organize Sanayi Bölgesi  
Ihsan dede Caddesi,  
2. yol 200. Sokak No. 204  
41490 Gebze/ Kocaeli  
Phone: +90 - 262-679 7979  
Telefax: +90 - 262-679 7905  
E-mail: satis@grundfos.com

**Ukraine**

Бізнес Центр Європа  
Столичне шосе, 103  
м. Київ, 03131, Україна  
Телефон: (+38 044) 237 04 00  
Факс.: (+38 044) 237 04 01  
E-mail: ukraine@grundfos.com

**United Arab Emirates**

GRUNDFOS Gulf Distribution  
P.O. Box 16768  
Jebel Ali Free Zone  
Dubai  
Phone: +971 4 8815 166  
Telefax: +971 4 8815 136

**United Kingdom**

GRUNDFOS Pumps Ltd.  
Grovebury Road  
Leighton Buzzard/Beds. LU7 4TL  
Phone: +44-1525-850000  
Telefax: +44-1525-850011

**U.S.A.**

GRUNDFOS Pumps Corporation  
17100 West 118th Terrace  
Olathe, Kansas 66061  
Phone: +1-913-227-3400  
Telefax: +1-913-227-3500

**Uzbekistan**

Grundfos Tashkent, Uzbekistan The Repre-  
sentative Office of Grundfos Kazakhstan in  
Uzbekistan  
38a, Oybek street, Tashkent  
Телефон: (+998) 71 150 3290 / 71 150  
3291  
Факс: (+998) 71 150 3292

Addresses Revised 21.05.2014

<b>96462123</b> 0914
----------------------

ECM: 1142070
--------------